

DATEN.2009

Statistisches Jahrbuch

// Materialien zur Planung





DATEN.2009

Statistisches Jahrbuch

// Materialien zur Planung

Im Jahrbuch findet sich ein breites Spektrum von Daten, das sich von den Angaben zu Studierenden über Informationen zu Personal und Haushalt bis hin zu Kennzahlen und Vergleichen auf Landesebene erstreckt. Es ist ein wichtiges Hilfsmittel und zugleich auch eine Art Rechenschaftsbericht, der kontinuierlich von Jahr zu Jahr ein nüchternes Bild der Entwicklung der Universität vermittelt.

// INHALT

1.	Allgemeine Daten	4
2.	Studierende im 1. Semester	10
3.	Studierende	14
4.	Herkunft der Studierenden	28
5.	Studienabschlüsse	32
6.	Studiendauer, Studienerfolgsquoten	36
7.	Personal	40
8.	Haushalt	47
9.	Drittmittel	53
10.	Kennzahlen, Vergleiche	57
11.	Bibliothek	67
12.	Studentenwerk	68
	Definitionen	70
	Abkürzungen	72

1. Allgemeines

1.1	Die Universität Bielefeld in der zeitlichen Entwicklung	4
1.2	Die Universität Bielefeld im Datenkurzüberblick	4
1.3	Organe, Gremien und Organisationseinheiten der Universität Bielefeld	5
1.4	Exzellenzinitiative, Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen und Internationale Graduiertenkollegs	6
1.5	Nationale Graduiertenkollegs, Graduate Schools und Forschungsschulen	7
1.6	Ausgewählte EU-Forschungsprojekte	8
1.7	Studienfächer und Abschlüsse im Wintersemester 2009/10	9

2. Studierende im 1. Semester

2.1	Studienanfängerinnen und Studienanfänger und Fachanfängerinnen und Fachanfänger je Studienjahr	10
2.2	Fachanfängerzahlen nach angestrebtem Abschluss pro Studienjahr	11

3. Studierende

3.1	Studierende nach Geschlecht, Fächergruppen und angestrebter Abschlussprüfung	14
3.2	Studierendenstrukturdaten	15
3.3	Studierende in den Fakultäten sowie prozentuale Anteile nach Geschlecht im Wintersemester 2008/09	16
3.4	Altersstruktur der Studierenden im Wintersemester 2008/09	17
3.5	Verteilung der Studierenden nach Alter und Geschlecht	17
3.6	Studierende im Wintersemester 2008/09 nach angestrebtem Abschluss im 1., 2. und 3. Studienfach	18
3.7	Studentinnen im Wintersemester 2008/09 nach angestrebtem Abschluss im 1., 2. und 3. Studienfach	19
3.8	Studierende nach angestrebtem Abschluss und Fachsemestern – Tabelle Wintersemester 2008/09 – Tabelle Sommersemester 2009	20 21
3.9	Europäische Austauschprogramme SOKRATES / ERASMUS – Herkunftsländer und Zielländer der Studierenden	26
3.10	Europäische Austauschprogramme SOKRATES / ERASMUS – Verteilung der Studierenden auf die Fakultäten	26
3.11	Gasthörerinnen und Gasthörer in Studienangeboten zur Wissenschaftlichen Weiterbildung sowie allgemeine Gasthörerinnen und Gasthörer	27

4. Herkunft der Studierenden

4.1	Regionale Herkunft der Studierenden aus dem Reg.-Bezirk Detmold und den Bundesländern im Wintersemester 2008/09	28
4.2	Akademische Herkunft der Masterstudierenden im Wintersemester 2008/09	29
4.3	Akademische Herkunft der fachwissenschaftlichen Masterstudierenden nach Fächergruppen im Wintersemester 2008/09	29
4.4	Ausländische Studierende nach Fakultäten und ihrem Anteil an der Gesamtzahl aller Studierenden in der Fakultät im Wintersemester 2008/09	30
4.5	Entwicklung des Anteils ausländischer Studierender nach Fächergruppen	30
4.6	Staatsangehörigkeit der ausländischen Studierenden im Wintersemester 2008/09	31

5. Studienabschlüsse

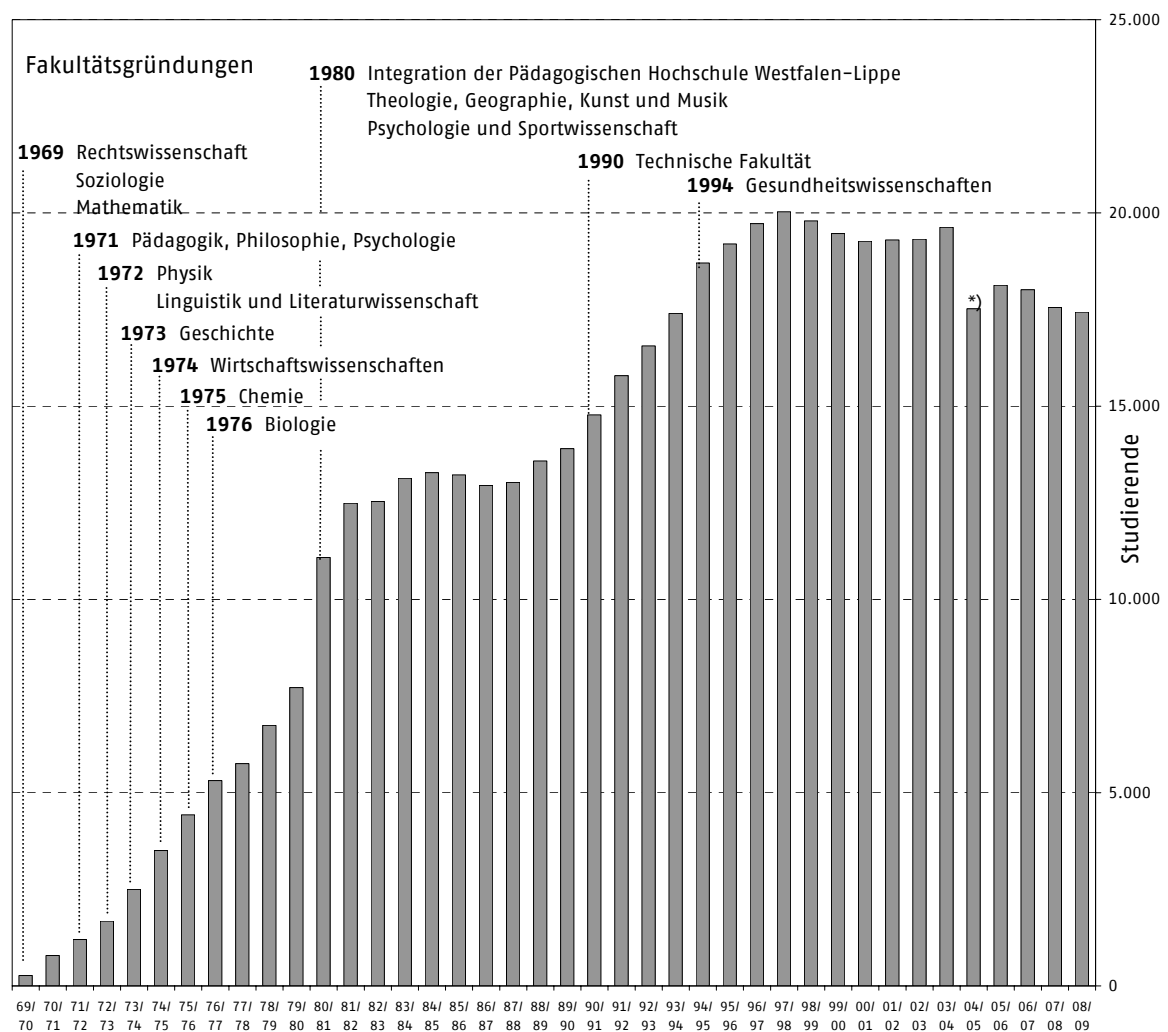
5.1	Absolventinnen und Absolventen in den Prüfungsjahren 2003 bis 2008	32
5.2	Studienabschlüsse nach Abschlussart	32
5.3	Bestandene Prüfungen in den Jahren 2003 bis 2008	33

6. Studiendauer, Studienerfolgsquoten

6.1	Häufigkeitsverteilung der Studiendauer von Absolventinnen und Absolventen im Prüfungsjahr 2008	36
6.2	Verteilung und Struktur der Studiendauer von Absolventinnen und Absolventen in ausgewählten Bachelor-Studiengängen im Prüfungsjahr 2008	37
6.3	Gegenüberstellung der Anfängerinnen- und Anfängerzahlen sowie der Absolventinnen- und Absolventenzahlen	38

7.	Personal	
7.1	Entwicklung der Personalstellen der Universität Bielefeld	40
7.2	Personalstellen in den Jahren 1981 und 2009	41
7.3	Personalstellen im Jahr 2009 nach Stellenarten	42
7.4	Personal aus Haushaltsmitteln im Jahr 2009	43
7.5	Personal aus Drittmitteln im Jahr 2009 – ohne Studienbeiträge –	44
7.6	Personal aus Studienbeiträgen im Jahr 2009	45
7.7	Altersstruktur der Professorinnen und Professoren auf Lebenszeit sowie Zahl der Professorinnen und ihr Anteil in Prozent	46
7.8	Freiwerdende und planmäßig zu besetzende Professuren nach Fakultäten	46
8.	Haushalt	
8.1	Haushalt der Universität Bielefeld nach Haushaltsplan	47
8.2	Landesweite leistungs- und erfolgsbezogene Verteilung der Mittel für Forschung und Lehre für das Haushaltsjahr 2009	48
8.3	Anteil der Universität Bielefeld an der landesweiten Gesamtsumme der Verteilung der erfolgsbezogenen Mittel für Forschung und Lehre nach Kappung	49
8.4	Anteil der Universität Bielefeld an den gewichteten Verteilungsparametern der Sollverteilung der Universitäten	49
8.5	Reale Zuweisung von Haushaltsmitteln für die Jahre 2008 und 2009	50
8.6	Integriertes Verteilungsmodell der Mittel für Forschung und Lehre für das Haushaltsjahr 2009	51
8.7	Frauenfördermodul des integrierten Verteilungsmodells für das Haushaltsjahr 2009	52
9.	Drittmittel	
9.1	Drittmittel nach Mittelgebern sowie Zentralmittel des Landes	53
9.2	Drittmittelausgaben – sortiert nach der einwerbenden Institution	54
9.3	Drittmittelausgaben – sortiert nach Fakultäten	55
9.4	Drittmittel nach Fakultäten und Anteilen pro Professur	56
10.	Kennzahlen, Vergleiche	
10.1	Lehrauslastung der Lehreinheiten unter Höchstlastmaßstäben in Prozent	57
10.2	Vollstudienäquivalente in der Regelstudienzeit im Wintersemester 2008/09	58
10.3	Anteil der Fakultäten am Vollstudienäquivalent in der Regelstudienzeit	59
10.4	Lehrnachfragewerte und Dienstleistungsverflechtungsmatrix für die Lehreinheiten und Studiengänge	60
10.5	Studienfälle der Bachelorstudiengänge im 1. Fachsemester im Wintersemester 2008/09	64
10.6	Studienfälle der Bachelorstudiengänge im Wintersemester 2008/09	65
10.7	Hauptnutzflächen der Universitätsgebäude in Quadratmetern	66
11.	Bibliothek	
11.1	Strukturdaten der Universitätsbibliothek	67
12.	Studentenwerk	
12.1	Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz	68
12.2	Anteil der Geförderten an Hochschulen an der Zahl der Studierenden in Prozent	68
12.3	Essens- und Umsatzzahlen in den Gastronomiebetrieben des Studentenwerks im Universitätshauptgebäude	69
12.4	Studentische Wohnplätze in Bielefeld und Unterbringungsquote in Prozent	69
	Definitionen	70
	Abkürzungen	72

1.1 Die Universität Bielefeld in der zeitlichen Entwicklung



1.2 Die Universität Bielefeld im Datenkurzüberblick

Studierende	17.436	Exzellenzinitiative	
davon ausländische Studierende	1.532	Exzellenzcluster	1
Studiengänge	80	Graduiertenschule	1
Absolventen in 2008	2.968	Sonderforschungsbereiche	4
Personalstellen für		Beteiligungen an externen	
Professoren inkl. Juniorprofessoren	292	Sonderforschungsbereichen	1
Wissenschaftliches Personal	436,5	Forscherguppen	1
Nichtwissenschaftliches Personal	842,5	Beteiligungen an externen	
Mio. Euro Finanzvolumen in 2008		Forscherguppen	1
(ohne Studienbeiträge)	187,4	Internationale Graduiertenkollegs	3
davon Haushalt	146,3	Nationale Graduiertenkollegs	6
davon Drittmittelausgaben	41,1	Graduate Schools und Forschungsschulen	10

Quelle: Dezernat I

1.3 Organe, Gremien und Organisationseinheiten der Universität Bielefeld

Rektorat	Senat	Hochschulrat
Rektor Prorektoren/innen Kanzler	12 Hochschullehrer/innen 4 akademische Mitarbeiter/innen 4 Studierende 2 weitere Mitarbeiter/innen	5 externe Mitglieder 5 interne Mitglieder
Referat für Kommunikation	Universitätskommissionen	
Servicebereich Beratung für Studium, Lehre und Karriere (SL_K5)	Kommission für Finanzangelegenheiten und Ressourcen Kommission für Organisationsentwicklung Kommission für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs Kommission für Studium und Lehre	
Fakultäten	Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	Studierendenschaft
Fakultät für Biologie Fakultät für Chemie Fakultät für Erziehungswissenschaft Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie Fakultät für Gesundheitswissenschaften Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft Fakultät für Mathematik Fakultät für Physik Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft Fakultät für Rechtswissenschaft Fakultät für Soziologie Technische Fakultät Fakultät für Wirtschaftswissenschaften	Bielefelder Institut für Interaktive Intelligente Systeme (BI³S) Centrum für Biotechnologie (CeBiTec) Cognitive Interaction Technology Excellence Cluster (CITEC) Forschungsinstitut für Kognition und Robotik (CoR-Lab) Forschungsschwerpunkt Mathematisierung (FSPM) Institut für die Simulation komplexer Systeme (ISKOS) Institut für interdisziplinäre Konflikt- und Gewaltforschung (IKG) Institut für Mathematische Wirtschaftsforschung (IMW) Institut für Wissenschafts- und Technikforschung (IWT) Interdisziplinäres Zentrum für Frauen- und Geschlechterforschung (IFF) Zentrum für interdisziplinäre Forschung (ZiF) Zentrum für Lehrerbildung (ZfL)	Studierendenparlament 29 Mitglieder
Mit der Universität verbundene Institutionen	Weitere Einrichtungen des wissenschaftlichen Bereichs	Allgemeiner Studierenden-ausschuss (ASTA) Vorsitz Finanzreferent/in Sozialreferent/in Weitere Referent/innen
Gesellschaft zur Förderung des Forschungs- und Technologietransfers (GFT) Institut für Innovationstransfer an der Universität Bielefeld (IIT) Institut für interdisziplinäre Epilepsieforschung Institut für Pflegewissenschaft Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW)	Fachsprachenzentrum Kontaktstelle Wissenschaftliche Weiterbildung (KWW)	Fachschaften
Universitätsverwaltung		Zentrale Betriebseinheiten
Dezernat I: Planung, Controlling Dezernat II: Akademische und studentische Angelegenheiten, Justitiariat Dezernat III: Personalangelegenheiten Dezernat F: Finanzmanagement, Personalkostenverarbeitung, Kosten- und Leistungsrechnung, Buchhaltung und Rechnungswesen, Wirtschaftsangelegenheiten, Universitätskasse Dezernat FM: Facility Management, Betriebstechnik, Planen und Bauen, Haus- und Flächenverwaltung, Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz Dezernat Z: Innerer Dienstbetrieb, Organisation, Zentrale Dienste, Beihilfefeststellungsstelle, Zentrale Beschaffung Dezernat ZFF: Zentrale Forschungsförderung, Transfer		Hochschulrechenzentrum (HRZ) Service Center Medien (SCM) Universitätsbibliothek (UB)

Quelle: Dezernat I

1.4 Exzellenzinitiative, Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen und Internationale Graduiertenkollegs

Exzellenzinitiative

- **EXC 277 Cognitive Interaction Technology (CITEC)**
Sprecher: Prof. Dr. H. Ritter, Technische Fakultät
Beteiligt: Technische Fakultät, Fakultät für Biologie, Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft, Fakultät für Physik, Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft, Europäisches Centrum für Mechatronik, Aachen
- **GSC 268 Bielefeld Graduate School in History and Sociology (BGHS)**
Sprecher: Prof. Dr. J. Bergmann, Fakultät für Soziologie
Beteiligt: Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie, Fakultät für Soziologie

Sonderforschungsbereiche

- **SFB 584 Das Politische als Kommunikationsraum in der Geschichte**
Sprecher: Prof. Dr. W. Steinmetz, Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie
Beteiligt: Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie, Fakultät für Soziologie, Fakultät für Rechtswissenschaft, Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft
- **SFB 613 Physik von Einzelmolekülprozessen und molekularer Erkennung in organischen Systemen**
Sprecher: Prof. Dr. D. Anselmetti, Fakultät für Physik
Beteiligt: Fakultät für Physik, Fakultät für Chemie, Fakultät für Biologie
- **SFB 673 Alignment in Communication**
Sprecher: Prof. Dr. I. Wachsmuth, Technische Fakultät
Beteiligt: Technische Fakultät, Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft
- **SFB 701 Spektrale Strukturen und Topologische Methoden in der Mathematik**
Sprecher: Prof. Dr. F. Götze, Fakultät für Mathematik
Beteiligt: Fakultät für Mathematik

Beteiligung an Sonderforschungsbereichen:

- **SFB 686 Modellbasierte Regelung der homogenisierten Niedertemperatur-Verbrennung**
Federführung: Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen
Beteiligt: Fakultät für Chemie, Prof'in Dr. K. Kohse-Höinghaus

Forschergruppen

- **FOR 945 Nanomagnete: Von der Synthese über die Wechselwirkung mit Oberflächen zur Funktion**
Sprecher: Prof. Dr. Th. Glaser, Fakultät für Chemie
Beteiligt: Fakultät für Chemie, Fakultät für Physik

Beteiligung an Forschergruppen:

- **FOR 804 Retrograde Signaling in Plants**
Federführung: Humboldt-Universität zu Berlin
Beteiligt: Fakultät für Biologie, Prof. Dr. K.-J. Dietz

Internationale Graduiertenkollegs

- **GRK 881 Quantum Fields and Strongly Interacting Matter**
gemeinsam getragen von der Fakultät für Physik an der Universität Bielefeld und der Universität Paris XI
Sprecher: Prof. Dr. E. Laermann, Fakultät für Physik
- **GRK 1132 Stochastics and Real World Models**
gemeinsam getragen von der Fakultät für Mathematik an der Universität Bielefeld und der Chinesischen Akademie der Wissenschaften, Peking
Sprecher: Prof. Dr. M. Röckner, Fakultät für Mathematik
- **GRK 1134 Economic Behaviour and Interaction Models**
gemeinsam getragen vom Institut für Mathematische Wirtschaftsforschung (IMW) und der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften an der Universität Bielefeld sowie der Universität Paris I (Panthéon Sorbonne)
Sprecher: Prof. Dr. W. Trockel, Institut für Mathematische Wirtschaftsforschung

1.5 Nationale Graduiertenkollegs, Graduate Schools und Forschungsschulen

Nationale Graduiertenkollegs

- **GRK 540 Jugendhilfe im Wandel**
gemeinsam getragen von der Fakultät für Erziehungswissenschaft an der Universität Bielefeld und dem Fachbereich Erziehungswissenschaften der Universität Dortmund
Sprecher: Prof. Dr. H.-U. Otto, Universität Bielefeld,
 Prof'in Dr. G. Flösser, Universität Dortmund

- **GRK 635 Bioinformatik**
an der Technischen Fakultät, der Fakultät für Biologie und der Fakultät für Mathematik
Sprecher: Prof. Dr. R. Giegerich, Technische Fakultät

- **GRK 724 Auf dem Weg in die Wissensgesellschaft: Wissenschaft in Anwendungs- und Beratungskontexten**
am Institut für Wissenschafts- und Technikforschung (IWT) zusammen mit der Fakultät für Soziologie und der Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie
Sprecher: Prof. Dr. P. Weingart, Fakultät für Soziologie / IWT

- **GRK 844 Weltgesellschaft – Die Herstellung und Repräsentation von Globalität**
an der Fakultät für Soziologie
Sprecherin: Prof'in Dr. B. Heintz, Fakultät für Soziologie

- **GRK 884 Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit: Ursachen, Phänomenologie, Konsequenzen**
gemeinsam getragen vom Institut für Konflikt- und Gewaltforschung (IKG) an der Universität Bielefeld und der Universität Marburg
Sprecher: Prof. Dr. U. Wagner, Universität Marburg,
 Prof. Dr. W. Heitmeyer, Universität Bielefeld

- **GRK 1049 Archiv, Macht, Wissen**
an der Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie
Sprecherin: Prof'in Dr. M. Kessel, Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie

Graduate Schools und Forschungsschulen

- **Bielefeld Graduate School in History and Sociology (BGHS)**
Sprecher: Prof. Dr. J. Bergmann, Fakultät für Soziologie

- **Bielefeld Graduate School of Economics and Management (BiGSEM)**
Sprecher: Prof. Dr. H. Dawid, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

- **Bielefeld Graduate School of the Research Institute for Cognition and Robotics**
Sprecher: Prof. Dr. F. Kummert, Technische Fakultät

- **Graduate School Cognitive Interaction Technology**
Sprecher: Prof. Dr. Th. Schack, Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft

- **International Graduate School in Sociology (IGSS)**
Sprecher: Prof. Dr. J. Bergmann, Fakultät für Soziologie

- **International Graduate School of Chemistry and Biochemistry Bielefeld**
Sprecher: Prof. Dr. T. Koop, Fakultät für Chemie

- **International Graduate School Quantum Fields and Strongly Interacting Matter**
Sprecher: Prof. Dr. E. Laermann, Fakultät für Physik

- **International NRW Graduate School in Bioinformatics and Genome Research**
Sprecher: Prof. Dr. R. Giegerich, Technische Fakultät, Prof. Dr. A. Pühler, Fakultät für Biologie

- **International NRW Research School Education and Capabilities**
gemeinsam getragen von Sozial- und Geisteswissenschaftlern der Universität Bielefeld und der Technischen Universität Dortmund
Sprecher: Prof. Dr. H.-U. Otto, Fakultät für Erziehungswissenschaft

- **NRW Graduate Cluster Industrial Biotechnology**
gemeinsam getragen von drei CLIB2021-Mitgliedsuniversitäten, und zwar der Technischen Universität Dortmund, der Universität Bielefeld sowie der Universität Düsseldorf
Beteiligt: Prof. Dr. A. Pühler, Fakultät für Biologie

1.6 Ausgewählte EU-Forschungsprojekte (sortiert nach Bereich und Fördersumme)

Biowissenschaften

- **European Solar-Fuel Initiative – Renewable Hydrogen from Sun and Water. Science Linking Molecular Biometrics and Genetics; SOLARH2**
Projektleiter: Prof. Dr. O. Kruse, Fakultät für Biologie
- **Metagenomics for Bioexploration – Tools and Application; METAEXPLORE**
Projektleiter: Prof. Dr. A. Pühler, Fakultät für Biologie

Informationsgesellschaft

- **Integration and Transfer of Action and Language Knowledge in Robots; I-TALK**
Projektleiter: Prof. Dr. G. Sagerer, Technische Fakultät
- **An Integrated Platform Enabling Theranostics Applications at the Point of Primary Care; TheraEDGE**
Projektleiter: Prof. Dr. M. Sauer, Fakultät für Physik
- **Digital Repository Infrastructure Vision of European Research; DRIVER II**
Projektleiter: Dr. M. Höppner, Universitätsbibliothek

Bürger und Staat

- **Transnationalisation, Migration and Transformation: Multi-Level Analysis of Migrant Transnationalism; TRANS-NET**
Projektleiter: Prof. Dr. Th. Faist, Fakultät für Soziologie
- **Transnational Television Cultures Reshaping Identity in the European Union; Media & Citizenship**
Projektleiter: Prof. Dr. M. Albert, Fakultät für Soziologie
- **The Strasbourg Court, Democracy and the Human Rights of Individuals and Communities: Patterns of Litigation, State Implementation and Domestic Reform; JURISTRAS**
Projektleiter: Prof. Dr. C. Gusy, Fakultät für Rechtswissenschaft

NEST

- **Network, Models, Governance and R&D Collaboration Networks; NEMO**
Projektleiter: Prof. Dr. P. Blanchard, Fakultät für Physik
- **The Assessment of Eyewitness Memory: A Multi-Componential, Correspondence-Oriented Approach; EyewitMem**
Projektleiter: Prof. Dr. H.J. Markowitsch, Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft

Public Health

- **Monitoring the Health Status of Migrants within Europe: Development of Indicators; MigrantNET**
Projektleiter: Prof. Dr. A. Krämer, Prof. Dr. O. Razum, Fakultät für Gesundheitswissenschaften

Quelle: Dezernat ZFF

1.7 Studienfächer und Abschlüsse im Wintersemester 2009/10

Abschluss / Studienfach	Erste Juristische Staatsprüfung	1-Fach Bachelor	2-Fach Bachelor	Master (fachwissenschaftlich)	Master mit Lehramtsoption			Promotion	Fakultät
					Grund-, Haupt-, Realschule (GHR)	GHR / Sonderpädagogik	Gymnasium / Gesamtschule		
Anglistik			•	•	•	•	•	•	Ling. u. Literaturwiss.
Biochemie		•		•				• ³	Chemie
Bioinformatik und Genomforschung		•		•				• ³	Technische
Biologie			• ¹		•	•	•	•	Biologie
Biologie, Ecology and Diversity				•					Biologie
Biologie, Genome Based Systems Biology				•					Biologie
Biologie, Molecular Cell Biology				•					Biologie
Biologie, Systems Biology of Brain and Behaviour				•				• ³	Biologie
Biotechnologie, Molekulare		•		•				•	Technische
Chemie			• ¹	•	•	•	•	• ³	Chemie
Communication Studies				G					Ling. u. Literaturwiss.
Deutsch als Fremdsprache			•					•	Ling. u. Literaturwiss.
Deutsch als Fremdsprache und Germanistik				•					Ling. u. Literaturwiss.
Erziehungswissenschaft / Pädagogik			•	N	•		•	•	Erziehungswiss.
Gender Studies				•					Soziologie
Germanistik			•		•	•	•	•	Ling. u. Literaturwiss.
Geschichtswissenschaft			•	•	•	•	•	• ³	Gesch/Phil/Theol.
Gesundheitswiss./Health Communication			•						Gesundheitswiss.
Gesundheitswiss./Public Health				•				• ³	Gesundheitswiss.
History, Philosophy and Sociology of Science				•					Soziologie
Informatik			• ²						Technische
Informatik, Intelligente Systeme				•				• ³	Technische
Informatik, Kognitive		•							Technische
Informatik, Naturwissenschaftliche		•		•				•	Technische
Interamerikanische Studien				•					Ling. u. Literaturwiss.
Kunst / Musik			• ²					•	Ling. u. Literaturwiss.
Latein			• ²						Ling. u. Literaturwiss.
Linguistik			•	•				•	Ling. u. Literaturwiss.
Linguistik, Klinische		•		•				•	Ling. u. Literaturwiss.
Literaturwissenschaft			• ²	•				•	Ling. u. Literaturwiss.
Mathematik			•	•	•	•	•	•	Mathematik
Medieninformatik und Gestaltung			•						Technische
Medienwissenschaft, Interdisziplinäre				•					Ling. u. Literaturwiss.
Philosophie			•	•	•	•	•	•	Gesch/Phil/Theol.
Physik			• ¹	•	•	•	•	•	Physik
Physik, Biophysik				•					Physik
Physik, Nanowissenschaften				•					Physik
Politikwissenschaft			•	•					Soziologie
Psychologie		•	• ²	G				•	Psychologie/Sport
Rechtswissenschaft	•		• ²					•	Rechtswissenschaft
Recht und Management		G							Rechtswissenschaft
Romanische Kulturen			• ²						Ling. u. Literaturwiss.
Sonderpädagogik						•			Pädagogik
Sozialwissenschaften			•			•	•		Soziologie
Soziologie			•	•				• ³	Soziologie
Sportwissenschaft			• ¹		•	•	•	•	Psychologie/Sport
Sport, Intelligenz und Bewegung				•					Psychologie/Sport
Sport, Organisation und Management				•					Psychologie/Sport
Texttechnologie			• ²						Ling. u. Literaturwiss.
Theologie, Evangelische			•		•	•	•	•	Gesch/Phil/Theol.
Umweltwissenschaften		•							Biologie
Wirtschaftsmathematik		•		•				•	Mathematik
Wirtschaftswissenschaften			• ¹	•				•	Wirtschaftswiss.

• = bestehender Studiengang

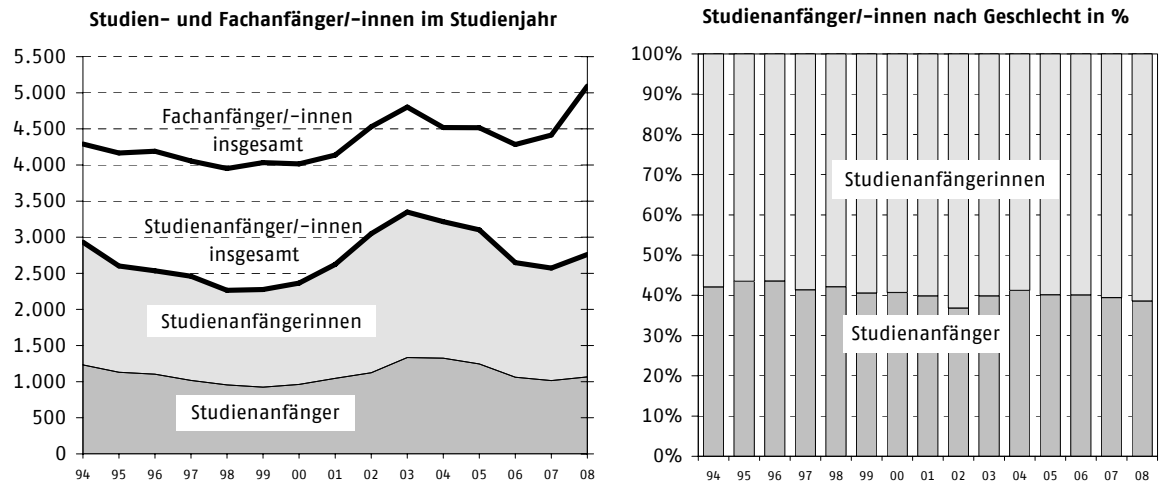
G = geplanter Studiengang

N = neuer Studiengang ab WS 2009/10

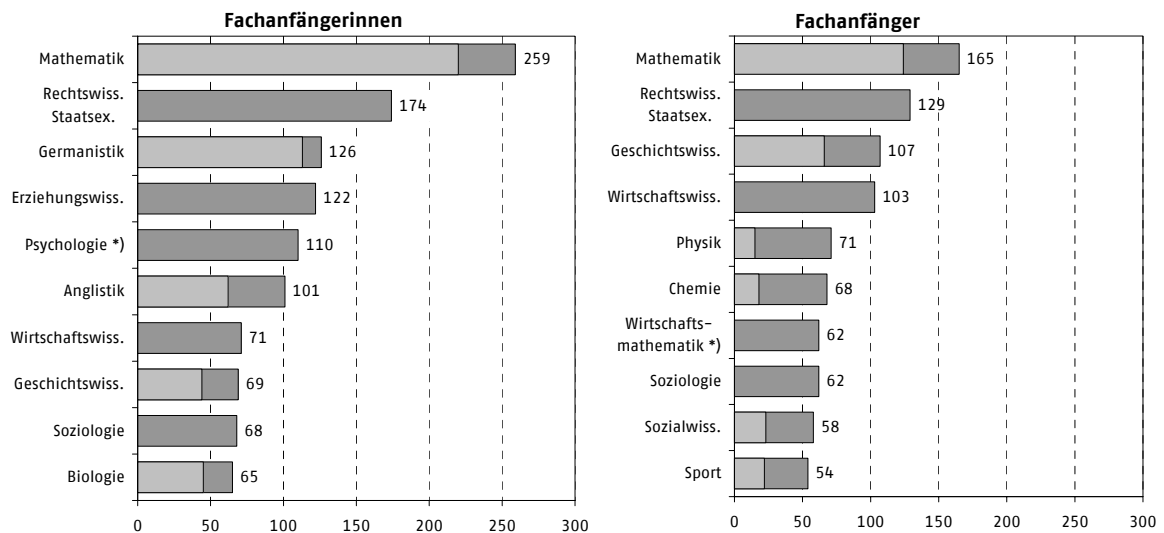
¹ = Dieses Fach kann zugleich im Kern- und im Nebenfach belegt werden.² = Das Fach kann nur als Nebenfach in Kombination mit einem Kernfach gewählt werden.³ = In diesem Fach besteht ein strukturierter Promotionsstudiengang.

Quelle: Dezernat I

2.1 Studienanfängerinnen und -anfänger (1. Hochschulesemester) und Fachanfängerinnen und -anfänger (1. Fachsemester) je Studienjahr ("Köpfe")

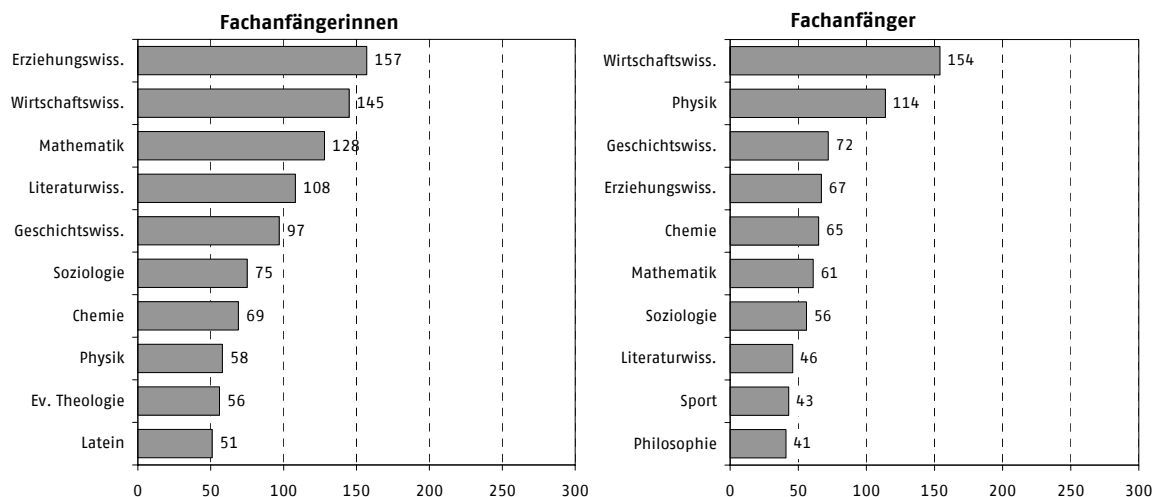


Im Studienjahr 2008 am häufigsten gewählte Kernfächer (Bachelor, Staatsexamen) nach Geschlecht



*) 1-Fach-Bachelor kann nicht mit einem anderem Nebenfach kombiniert werden. Kombination mit Nebenfach lehramtsfähig

Im Studienjahr 2008 am häufigsten gewählte Bachelor-Nebenfächer nach Geschlecht



Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

2.2 Fachanfängerzahlen (1. Fachsemester/Studienfälle) nach angestrebtem Abschluss pro Studienjahr; gesamt und davon weiblich – Teil 1 –

Studienfächer/ Fächergruppen	angestrebter Abschluss	Studienjahr (jeweils SS und WS)											
		2003		2004		2005		2006		2007		2008	
		ges.	w	ges.	w	ges.	w	ges.	w	ges.	w	ges.	w
Theologie, Ev.	LA S I	1	1										
	LA Primar	5	3										
	Ba. KF	19	15	50	38	61	46	40	27	29	25	46	38
	Ba. NF	36	27	57	44	79	54	37	25	53	44	70	56
	Ma. GHR					18	18	24	22	34	32	32	28
	Ma. GHR/SP					3	3	11	10	7	6	6	6
	Ma. GyGe 1F					2	2	4	4	3	2	3	3
	Ma. GyGe 2F					2	2	4	2	1	1	3	3
Theologie, Kath.	LA Primar	1	1										
Philosophie	LA S II	2											
	Ba. KF	65	35	43	24	87	40	51	20	39	21	55	21
	Ba. NF	64	33	69	37	131	60	72	45	68	24	72	31
	Master					3	1	3	1	4	2	3	1
	Ma. GHR					1	1	2	2			4	3
	Ma. GHR/SP							1	1				
	Ma. GyGe 1F							3	3	3	2		
	Ma. GyGe 2F					3	3	2	1	5	4	6	4
Geschichte	LA S II	5	1										
	LA S I	3	1										
	Ba. KF	145	59	198	84	318	152	206	93	195	94	176	69
	Ba. NF	105	55	147	86	183	127	112	79	150	87	170	98
	Master					3	3	6	5	13	5	20	7
	Ma. GHR					13	13	35	31	35	30	44	34
	Ma. GHR/SP					10	8	7	6	7	6	6	6
	Ma. GyGe 1F					3	3	2	2	7	6	4	4
	Ma. GyGe 2F					10	7	17	15	19	12	17	7
	Prom.stg.									34	16	12	6
Psychologie	Diplom	124	92	129	92	130	102	138	112				
	Ba. NF	14	11	27	23	56	40	19	11	28	19	23	19
	Bachelor									125	94	133	110
Pädagogik	Diplom	325	253	306	243	307	252	236	190	192	170	67	51
	LA S II	3	3										
	Ma. GyGe 1F					4	3	17	12	9	9	11	9
	Ba. KF											147	122
	Ba. NF	440	347	453	330	532	389	421	293	285	194	225	157
	Ma. GHR					45	42	92	77	122	101	133	109
	Ma. GyGe 2F					49	39	97	68	96	55	92	57
Sonderpädagogik	Ma. GHR/SP					45	41	62	57	59	49	64	57
Interkult. Pädagogik	LA S II	2	2										
	LA Primar	4	4										
LB Gesellschaftswiss.	LA Primar	2	2										
Literaturwissenschaft	Ba. KF	92	68	118	91								
	Ba. NF	80	52	112	85							154	108
	Master					5	4	19	16	25	20	18	17
Linguistik	Ba. KF	37	27	88	69	140	98	74	59	56	42	62	55
	Ba. NF	39	27	58	41	83	64	41	30	43	33	42	32
	Master					1		15	11	10	7	23	17
Klinische Linguistik	Bachelor	31	31	32	32	29	28	31	31	35	32	36	34
	Master							19	19	19	19	25	25
Texttechnologie	Ba. NF	28	22	28	12	31	17	17	7	8	4	13	4
Latein	Ba. NF											68	51
Deutsch als Fremdsprache	Ba. KF	78	64	84	64	126	107	69	60	83	68	53	47
	Ba. NF	31	26	33	29	43	32	34	27	35	30	39	28
	Master					2	2	11	8	23	18	17	14
DaF u. Germanistik	Master											7	7
Germanistik/Deutsch	LA S II	4	2										
	LA S I	2	1										
	Ba. KF	323	254	225	169	180	141	170	136	133	102	156	126
	Ba. NF	76	47	63	43	64	42	68	48	31	20	61	47
	Master					7	6	16	11	7	6	5	5
	Ma. GHR					7	7	21	19	36	31	38	34
	Ma. GHR/SP					5	5	11	11	17	13	22	20
	Ma. GyGe 1F					2	1	5	3	18	14	10	7
	Ma. GyGe 2F					8	5	14	7	17	6	13	6

Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

2.2 Fachanfängerzahlen (1. Fachsemester/Studienfälle) nach angestrebtem Abschluss pro Studienjahr; gesamt und davon weiblich – Teil 2 –

Studienfächer/ Fächergruppen	angestrebter Abschluss	Studienjahr (jeweils SS und WS)											
		2003		2004		2005		2006		2007		2008	
		ges.	w	ges.	w	ges.	w	ges.	w	ges.	w	ges.	w
Anglistik/Englisch	LA S I	1	1										
	LA Primar	18	16										
	Ba. KF	160	124	153	115	160	121	94	69	96	72	144	101
	Ba. NF	80	59	61	43	49	34	26	13	44	28	42	26
	Master					3	3	19	15	9	9	8	7
	Ma. GHR					20	20	12	11	4	3	8	6
	Ma. GHR/SP							2	2	3	3	4	3
	Ma. GyGe 1F							1	1	7	6	11	5
Interamerik. Studien	Ma. GyGe 2F					3	3	9	7	10	9	18	13
	Master							3	3	8	6	6	4
Romanistik/Franz.	LA S II	1	1										
Romanistik	Ma. GyGe 2F							6	6				
	Ba. KF	83	67									41	29
	Ba. NF	60	45										
Sprach- u. Kulturwiss.	gesamt	2.589	1.879	2.534	1.794	3.066	2.191	2.528	1.844	2.399	1.711	2.788	1.994
Rechtswissenschaft	Staatsex.	413	241	361	161	350	167	377	198	295	167	303	174
	Ba. NF	51	30	70	39	117	74	152	87	63	33	87	49
Legum Magister	Mag. HF	6	4	1		5	2	3	3				
BWL WWL Wirtschaftswiss.	Diplom	264	121	251	102	47	13						
	Diplom	339	140	264	99	5	5						
	Ba. KF u. NF					144	53	215	75	252	101	151	65
	Ba. KF					15	13	26	11	35	15	23	6
	Ba. NF	91	60	123	66	133	63	48	30	153	90	147	80
	Bachelor									1	1		
	Master											21	5
Soziologie	Diplom	399	247	263	138	84	48			1			
	Ba. KF u. NF					101	61	111	63	58	37	49	24
	Ba. KF									56	27	81	44
	Ba. NF					12	6	28	18	54	28	79	49
	Master									21	13	48	31
	Prom.stg.			7	4	46	24	30	16	25	15	22	12
Sozialwissenschaft	LA S II	4	4										
	LA S I	2	2										
	Ba. KF	192	109	195	110	76	36	85	48	87	42	99	41
	Ba. NF	186	106	177	98	71	35	61	31	45	28	55	29
	Ma. GHR/SP					1	1	2	2	1	1	2	1
	Ma. GyGe 1F					7	6	7	4	6	5	13	8
	Ma. GyGe 2F					4	3	18	14	12	9	10	3
	Bachelor	133	43	148	52	89	27	44	13	44	20	51	14
Politikwissenschaft	Politische Komm.	2	2	2		5	3	3	1	11	5	13	6
	Hist., Phil., Soc. of Sc.					3	1	5		8	6	7	1
	Gender Studies									6	6	9	9
Gesundheitswiss.	Ba. H.C.	75	60	77	54	76	59	81	62	76	60	82	57
	Master	36	26	37	28	40	26	43	35	46	37	51	40
	Prom.stg.			12	8	21	16	19	12	21	13	12	6
Rechts-, Wirt-, Soz. wi.	gesamt	2.193	1.195	1.988	959	1.452	742	1.358	723	1.377	759	1.415	754
Mathematik	Diplom	78	28	37	11	35	14	48	22	17	6	1	
	LA S I	4	3										
	LA Primar	1	1										
	Ba. KF u. NF	3		1		6	1	10	7	10	2	2	1
	Ba. KF	193	130	284	210	357	249	344	229	372	231	422	258
	Ba. NF	62	34	71	50	86	52	118	73	159	114	186	126
	Master									2			
	Ma. GHR					12	11	11	9	24	20	21	14
	Ma. GHR/SP					3	3	4	4	7	5	6	5
	Ma. GyGe 1F					4	2	1		9	4	2	2
	Ma. GyGe 2F					3	2	3	3	12	3	6	5
Wirtschaftsmathem.	Diplom	67	27	63	22	19	9						
	Bachelor					42	18	60	23	65	35	99	37
	Master											23	10
Naturw. Informatik	Diplom	145	29	31	3								
	Ba. NF	13	2	18	5	29	7	27	5	31	6	43	13
	Bachelor			30	7	41	5	34	6	19		38	12
	Master									10	1	12	1

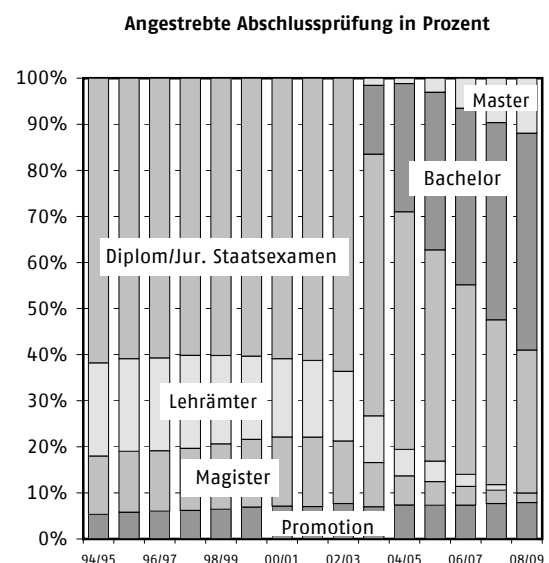
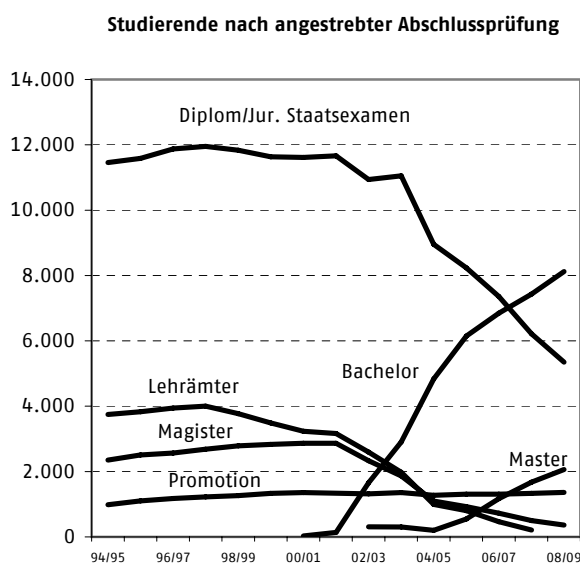
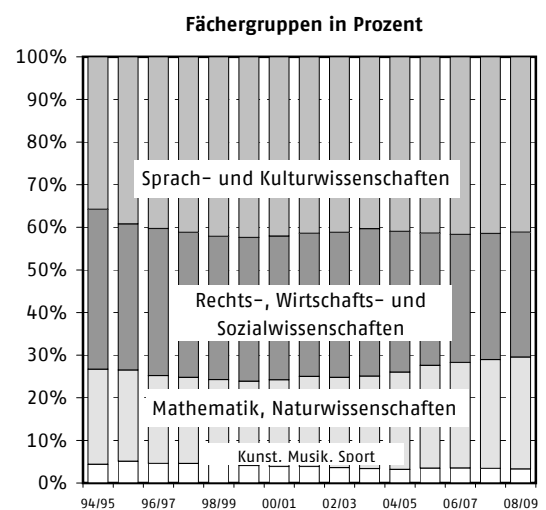
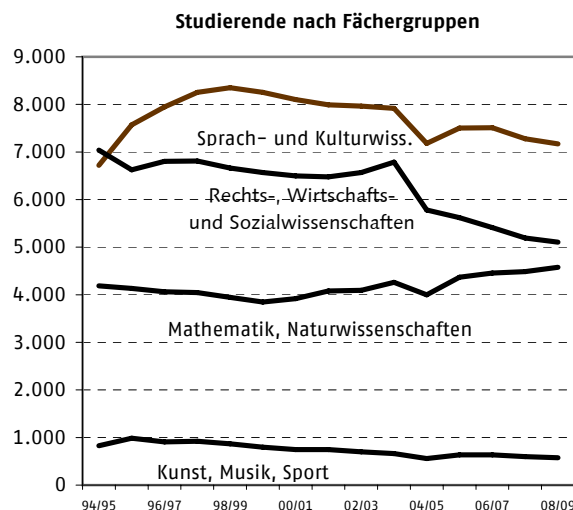
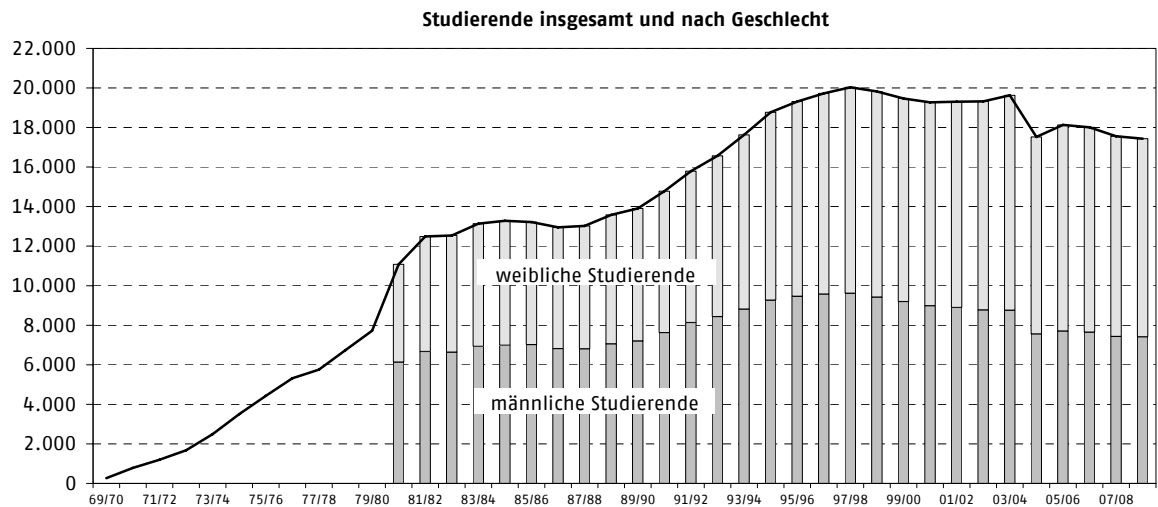
Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

2.2 Fachanfängerzahlen (1. Fachsemester/Studienfälle) nach angestrebtem Abschluss pro Studienjahr; gesamt und davon weiblich – Teil 3 –

Studienfächer/ Fächergruppen	angestrebter Abschluss	Studienjahr (jeweils SS und WS)											
		2003		2004		2005		2006		2007		2008	
		ges.	w	ges.	w	ges.	w	ges.	w	ges.	w	ges.	w
Bioinf. u.Genomf.	Bachelor	65	29	65	26	64	19	48	15	60	23	68	36
	Master			5	4	9	2	6	3	9	4	4	
	Prom.stg.			8	3	15	8	18	8	15	6	1	1
	Bachelor			19	10	61	7	67	6	56	14	57	8
Kognitive Informatik Intelligente Systeme	Master							2	1	8	2	12	1
	Prom.stg.											34	10
Medieninf. u.Gestalt. Interdisz. Medienw.	Bachelor	30	12	25	10	16	6	22	6	25	14	23	8
	Master	9	6	31	18	41	25	41	31	32	24	51	31
Molekulare Biotechn.	Diplom	40	20										
	Bachelor			37	18	49	26	43	29	40	24	42	24
Physik	Master									23	13	17	10
	Diplom	57	10	37	5	38	4	30	6	24	6	9	4
	LA S II	2	1										
	Ba. KF u. NF	8	2	15	6	31	10	47	4	47	9	64	14
	Ba. KF	12	1	16	8	23	5	27	7	37	12	39	18
	Ba. NF	19	4	21	7	36	16	93	36	97	44	106	43
	Master					2		2	1	1		6	2
	Ma. GHR					6	3	3	3	5	3	15	11
	Ma. GHR/SP											3	3
	Ma. GyGe 1F					2	1	2	2	2	1	2	2
	Ma. GyGe 2F							1		1		4	3
Biophysik Nanowissenschaften	Master					1				3	3	3	1
	Master							1		5		1	
Chemie	Diplom	84	36	5	2								
	LA S II	1	1										
	LA S I	1											
	Ba. KF u. NF			42	20	48	19	32	15	53	24	84	38
	Ba. KF	22	13	21	12	24	12	29	16	35	22	45	23
	Ba. NF	33	21	25	20	28	17	47	34	60	40	51	32
	Master									6	3	18	6
	Ma. GHR					1	1	5	4	3	2	6	6
	Ma. GHR/SP											1	1
	Ma. GyGe 1F					1	1	3	2	3	2	4	2
	Ma. GyGe 2F							7	4	1	1	2	2
	Prom.stg.			1		15	7	20	6	21	6	23	10
Biochemie	Diplom	30	18										
	Bachelor			42	26	36	20	44	23	34	19	37	23
Biologie	Master									15	9	16	12
	LA S II	1	1										
	Ba. KF u. NF	34	23	46	29	37	23	31	18	34	22	26	14
	Ba. KF	40	26	46	29	52	37	40	23	55	32	69	51
	Ba. NF	27	20	32	16	31	25	29	24	34	25	41	29
	Ma. GHR					10	9	15	12	12	10	15	11
	Ma. GHR/SP					5	4	5	4	9	8	10	10
	Ma. GyGe 1F					12	9	9	4	13	11	8	6
	Ma. GyGe 2F					12	10	7	4	8	5	9	7
Umweltwissensch.	Diplom	33	12										
	Bachelor			28	12	21	10	25	17	24	9	23	11
Ecology and Diversity Gen. Based Sys. Biol. Mol. Cell Biology Sys. Biol. Brain Beh.	Master							10	4	11	6	12	9
	Master					4	3	12	9	7	5	12	5
	Master							14	11	12	3	14	8
	Prom.stg.					1		9	7	10	6	9	5
LB Naturwissensch.	LA Primar	2	2										
Mathem., Naturwiss.	gesamt	1.116	512	1.102	589	1.369	712	1.506	780	1.687	899	1.958	1.035
Kunst – Musik	Ba. NF	39	35	31	28	35	30	24	19	23	20	31	23
Sportwissenschaft	LA S II	1	1										
	Ba. KF u. NF	47	17	53	29	62	23	60	22	58	20	56	29
	Ba. KF	50	25	51	24	31	16	36	17	40	18	54	27
	Ba. NF	19	9	30	15	22	11	21	13	28	13	34	18
	Ma. GHR					23	22	24	16	14	11	20	14
	Ma. GHR/SP					13	12	9	8	14	12	9	7
	Ma. GyGe 1F					7	5	11	5	15	5	11	4
	Ma. GyGe 2F					2	2	9	4	8	5	9	6
Sport – Int.u.Beweg.	Master											5	2
Sport – Org.u.Manag.	Master			4		7	3	11	3	18	9	11	4
Sport – Präv.u.Interv.	Master					1	1	3	3				
Kunst, Musik, Sport	gesamt	156	87	169	96	203	125	208	110	218	113	240	134
Hochschule gesamt		6.054	3.673	5.793	3.438	6.090	3.770	5.600	3.457	5.681	3.482	6.401	3.917

Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

3.1 Studierende nach Geschlecht, Fächergruppen und angestrebter Abschlussprüfung



Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

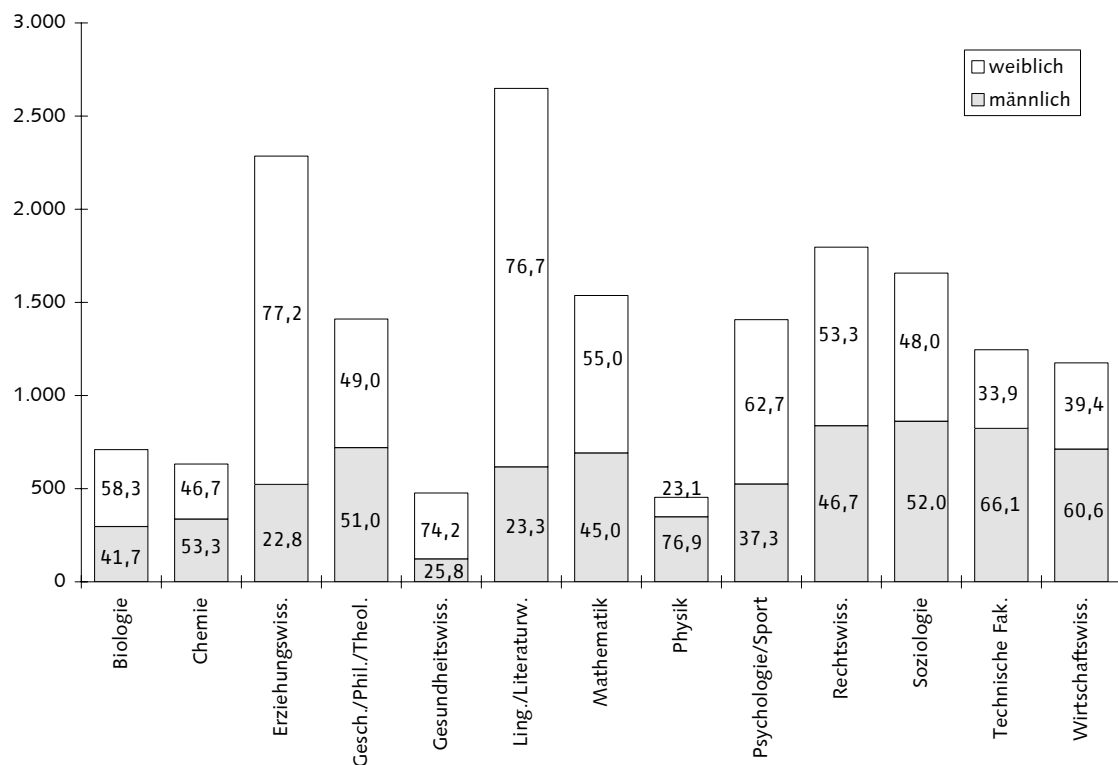
3.2 Studierendenstrukturdaten

	Studienjahr	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Studienanfänger im 1. Hochschul- semester (Kopfzahl)	Sommersemester	371	352	433	545	613	605	527	503	381	371
	Wintersemester	1.916	2.012	2.190	2.505	2.736	2.611	2.575	2.146	2.206	2.390
	gesamt	2.287	2.364	2.623	3.050	3.349	3.216	3.102	2.649	2.587	2.761
Fachanfänger im 1. Fachsemester (Kopfzahl)	Sommersemester	1.282	1.166	1.142	1.298	1.277	1.048	913	1.073	929	1.087
	Wintersemester	2.750	2.849	2.995	3.231	3.525	3.470	3.603	3.211	3.485	4.005
	gesamt	4.032	4.015	4.137	4.529	4.802	4.518	4.516	4.284	4.414	5.092
Fachanfänger im 1. Fachsemester (Fallzahl)	Sommersemester	2.022	1.836	1.946	2.136	1.793	1.466	1.399	1.728	1.356	1.389
	Wintersemester	4.367	4.582	4.753	4.570	4.906	5.013	5.583	4.829	5.337	5.940
	gesamt	6.389	6.418	6.699	6.706	6.699	6.479	6.982	6.557	6.693	7.329
Neuimmatrikulierte (Hochschulwechsler) (Kopfzahl)	Sommersemester	541	553	512	494	476	340	333	304	234	268
	Wintersemester	563	571	620	508	601	542	518	485	563	618
	gesamt	1.104	1.124	1.132	1.002	1.077	882	851	789	797	886
Rückmelder	Sommersemester	18.027	17.609	17.526	17.445	17.416	15.124	16.039	16.640	16.159	15.828
	Wintersemester	16.989	16.715	16.493	16.309	16.291	14.368	15.035	15.382	14.784	14.428
Exmatrikulierte	Sommersemester	2.043	1.942	2.130	2.276	2.158	1.678	1.821	2.015	1.986	1.882
	Wintersemester	2.045	1.924	2.003	2.073	4.592	1.711	1.738	1.859	1.743	1.712
	gesamt	4.088	3.866	4.133	4.349	6.750	3.389	3.559	3.874	3.729	3.594
Ordentl.Studierende	Sommersemester	18.910	18.583	18.471	18.484	18.505	16.069	16.899	17.447	16.774	16.467
	Wintersemester	19.468	19.269	19.303	19.322	19.628	17.521	18.128	18.013	17.553	17.436
Zweithörer Eingeschriebene Gasthörer Beurlaubte Sprachprüfung für den Hochschulzugang	Wintersemester	224	229	189	160	162	100	81	68	36	49
	Wintersemester	1.264	1.155	1.359	1.361	1.237	1.323	1.240	1.102	1.055	1.066
	Wintersemester	305	287	185	232	260	380	368	365	438	492
	Wintersemester	79	94	120	125	131	113	44	39	32	41
Studierende gesamt	Wintersemester	21.340	21.034	21.156	21.200	21.418	19.437	19.861	19.587	19.114	19.084
Absolventen nach Prüfungsjahren	Diplom/Magister/ Jur. Staatsexamen	1.097	1.020	1.015	1.032	955	1.044	1.055	1.055	1.099	1.019
	Lehrämter (auslfd.)	464	404	356	341	333	302	292	270	176	80
	Bachelor					5	112	359	685	1.270	1.297
	Master fachwiss.					10	62	31	36	67	171
	Master of Education								136	296	401
	Promotion	208	202	230	236	203	219	193	213	219	242
	Habilitation	21	21	31	27	23	22	12	11	16	21

Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

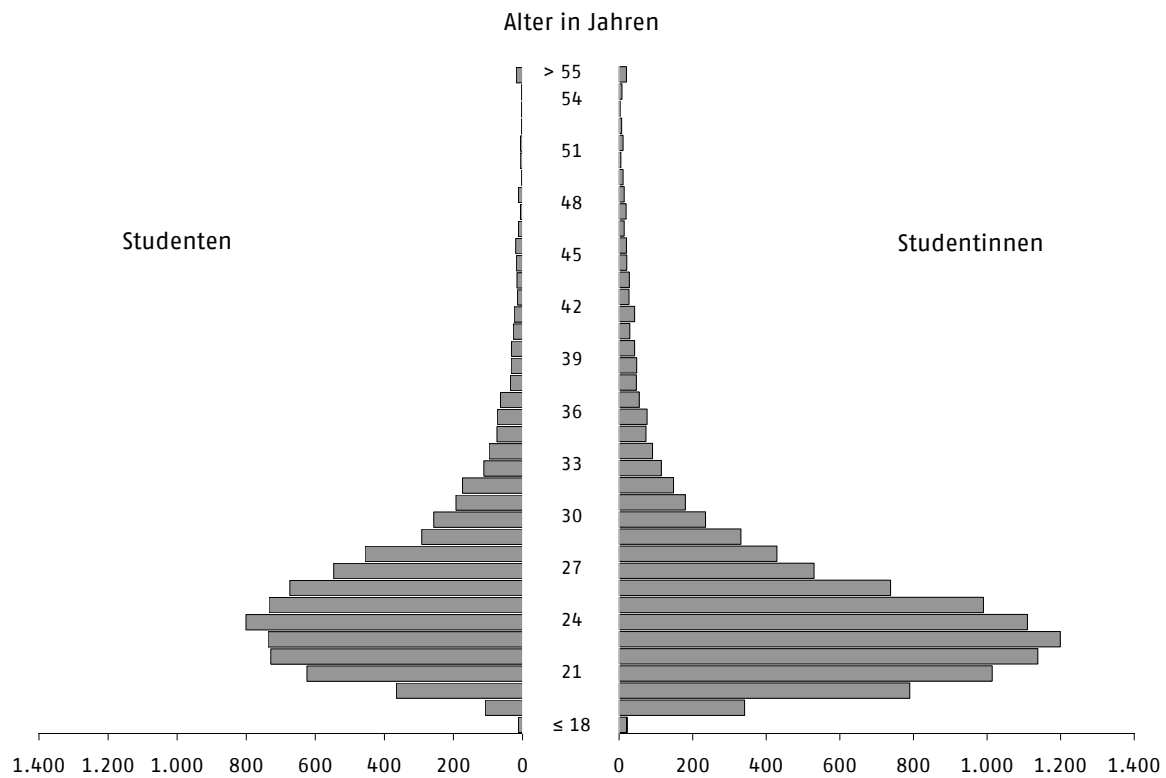
3.3 Studierende in den Fakultäten sowie prozentuale Anteile nach Geschlecht im Wintersemester 2008/09 (gezählt nach 1. Studium, 1. Fach)

Fakultäten	männlich	in %	weiblich	in %	Summe
Biologie	296	41,7	414	58,3	710
Chemie	337	53,3	295	46,7	632
Erziehungswissenschaft	522	22,8	1.763	77,2	2.285
Geschichte/Philosophie/Theologie	720	51,0	691	49,0	1.411
Gesundheitswissenschaften	123	25,8	354	74,2	477
Linguistik und Literaturwissenschaft	617	23,3	2.032	76,7	2.649
Mathematik	692	45,0	845	55,0	1.537
Physik	349	76,9	105	23,1	454
Psychologie und Sportwissenschaft	525	37,3	882	62,7	1.407
Rechtswissenschaft	838	46,7	958	53,3	1.796
Soziologie	862	52,0	795	48,0	1.657
Technische Fakultät	823	66,1	423	33,9	1.246
Wirtschaftswissenschaften	712	60,6	463	39,4	1.175
Fakultäten gesamt	7.416	42,5	10.020	57,5	17.436



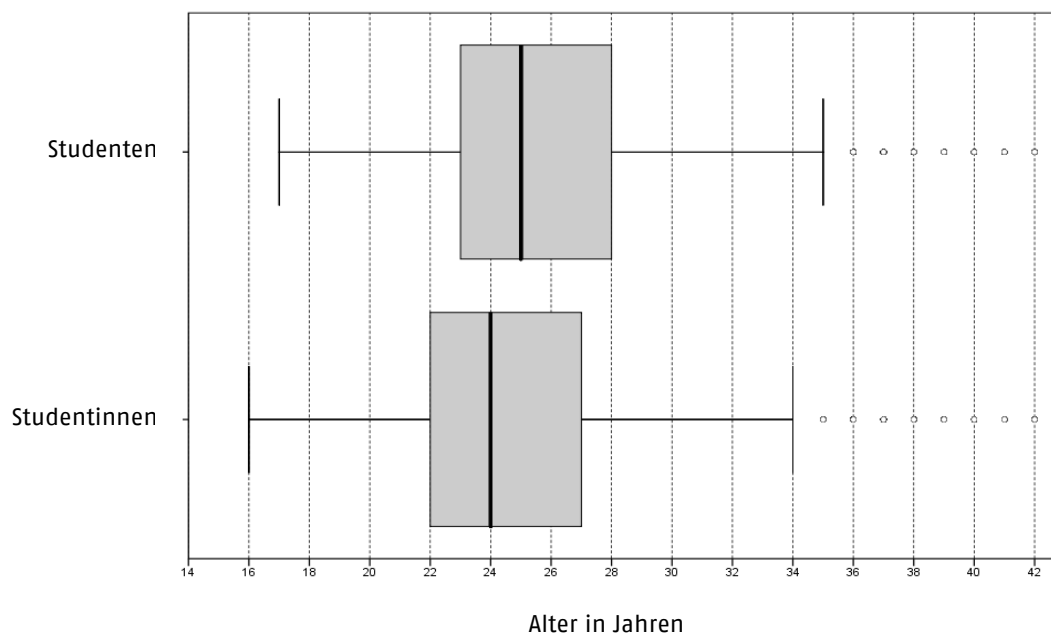
Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

3.4 Altersstruktur der Studierenden im Wintersemester 2008/09



Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

3.5 Verteilung der Studierenden nach Alter und Geschlecht – Boxplots –



Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

3.6 Studierende (Studienfälle) im Wintersemester 2008/09 nach angestrebtem Abschluss im 1., 2. und 3. Studienfach

Angestrebter Abschluss / Fach	Magister		Dipl./ Staatsex.	Bachelor		Master fachwiss.	Master GHR	Master GyGe		Promo- tion	Studienfälle gesamt
HF	NF		KF	NF				Ein-Fach	Zwei-Fach		
Theologie, Ev.		3		135	164		65	9	7	9	392
Theologie, Kath.										4	4
Philosophie	28	25		152	214	12	4	3	11	16	465
Geschichte	68	73		728	447	35	69	10	40	87	1.557
Psychologie		35	534	249	73					62	953
Pädagogik		68	1.634					29		91	1.822
Erziehungswiss.				147	1.125		179		229		1.680
Sonderpädagogik							160				160
Literaturwissenschaft	52	45		42	201	48				28	416
Linguistik	33	31		214	131	41				34	484
Klinische Linguistik	10			123		43				12	188
Texttechnologie		27			45						72
Latein		1			68					2	71
Deutsch a.Fremdspr.	65	18		246	102	46				17	494
DaF und Germanistik						8					8
Germanistik/Deutsch	52	52		651	205	27	99	31	35	34	1.186
Anglistik/Englisch	40	39		478	156	29	23	18	33	13	829
Interamerik. Studien						11					11
Romanistik/Franz.	1	12		17	6				5	3	44
Romanische Kulturen					39						39
Span.- u.Lat.studien	18	34								2	54
Slawistik										2	2
Sprach- u. Kulturwiss.	367	463	2.168	3.182	2.976	300	599	100	360	416	10.931
Rechtswissenschaft *)	2	17	1.687		226					106	2.038
BWL			343								343
VWL			60								60
Wirtschaftswiss.		34		707	908	21				59	1.729
Soziologie		69	433	364	385	65				166	1.482
Sozialwissenschaft				339	246		4	22	27		638
Politikw./Pol. Komm.				233		30					263
Hist., Phil., Soc.of Sc.						17					17
Gender Studies						13					13
Gesundheitswiss.			1	237		146				97	481
Rechts-,Wirt-,Soz.wi.	2	120	2.524	1.880	1.765	292	4	22	27	428	7.064
Mathematik		18	155	1.037	354	2	46	9	16	47	1.684
Wirtschaftsmathem.			97	159		30				1	287
Informatik		11			93						104
Naturw. Informatik			206	86		21				43	356
Bioinf. u.Genomf.				164		18				49	231
Kognitive Informatik				180							180
Intelligente Systeme						21				39	60
Medieninf. u.Gestalt.				89							89
Interdisz. Medienw.						127					127
Molekulare Biotechn.			43	132		41				16	232
Physik	5		123	234	356	19	17	3	5	69	831
Chemie	3		58	251	257	23	11	5	6	102	716
Biochemie			37	110		30				7	184
Biologie		5	48	299	215	21	44	29	22	117	800
Umweltwissensch.			11	67							78
Ecology and Diversity						29					29
Gen. Based Sys. Biol.						26					26
Mol. Cell Biology						29					29
Mathem., Naturwiss.	42		778	2.808	1.275	437	118	46	49	490	6.043
Kunst		5									5
Musik		3								2	5
Kunst – Musik					102					2	104
Sportwissenschaft		2	3	403	322	54	65	36	22	24	931
Kunst, Musik, Sport	10		3	403	424	54	65	36	22	28	1.045
Hochschule gesamt	369	635	5.473	8.273	6.440	1.083	786	204	458	1.362	25.083

*) Anzahl bei Magister = Zusatzstudiengang "Legum Magister"

Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

3.7 Studentinnen (Studienfälle) im Wintersemester 2008/09 nach angestrebtem Abschluss im 1., 2. und 3. Studienfach

Angestrebter Abschluss / Fach	Magister		Dipl./ Staatesex.	Bachelor		Master fachwiss.	Master GHR	Master GyGe		Promo- tion	Studienfälle gesamt
	HF	NF		KF	NF			Ein-Fach	Zwei-Fach		
Theologie, Ev.		1		102	128		57	8	6	2	304
Theologie, Kath.										2	2
Philosophie	10	10		55	89	4	3	2	6	7	186
Geschichte	21	27		313	255	16	58	9	25	38	762
Psychologie		21	406	198	55					42	722
Pädagogik		55	1.289					25		58	1.427
Erziehungswiss.				122	755		147		138		1.162
Sonderpädagogik							140				140
Literaturwissenschaft	34	31		28	139	40				14	286
Linguistik	19	25		155	92	29				20	340
Klinische Linguistik	9			118		43				10	180
Texttechnologie		17			17						34
Latein		1			51					1	53
Deutsch a.Fremdspr.	56	14		214	81	36				11	412
DaF und Germanistik						8					8
Germanistik/Deutsch	38	34		492	139	21	87	23	14	22	870
Anglistik/Englisch	28	31		340	92	26	19	11	25	9	581
Interamerik. Studien						7					7
Romanistik/Franz.	1	11		13	5				5	2	37
Romanische Kulturen					29						29
Span.- u.Lat.studien	15	29								2	46
Slawistik										1	1
Sprach- u. Kulturwiss.	231	307	1.695	2.150	1.927	230	511	78	219	241	7.589
Rechtswissenschaft *)	2	11	919		122					35	1.089
BWL			134								134
VWL			21								21
Wirtschaftswiss.		19		288	396	5				19	727
Soziologie		31	225	189	213	42				86	786
Sozialwissenschaft				152	114		3	13	13		295
Politikw./Pol. Komm.				70		13					83
Hist., Phil., Soc.of Sc.						4					4
Gender Studies						13					13
Gesundheitswiss.			1	177		117				61	356
Rechts-,Wirt-,Soz.wi.	2	61	1.300	876	845	194	3	13	13	201	3.508
Mathematik		15	42	646	235	1	34	5	8	14	1.000
Wirtschaftsmathem.			37	69		14					120
Informatik		4			22						26
Naturw. Informatik			21	20		2				8	51
Bioinf. u.Genomf.				69		5				22	96
Kognitive Informatik				23							23
Intelligente Systeme						3				12	15
Medieninf. u.Gestalt.				34							34
Interdisz. Medienw.						81					81
Molekulare Biotechn.			22	79		23				6	130
Physik		5	16	55	107	6	13	2	3	14	221
Chemie		2	18	115	129	8	10	3	4	36	325
Biochemie			20	61		20				3	104
Biologie		3	25	186	143	11	38	18	16	57	497
Umweltwissensch.			5	33							38
Ecology and Diversity						18					18
Gen. Based Sys. Biol.						15					15
Mol. Cell Biology						15					15
Mathem., Naturwiss.	29		206	1.390	636	222	95	28	31	172	2.809
Kunst		4									4
Musik										1	1
Kunst - Musik					83					1	84
Sportwissenschaft		2		155	128	19	52	14	13	10	393
Kunst, Musik, Sport	6			155	211	19	52	14	13	12	482
Hochschule gesamt	233	403	3.201	4.571	3.619	665	661	133	276	626	14.388

*) Anzahl bei Magister = Zusatzstudiengang "Legum Magister"

Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

3.8 Studierende (Studienfälle) nach angestrebtem Abschluss und Fachsemestern - Tabelle Wintersemester 2008/09 - Teil 1 -

Studierende je Fachsemester Studienfächer/ Fächergruppen	Angestrebte Abschlussprüfung	davon im ... Fachsemester je Fach												Belegungen gesamt	davon in der Regelstudienzeit *)	
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13. u.h.	abs.	in %
Theologie, Ev.	Mag. NF	34	12	21	6	24	7	20	4	2	2	2		3	3	
	Ba. KF	56	12	19	10	19	7	19	8	7	3	2	1	1	135	104 77,0
	Ma. GHR	19	11	11	3	1	1								164	123 75,0
	Ma. GHR/SP	6		3	4	5	1								46	30 65,2
	Ma. GyGe 1F	1	2	3		3									19	13 68,4
	Ma. GyGe 2F	2	1	1			2			1					9	6 66,7
Philosophie	Mag. HF													28	28	
	Mag. NF			1										23	24	1 4,2
	Ba. KF	38	15	19	6	16	11	21	10	8	1	5	1	1	152	105 69,1
	Ba. NF	53	16	37	10	26	12	35	7	10	2	5	1		214	154 72,0
	Master	2	1	2	3	3		1							12	8 66,7
	Ma. GHR	2	2												4	4 100,0
Geschichte	Ma. GyGe 1F		1		1	1									3	2 66,7
	Ma. GyGe 2F	5	1	2	2	1									11	10 90,9
	Mag. HF			2									1	67	68	
	Mag. NF												1	70	73	2 2,7
	Ba. KF	134	33	118	48	81	70	113	31	39	14	33	1	13	728	484 66,5
	Ba. NF	120	45	87	21	52	31	37	13	18	5	9		8	446	356 79,8
Psychologie	Master	14	5	9	3	3		1							35	31 88,6
	Ma. GHR	31	12	5	4	1	1								54	43 79,6
	Ma. GHR/SP	4		5	2	3	1								15	11 73,3
	Ma. GyGe 1F	3	1	2	1		2	1							10	7 70,0
	Ma. GyGe 2F	10	7	9	7	6		1							40	33 82,5
	Prom.stg.	5	6	5	6	5	7	1	4	2	2			4	47	34 72,3
Erziehungswiss.	Diplom			1	1	128	6	100	12	86	12	53	6	129	534	334 62,5
	Mag. NF													35	35	
	Ba. NF	23		19	2	10	1	12		3		3			73	55 75,3
Sonderpädagogik	Bachelor	133		116											249	249 100,0
	Diplom	1	69	113	68	136	83	184	109	175	76	152	53	415	1.634	1.014 62,1
	Mag. NF			1						1		1		65	68	2 2,9
	Ba. KF	147													147	147 100,0
	Ba. NF	98	121	154	93	179	142	140	51	38	21	49	8	31	1.125	787 70,0
	Ma. GHR	96	40	35	6	2									179	136 76,0
Literaturwissenschaft	Ma. GyGe 1F	4	8	5	4	6	2								29	21 72,4
	Ma. GyGe 2F	59	33	63	29	30	13	2							229	184 80,3
Linguistik	Ma. GHR/SP	46	21	45	18	25	2	3							160	130 81,3
	Mag. HF				1							1		51	52	
	Mag. NF											1		43	45	1 2,2
	Ba. KF							1		21	3	13	2		42	
Klinische Linguistik	Ba. NF	154						1	5	18	6	11	4	2	201	154 76,6
	Master	10	8	16	5	5	4								48	39 81,3
	Mag. HF			1								1		28	33	
	Mag. NF													2	30	1 3,3
Texttechnologie	Ba. KF	57	3	38	1	29	15	51	4	8	1	4	1		214	143 66,8
	Ba. NF	39	3	24	3	12	13	20	4	7	3	3			131	94 71,8
	Master	16	6	6	4	6	2	1							41	32 78,0
	Mag. HF													10	10	
Latein	Bachelor	36		28		28		25	3	3					123	117 95,1
	Master	2	23	1	13		4								43	39 90,7
Deutsch a.Fremdspr.	Mag. NF	10	1	6	1	4	6	8	4	2		3		27	27	
	Ba. NF														45	28 62,2
DaF und Germanistik	Mag. NF	52	16											1	1	
	Ba. NF														68	68 100,0
	Mag. HF			1								1		63	64	
	Mag. NF													17	18	1 5,6
Germanistik/Deutsch	Ba. KF	36	13	35	23	18	27	35	21	13	11	7	4	3	246	152 61,8
	Ba. NF	29	12	13	7	14	9	8	2	2	3	2		1	102	84 82,4
	Master		11	15	4	8	1	2							41	30 73,2
	Master	12			1										13	13 100,0
	Mag. HF				1							1		50	52	1 1,9
	Mag. NF												2	50	52	
Texttechnologie	Ba. KF	91	57	89	51	128	45	72	13	28	10	32	9	26	651	461 70,8
	Ba. NF	44	14	19	12	52	12	18	8	8	4	6	3	5	205	153 74,6
	Master		4	5	3	6	4	5							27	12 44,4
	Ma. GHR	25	16	14	1	1									57	41 71,9
	Ma. GHR/SP	14	10	14	2	2									42	40 95,2
	Ma. GyGe 1F	6	5	15	2	2	1								31	28 90,3
Latein	Ma. GyGe 2F	7	5	9	4	5	4	1							35	25 71,4

Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

*) Regelstudienzeiten s. unter "Definitionen" S. 71

3.8 Studierende (Studienfälle) nach angestrebtem Abschluss und Fachsemestern – Tabelle Sommersemester 2009 – Teil 1 –

Studierende je Fachsemester Studienfächer/ Fächergruppen	Angestrebte Abschlussprüfung	davon im ... Fachsemester je Fach												Belegungen gesamt	davon in der Regelstudienzeit *)	
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13. u.h.	abs.	in %
Theologie, Ev.	Mag. NF	19	28	12	22	7	27	6	16	4	1	1	2	3	3	
	Ba. KF														145	115 79,3
	Ba. NF	30	46	10	17	10	18	5	9	7	5	3	2	1	163	131 80,4
	Ma. GHR	13	18	9	1	1									42	31 73,8
	Ma. GHR/SP	1	6		3	2	1	1							14	10 71,4
	Ma. GyGe 1F	2	1	2	3		3								11	8 72,7
	Ma. GyGe 2F	5	3	1	1			1			1				12	10 83,3
Philosophie	Mag. HF													25	25	
	Mag. NF				1									18	19	1 5,3
	Ba. KF	19	35	13	17	8	15	9	18	7	7	1	5	2	156	107 68,6
	Ba. NF	33	41	14	36	9	24	12	28	4	10	2	5	1	219	157 71,7
	Master	4	1	1	2	3	2		1						14	8 57,1
	Ma. GHR	2	1	1											4	3 75,0
	Ma. GyGe 1F	1		1			1								3	2 66,7
	Ma. GyGe 2F	3	5	1	2	2	1	1							15	11 73,3
Geschichte	Mag. HF													62	62	
	Mag. NF				2									55	57	2 3,5
	Ba. KF	66	125	32	116	47	78	51	89	23	33	14	28	10	712	464 65,2
	Ba. NF	50	103	42	85	24	47	25	21	11	17	3	8	8	444	351 79,1
	Master	5	14	4	9	1	2		1						36	32 88,9
	Ma. GHR	14	31	8	2	2	1								58	45 77,6
	Ma. GHR/SP	2	4		5	2	1	1							15	11 73,3
	Ma. GyGe 1F	3	2	1	2	1		1							10	8 80,0
	Ma. GyGe 2F	9	11	7	10	4	2		1						44	37 84,1
	Prom.stg.	8	5	6	5	6	5	4	1	4	2	2		4	52	35 67,3
Psychologie	Diplom				1	2	125	8	99	14	81	9	34	104	477	249 52,2
	Mag. NF													28	28	
	Ba. NF		24		16	3	8	1	8		2		3		65	51 78,5
	Bachelor		128	1	114										243	243 100,0
Erziehungswiss.	Diplom			74	112	66	130	85	179	108	166	71	134	392	1.517	920 60,6
	Mag. NF				1									61	62	1 1,6
	Ba. KF	73	134												207	207 100,0
	Ba. NF	58	106	125	147	91	178	102	89	41	32	21	32	31	1.053	705 67,0
	Ma. GHR	63	91	26	9	2	1								192	154 80,2
	Ma. GyGe 1F	4	5	7	3	2	3								24	19 79,2
	Ma. GyGe 2F	40	60	35	60	15	12	8	2						232	195 84,1
Sonderpädagogik	Ma. GHR/SP	23	47	21	45	15	6	2	1						160	136 85,0
Literaturwissenschaft	Mag. HF													40	40	
	Mag. NF					1								42	43	1 2,3
	Ba. KF							1			15	3	11	3	33	
	Ba. NF		114					2		5	17	6	11	6	161	114 70,8
	Master	7	9	7	15	6	3	1							48	38 79,2
Linguistik	Mag. HF													27	27	
	Mag. NF				1								1	25	27	1 3,7
	Ba. KF	7	52	5	36	5	25	13	42	1	8	1	4	3	202	130 64,4
	Ba. NF	4	35	3	25	3	10	12	14	4	5	2	3		120	80 66,7
Klinische Linguistik	Master	8	14	6	5	3	3	1	1						41	33 80,5
	Mag. HF													7	7	
Texttechnologie	Bachelor		33		27		28		3	1	1				93	88 94,6
	Master	26	2	22	1	8									59	51 86,4
	Mag. NF													22	22	
	Ba. NF	4	9	1	5	2	4	5	6	2	2		1		41	25 61,0
Latein	Mag. NF													1	1	
	Ba. NF	6	45	16			1								68	68 100,0
Deutsch a.Fremdspr.	Mag. HF													56	56	
	Mag. NF				1									17	18	1 5,6
	Ba. KF	16	30	15	32	20	18	21	32	15	9	10	7	4	229	131 57,2
	Ba. NF	16	24	11	14	8	16	6	5	2	1	2	2	1	108	89 82,4
	Master		7	11	14	2	5	1	1						41	32 78,0
DaF und Germanistik	Master	14	7			1									22	21 95,5
Germanistik/Deutsch	Mag. HF					1						1		42	44	1 2,3
	Mag. NF													47	47	
	Ba. KF	48	92	60	90	51	116	34	39	8	25	9	31	34	637	457 71,7
	Ba. NF	22	40	15	18	11	49	8	13	5	5	4	4	6	200	155 77,5
	Master			4	4	4	5	3	2						22	8 36,4
	Ma. GHR	12	23	16	4	1	1								57	35 61,4
	Ma. GHR/SP	7	15	10	14	1	1	1							48	46 95,8
	Ma. GyGe 1F	6	7	4	14	2									33	31 93,9
	Ma. GyGe 2F	10	6	6	8	1	1	2	1						35	30 85,7

Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

*) Regelstudienzeiten s. unter "Definitionen" S. 71

3.8 Studierende (Studienfälle) nach angestrebtem Abschluss und Fachsemestern - Tabelle Wintersemester 2008/09 - Teil 2 -

Studierende je Fachsemester Studienfächer/ Fächergruppen	Angestrebte Abschlussprüfung	davon im ... Fachsemester je Fach												Belegungen gesamt	davon in der Regelstudienzeit *)	
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13. u.h.	abs.	in %
Anglistik/Englisch	Mag. HF													40	40	
	Mag. NF													37	39	
	Ba. KF	144	3	78	7	72	15	59	24	25	11	1	1	14	478	319 66,7
	Ba. NF	41	2	33	5	22	11	8	9	7	3	20	6	7	156	114 73,1
	Master	5	1	3	3	11	3	3				3	5		29	12 41,4
	Ma. GHR	8	2	2	1	1									14	10 71,4
	Ma. GHR/SP	1	3		3	2									9	7 77,8
	Ma. GyGe 1F	7	4	4	3										18	18 100,0
	Ma. GyGe 2F	13	5	7	5	3									33	30 90,9
Interamerik. Studien	Master	6		2	3										11	11 100,0
Romanistik/Franz.	Mag. HF												1		1	
	Mag. NF												2	10	12	
	Ma. GyGe 2F				3	1	1								5	3 60,0
	Spanien- u. Latein-amerikastudien												2	16	18	
Romanistik	Mag. HF												1	31	33	1 3,0
	Mag. NF									1			1	3	17	
	Ba. KF									2	3	7	2	3	5	
Romanische Kulturen	Ba. NF										1	2	2		5	
	Ba. NF	39	1												40	40 100,0
Sprach-, u. Kulturwiss.	gesamt	2.050	703	1.391	530	1.198	579	1.009	346	535	197	429	124	1.466	10.557	6.946 65,8
Rechtswissenschaft	Staatsex.	229	63	180	57	187	65	171	41	178	41	143	39	293	1.687	1.171 69,4
	Mag. NF													16	16	
Legum Magister	Ba. NF	69	16	18	13	43	17	27	7	9	4	3			226	176 77,9
	Mag. HF				2										2	2 100,0
BWL	Diplom							3	20	71	41	79	21	108	343	94 27,4
	Diplom								4	15	8	10	3	33	60	19 31,7
	Mag. NF			1											34	1 2,9
	Ba. KF u. NF	150	23	157	50	122	48	94							644	550 85,4
Wirtschaftswiss.	Ba. KF	23	1	13	7	8	5	6							63	57 90,5
	Ba. NF	146	1	41	7	13	10	18	11	9	2	5		1	264	218 82,6
	Master	21													21	21 100,0
	Diplom						4	9	59	75	31	72	36	147	433	178 41,1
Soziologie	Mag. NF			1						1			1	64	67	2 3,0
	Ba. KF u. NF	49		54	9	83	7	40							242	202 83,5
	Ba. KF	81		40				1							122	121 99,2
	Ba. NF	79		39	2	13		9	1						143	133 93,0
Gesundheitswiss.	Master	38	8	19											65	65 100,0
	Prom.stg.	11	11	13	14	19	5	28	7	8	7	5	1	7	136	73 53,7
	Ba. KF	99	1	60	3	65	9	35	5	39	1	14	3	5	339	237 69,9
	Ba. NF	55	1	37	1	46	4	35	8	24	3	22	2	8	246	144 58,5
Politikwissenschaft	Ma. GHR/SP	2		1				1							4	3 75,0
	Ma. GyGe 1F	9	2	4	1	5		1							22	16 72,7
	Ma. GyGe 2F	7	4	4	3	5	4								27	18 66,7
	Bachelor	51	1	31	5	29	8	24	9	39	4	26	1	5	233	125 53,6
Politische Komm.	Master	11	1	10	1	2	1	3		1					30	23 76,7
	Hist., Phil., Soc. of Sc.	3	4	3	3	2	1	1							17	13 76,5
	Master	9		4											13	13 100,0
	Master															
Rechts-, Wirt-, Soz. wi.	Ba. H.C.	82		69		72		11	1			2			237	223 94,1
	Master	51	3	43	2	29	1	2	1	4	1		4	5	146	99 67,8
	Prom.stg.	12		19		17	1	9	2	8	1	3		4	76	49 64,5
	gesamt	1.287	140	860	181	760	190	528	176	481	144	384	111	716	5.958	4.046 67,9
Mathematik	Diplom	1		10		18	3	9	7	16	15	20	9	47	155	64 41,3
	Mag. NF		9	6										2	18	16 88,9
	Ba. KF u. NF	2		1		4	1		1						9	8 88,9
	Ba. KF	330	67	203	56	177	54	87	13	15	6	16		4	1.028	887 86,3
	Ba. NF	153	16	70	18	50	15	13	1	7	2				345	322 93,3
	Master			1		1									2	1 50,0
	Ma. GHR	13	6	12											31	19 61,3
	Ma. GHR/SP	3	2	5	2	2		1							15	12 80,0
	Ma. GyGe 1F	2		3	4										9	9 100,0
Wirtschaftsmathem.	Ma. GyGe 2F	2	2	7	4	1									16	15 93,8
	Diplom							5		17	15	15	9	36	97	22 22,7
	Bachelor	70	16	31	3	21	7	10				1			159	148 93,1
	Master	23		7											30	30 100,0
Naturw. Informatik	Diplom									7	26	31	11	131	206	7 3,4
	Mag. NF			1									1	9	11	1 9,1
	Ba. NF	40	2	20	4	13	2	9		3					93	81 87,1
	Bachelor	37		11		14		20		4					86	62 72,1
Kognitive Informatik	Master	12		9											21	21 100,0
	Bachelor	57		47		47		25		4					180	151 83,9
	Master	12		7		2									21	19 90,5
	Prom.stg.	13	23					1		2					39	36 92,3

Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

*) Regelstudienzeiten s. unter "Definitionen" S. 71

3.8 Studierende (Studienfälle) nach angestrebtem Abschluss und Fachsemestern – Tabelle Sommersemester 2009 – Teil 2 –

Studierende je Fachsemester Studienfächer/ Fächergruppen	Angestrebte Abschlussprüfung	davon im ... Fachsemester je Fach												Belegungen gesamt	davon in der Regelstudienzeit *)	
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13. u.h.	abs.	in %
Anglistik/Englisch	Mag. HF													35	35	
	Mag. NF													33	33	
	Ba. KF		137	3	71	15	69	13	42	20	18	9	13	16	426	295 69,2
	Ba. NF		38	3	33	9	19	8	5	7	4	3	1	8	138	102 73,9
	Master	7	5	2	3	3	9	1	3						33	17 51,5
	Ma. GHR	2	8	2											12	10 83,3
	Ma. GHR/SP	1	1	3		3									8	5 62,5
	Ma. GyGe 1F	2	7	4	3	2									18	16 88,9
	Ma. GyGe 2F	3	12	4	6	3	2								30	25 83,3
Interamerik. Studien	Master	2	7	1	5	2									17	15 88,2
Romanistik/Franz.	Mag. HF													1	1	
	Mag. NF													10	10	
	Ma. GyGe 2F				1	1	1	1							4	1 25,0
Spanien- u. Latein-amerikastudien	Mag. HF													18	18	
	Mag. NF													26	26	
Romanistik	Ba. KF									2		3	5	4	14	
	Ba. NF												1	2	3	
Romanische Kulturen	Ba. NF	43	30	2											75	75 100,0
Sprach-, u. Kulturwiss.	gesamt	823	1.884	690	1.299	494	1.077	453	775	293	469	179	349	1.341	10.126	6.686 66,0
Rechtswissenschaft	Staatsex.	67	208	57	179	56	171	67	170	39	170	33	120	248	1.585	1.014 64,0
	Mag. NF													16	16	
	Ba. NF	42	59	16	16	12	42	17	20	6	8	3	3		244	187 76,6
Legum Magister	Mag. HF					1									1	
BWL	Diplom							5		20	66	36	56	89	272	25 9,2
VWL	Diplom							1		3	16	7	7	20	54	4 7,4
Wirtschaftswiss.	Mag. NF				1									30	31	1 3,2
	Ba. KF u. NF		140	27	155	48	120	41	71						602	490 81,4
	Ba. KF		20	1	13	5	7	3	6						55	46 83,6
	Ba. NF		108	1	37	5	9	11	12	8	6	2	3	1	203	160 78,8
Soziologie	Master	23	23												46	46 100,0
	Diplom															
	Mag. NF				1			5	11	54	70	33	66	152	392	141 36,0
	Ba. KF u. NF		54		57	9	78	7	31					55	56	1 1,8
	Ba. KF		67		35				1						236	198 83,9
	Ba. NF	1	79	1	36	1	14		9	1					103	102 99,0
	Master	15	38	8	15										142	132 93,0
	Prom.stg.	15	12	12	11	12	17	4	26	6	9	6	5	9	76	76 100,0
															144	79 54,9
Sozialwissenschaft	Ba. KF		96	1	54	5	66	9	24	4	31	1	13	7	311	222 71,4
	Ba. NF		49	2	36	1	40	4	28	5	19	4	21	9	218	128 58,7
	Ma. GHR/SP	2	2			1									5	4 80,0
	Ma. GyGe 1F	3	8	3	4	1	5		1						25	18 72,0
	Ma. GyGe 2F	4	7	5	4	3		2							25	20 80,0
	Bachelor		48	1	31	8	28	5	22	9	33	2	18	7	212	116 54,7
	Politische Komm.	1	10	1	10	1	1	1	3						29	22 75,9
	Hist., Phil., Soc. of Sc.	3	2	7	3	2	1	1							19	15 78,9
	Gender Studies	2	9	1	4										16	16 100,0
Gesundheitswiss.	Ba. H.C.		73		63		72		8				2		218	208 95,4
	Master	1	48	4	42	2	12	2	1		2	1		9	124	95 76,6
	Prom.stg.	1	13	1	16		15	1	9	1	7	1	2	2	69	46 66,7
Rechts-, Wirt-, Soz. wi.	gesamt	180	1.173	149	823	173	699	180	459	156	438	129	316	654	5.529	3.612 65,3
Mathematik	Diplom					10	17	3	8	8	14	8	14	52	134	46 34,3
	Mag. NF		1	8	6									2	17	15 88,2
	Ba. KF u. NF	1	1			1	2	1		1					7	5 71,4
	Ba. KF	91	273	63	191	55	175	39	55	6	12	6	10	3	979	848 86,6
	Ba. NF	75	107	14	59	18	47	11	4			2			343	320 93,3
	Master	1			1										3	2 66,7
	Ma. GHR	10	11	6	1										28	21 75,0
	Ma. GHR/SP	6	3	2	5				1						18	16 88,9
	Ma. GyGe 1F	3	1		3	3									10	7 70,0
	Ma. GyGe 2F	3	2	2	7	2	1								17	14 82,4
Wirtschaftsmathem.	Diplom							2		7	13	14	11	39	86	9 10,5
	Bachelor	57	53	14	29	4	20	4	9				1		191	177 92,7
	Master	16	6		7	1	1								31	29 93,5
Naturw. Informatik	Diplom										7	21	28	122	178	
	Mag. NF													7	7	
	Ba. NF		32	2	18	3	9	1	8			3			76	64 84,2
	Bachelor		36	1	10		12		18			3			80	59 73,8
	Master	2	13	1	7										23	23 100,0
Kognitive Informatik	Bachelor		52		47		44		21			3			167	143 85,6
Intelligente Systeme	Master		12	1	5										18	18 100,0
	Prom.stg.	11	15	22						1	2				51	48 94,1

Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

*) Regelstudienzeiten s. unter "Definitionen" S. 71

3.8 Studierende (Studienfälle) nach angestrebtem Abschluss und Fachsemestern - Tabelle Wintersemester 2008/09 - Teil 3 -

Studierende je Fachsemester Studienfächer/ Fächergruppen	Angestrebte Abschluss- prüfung	davon im ... Fachsemester je Fach												Bele- gun- gen gesamt	davon in der Regelstu- dienzeit *)		
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.		13. u.h.	abs.	in %
Bioinf. u. Genomf.	Bachelor	68	1	34		32		16		7		2	1	3	164	135	82,3
	Master	4		9		3		2							18	13	72,2
	Prom.stg.		1	9	5	10	5	9		3		2			44	30	68,2
Medieninf. u. Gestalt.	Bachelor	23		23		22		10		4		4		3	89	68	76,4
Interdisz. Medienw.	Master	49	3	21	5	25	9	3	4	8					127	78	61,4
Molekulare Biotechn.	Diplom									1		19		23	43		
	Bachelor	42	1	36		33		16		4					132	112	84,8
	Master	17	1	23											41	41	100,0
Physik	Diplom		7	7	3	11	2	13	2	16	5	15	2	40	123	66	53,7
	Mag. NF	1	2	2											5	5	100,0
	Ba. KF u. NF	53	10	35	5	30	9	10	4	1		1			158	142	89,9
	Ba. KF	32	4	12	5	6	3	3	2	2	2			2	75	62	82,7
	Ba. NF	76	15	35	10	42	5	8	4	1			1	1	198	183	92,4
	Master	5	1	1		2		1							10	7	70,0
	Ma. GHR	9	4	1	2										16	13	81,3
	Ma. GHR/SP	1													1	1	100,0
	Ma. GyGe 1F			1		2									3	1	33,3
	Ma. GyGe 2F	2	2		1										5	5	100,0
	Master	2		3											5	5	100,0
	Master	1		1	2										4	4	100,0
	Chemie	Diplom									4		17	5	32	58	
	Mag. NF													3	3		
	Ba. KF u. NF	82	3	39	1	18		16		7		1			167	143	85,6
	Ba. KF	45		16		10		10		1		1	1		84	71	84,5
	Ba. NF	51		22	1	10		3			1			1	90	84	93,3
	Master	16	4	3											23	23	100,0
	Ma. GHR	5	1	2		1									9	6	66,7
	Ma. GHR/SP		1			1									2	1	50,0
	Ma. GyGe 1F	4		1											5	5	100,0
	Ma. GyGe 2F	2		1		3									6	3	50,0
	Prom.stg.	11	11	10	12	11	9	6	4	6	2	1			83	64	77,1
Biochemie	Diplom									2	8	10	2	15	37	2	5,4
	Bachelor	37		27		34		7		5					110	98	89,1
	Master	16		14											30	30	100,0
Biologie	Diplom											2		46	48		
	Mag. NF													5	5		
	Ba. KF u. NF	26		32		33	1	5		7					104	92	88,5
	Ba. KF	69		46		45	2	24		7		2			195	162	83,1
	Ba. NF	41		35		24		5		4		1		1	111	100	90,1
	Ma. GHR	15		3	1	2									21	15	71,4
	Ma. GHR/SP	10		10		2		1							23	20	87,0
	Ma. GyGe 1F	8		10	1	7	1	2							29	19	65,5
	Ma. GyGe 2F	9		10		3									22	19	86,4
	Diplom													11	11		
	Bachelor	23		20		16		6		1		1			67	59	88,1
	Master	12		9		8									29	21	72,4
	Ecology and Diversity	12		7	1	6									26	20	76,9
	Gen. Based Sys. Biol.	14		11		4									29	25	86,2
Mol. Cell Biology	8	1	8	1	2		1							21	18	85,7	
Sys. Biol. Brain Beh.	Prom.stg.	1		1										2	2	100,0	
Mathem., Naturwiss.	gesamt	1.673	216	1.030	158	808	128	351	48	161	87	163	44	415	5.282	4.004	75,8
Kunst	Mag. NF													5	5		
	Mag. NF													3	3		
Musik	Ba. NF	22	10	8	12	13	9	13	2	5	2	3	1	2	102	74	72,5
Sportwissenschaft	Diplom													3	3		
	Mag. NF													2	2		
	Ba. KF u. NF	54	1	48		48	2	32	2	12		11		8	218	153	70,2
	Ba. KF	55		42		41	3	19		8		5	1	11	185	141	76,2
	Ba. NF	34		25		17	3	13		5		5	1	1	104	79	76,0
	Ma. GHR	20	1	13		1									35	21	60,0
	Ma. GHR/SP	9	1	13		7									30	23	76,7
	Ma. GyGe 1F	11		15	1	8		1							36	27	75,0
	Ma. GyGe 2F	3	5	10	1	2	1								22	19	86,4
	Master	5													5	5	100,0
Sport – Int.u.Beweg.	8	4	14	5	8	1	5	1	2					48	31	64,6	
Sport – Org.u.Manag.					1									1			
Sport – Präw.u.Interv.	Master																
Kunst, Musik, Sport	gesamt	221	22	188	19	146	19	83	5	32	2	24	3	35	799	573	71,7
Hochschule gesamt		5.231		3.469		2.912		1.971		1.209		1.000		2.632	22.596	15.569	68,9
		1.081		888		916		575		430		282					

Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

*) Regelstudienzeiten s. unter "Definitionen" S. 71

3.8 Studierende (Studienfälle) nach angestrebtem Abschluss und Fachsemestern – Tabelle Sommersemester 2009 – Teil 3 –

Studierende je Fachsemester Studienfächer/ Fächergruppen	Angestrebte Abschluss- prüfung	davon im ... Fachsemester je Fach													Bele- gungen gesamt	davon in der Regelstu- dienzeit *)	
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13. u.h.		abs.	in %
Bioinf. u. Genomf.	Bachelor		62		31		29		12		6		1	4	145	122	84,1
	Master		4		9	1			1						15	13	86,7
	Prom.stg.			1	8	5	10	5	9		2		2		42	24	57,1
Medieninf. u. Gestalt. Interdisz. Medienw.	Bachelor		23		22	1	21		10		3	1	4	3	88	67	76,1
	Master	11	47	8	22	5	18	5	3	2	4				125	88	70,4
Molekulare Biotechn.	Diplom											10		18	28		
	Bachelor		38	1	34		33		14		3				123	106	86,2
	Master		18	2	23										43	43	100,0
Physik	Diplom			5	7	4	11	2	13	2	12	3	10	36	105	56	53,3
	Mag. NF		1	2	2										5	5	100,0
	Ba. KF u. NF	29	48	9	35	5	30	9	8	1	1		1		176	156	88,6
	Ba. KF	16	24	2	12	3	6	2	3	1	1	2	2	2	76	63	82,9
	Ba. NF	53	62	15	31	9	39	5	7	3				1	225	209	92,9
	Master	5	5	1											11	11	100,0
	Ma. GHR	3	8	2		1									14	11	78,6
	Ma. GHR/SP	1	1												2	2	100,0
	Ma. GyGe 1F				2										2	2	100,0
	Ma. GyGe 2F		2	2											4	4	100,0
Biophysik	Master	1	2		2										5	5	100,0
Nanowissenschaften	Master	4	1		1	1									7	6	85,7
Chemie	Diplom											1	14	33	48		
	Mag. NF													3	3		
	Ba. KF u. NF		66	3	35	1	18		15		4		1		143	123	86,0
	Ba. KF		33		15		9	1	7		1	1		1	68	57	83,8
	Ba. NF	1	40		20		8		3			1		1	74	69	93,2
	Master	1	16	3	3										23	23	100,0
	Ma. GHR	4	5	1	2		1								13	9	69,2
	Ma. GHR/SP	2		1											3	3	100,0
	Ma. GyGe 1F		4		1										5	5	100,0
	Ma. GyGe 2F	1	2		1		1								5	4	80,0
	Prom.stg.	7	12	12	9	12	10	7	5	4	2	2	1		83	62	74,7
	Biochemie	Diplom										3	6	14	23		
	Bachelor		33		28		33	1	5		4				104	94	90,4
	Master		16	1	14										31	31	100,0
Biologie	Diplom													15	15		
	Mag. NF													5	5		
	Ba. KF u. NF		26		33		34	1	5		5				104	93	89,4
	Ba. KF		57		44		43	2	15		6		2		169	144	85,2
	Ba. NF		35		32		24		5		4		1	1	102	91	89,2
	Ma. GHR		16	1	2	1	2								22	16	72,7
	Ma. GHR/SP		10		10										20	20	100,0
	Ma. GyGe 1F		6		10	1	6		2						25	16	64,0
	Ma. GyGe 2F		9		9		1								19	18	94,7
	Diplom													4	4		
	Bachelor		24		19		16		4		1		1		65	59	90,8
	Master		12	2	9		2								25	23	92,0
	Ecology and Diversity	Master	1	12		7	1			1					22	20	90,9
Gen. Based Sys. Biol.	Master		14	1	11									26	26	100,0	
Mol. Cell Biology	Master		8	1	8									17	17	100,0	
Sys. Biol. Brain Beh.	Prom.stg.				1									1	1	100,0	
Mathem., Naturwiss.	gesamt	416	1.420	212	960	149	734	99	273	36	122	65	120	366	4.972	3.881	78,1
Kunst	Mag. NF													4	4		
	Mag. NF													3	3		
Musik	Ba. NF	13	22	10	7	12	12	9	10	1	4	2	1	3	106	76	71,7
Sportwissenschaft	Mag. NF													1	1		
	Ba. KF u. NF		50	1	47		46	3	29	2	9		10	8	205	144	70,2
	Ba. KF		50		40		41	2	15	1	6		3	9	167	131	78,4
	Ba. NF	4	30		26		18	2	10		4		4	2	100	78	78,0
	Ma. GHR	1	25	1	11										38	26	68,4
	Ma. GHR/SP		12	1	13		2								28	26	92,9
	Ma. GyGe 1F		11		15	1	4								31	26	83,9
	Ma. GyGe 2F	1	4	5	10		2								22	20	90,9
	Master	1	7	4	15	5	8			3	1	2			46	27	58,7
Sport – Org.u.Manag.	Master	2	5											7	7	100,0	
Sport – Int.u.Beweg.	Master																
Kunst, Musik, Sport	gesamt	22	216	22	184	18	133	16	67	5	25	2	18	30	758	561	74,0
Hochschule gesamt		1.441		1.073		834		748		490		375		2.391	21.385	14.740	68,9
			4.693		3.266		2.643		1.574		1.054		803				

Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

*) Regelstudienzeiten s. unter "Definitionen" S. 71

3.9 Europäische Austauschprogramme SOKRATES / ERASMUS – Herkunftsländer und Zielländer der Studierenden

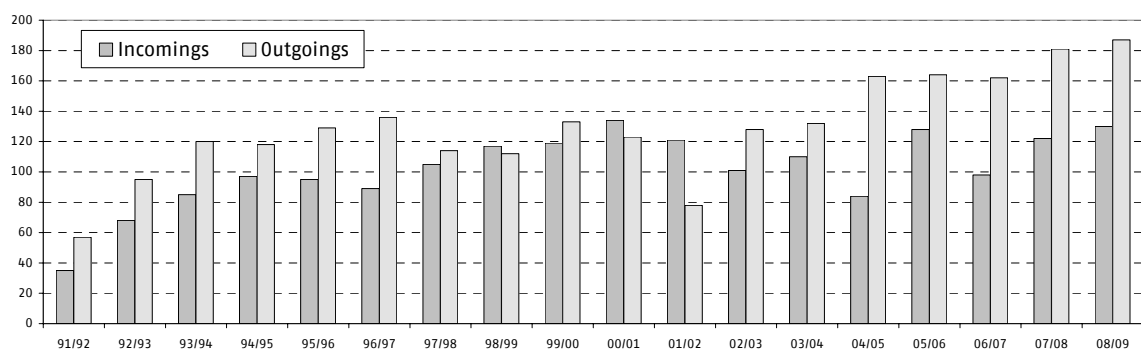
Herkunftsland/ Zielland	Studierende in Incoming-Programmen					Studierende in Outgoing-Programmen				
	04/05	05/06	06/07	07/08	08/09	04/05	05/06	06/07	07/08	08/09
Belgien			1		1				1	1
Bulgarien	2	3	3	3	4					
Dänemark					1	6	6	12	10	14
Estland			1							1
Finnland	4	9	8	5	4	6	5	9	6	10
Frankreich	6	7	5	7	8	27	32	23	21	30
Griechenland	4	1	2	5	7	1	2	1	1	3
Großbritannien	1			2	2	21	19	14	13	15
Irland		1				8	6	2	3	5
Island										1
Italien	9	13	12	11	10	9	13	17	19	13
Lettland	3	2		2	1					
Litauen	3	3	4	3	3	2	1	2	2	
Niederlande		1		1	2	9	4	6	10	11
Norwegen	1					2	10	5	2	3
Österreich		4	4	4	4	10	6	9	10	14
Polen	26	32	37	47	44	2	3	5	4	5
Portugal				1	2	4	6	4	5	2
Rumänien	10	16	1	2	2		1			
Schweden						13	16	12	20	22
Schweiz		4	1	1	4					
Slowakei			1	3	2					
Spanien	10	14	8	4	5	41	32	36	36	29
Tschechien	4	4	4	4	4	2				
Türkei		9	4	11	15		2	2	12	5
Ungarn	1	1	2	6	5			3	6	3
Gesamt	84	124	98	122	130	163	164	162	181	187
davon weiblich	71	96	78	91	91	105	108	103	119	123

Quelle: International Office

3.10 Europäische Austauschprogramme SOKRATES / ERASMUS – Verteilung der Studierenden auf die Fakultäten

Fakultät/Abteilung	Studierende in Incoming-Programmen					Studierende in Outgoing-Programmen				
	04/05	05/06	06/07	07/08	08/09	04/05	05/06	06/07	07/08	08/09
Biologie		3		1	2	2	4	1	4	5
Chemie	3	5	2	1		1	2			1
Erziehungswiss.	3	9	10	15	13	10	9	18	31	33
Geographie		1	1	1	1					
Geschichte	11	6	8	10	8	11	10	10	17	21
Gesundheitswiss.	1			2	1			1	6	8
Kunst/Musik			4	1	3		2			1
Ling. u. Literaturwiss.	42	64	38	48	61	61	45	33	21	22
Mathematik/Physik	4	15	11	20	14	17	21	23	10	11
Philosophie	3	2	4	1		1	2	3	3	3
Politikwissenschaft	5	6	4	1	4	7	18	19	14	11
Psychologie	4	4	4	5	4	2	10	9	13	11
Rechtswissenschaft	5	5	7	6	10	10	6	6	15	13
Soziologie		4	1	2	2	14	13	20	28	20
Sport			2	3				4		5
Technische Fakultät			1	2	1	9	5	1	3	7
Theologie		2								1
Wirtschaftswiss.	3	2	1	3	6	18	17	14	16	14
Gesamt	84	128	98	122	130	163	164	162	181	187
davon weiblich	71	96	78	91	91	105	110	103	119	123

Quelle: International Office

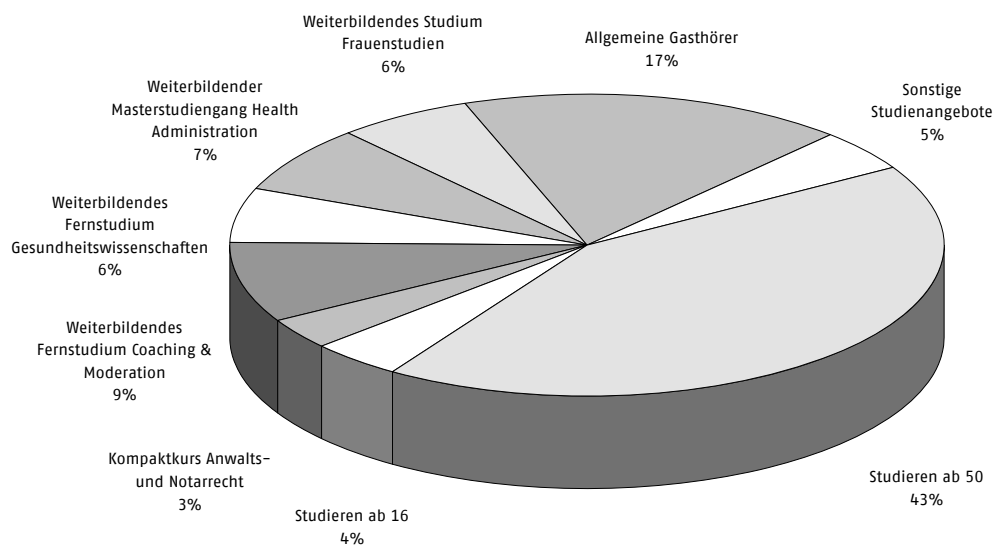


3.11 Gasthörerinnen und Gasthörer in Studienangeboten zur Wissenschaftlichen Weiterbildung sowie allgemeine Gasthörerinnen und Gasthörer

Studienangebote	WS 2005/06			WS 2006/07			WS 2007/08			WS 2008/09		
	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.
Weiterbildender Studiengang M.S. Epidemiologie	5	8	13	2	7	9	2	8	10	2	8	10
Weiterbildendes Studium Frauenstudien		105	105		82	82		80	80		79	79
Weiterbildendes Studium Betriebliches Gesundheitsmanagement Studien- und Beratungsangebot für Führungskräfte und Experten *)	12	10	22	6	10	16	5	3	8	8	11	19
Weiterbildender Masterstudiengang Health Administration							21	29	50	41	48	89
Weiterbildender Masterstudiengang Workplace Health Management *)							8	9	17	8	9	17
Weiterbildender Masterstudiengang Rechtsgestaltung und Prozessführung				8	7	15	4	7	11	7	6	13
Weiterbildendes Fernstudium Gesundheitswissenschaften	48	119	167	45	113	158	43	121	164	16	58	74
Weiterbildendes Fernstudium Kongress- und Tagungsmanagement *)	7	25	32									
Weiterbildendes Fernstudium Coaching & Moderation *)				39	60	99	49	58	107	62	50	112
Kompaktkurs Anwalts- und Notarrecht	42	32	74	33	30	63	17	16	33	26	16	42
Examiniertenkurs: Unternehmens- und Wirtschaftsrecht	6	7	13									
Studieren ab 16										34	19	53
Studieren ab 50	312	360	672	296	301	597	274	282	556	256	286	542
Allgemeine Gasthörer	120	163	283	105	151	256	83	112	195	95	126	221
Gasthörer gesamt	552	829	1.381	534	761	1.295	506	725	1.231	555	716	1.271

*) Durchführung durch das Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung an der Universität Bielefeld e. V. (ZWW e. V.)

Quelle: Gasthörerstatistik der Universität Bielefeld, Fakultät für Gesundheitswissenschaft, Fakultät für Rechtswissenschaft, ZWW e. V.



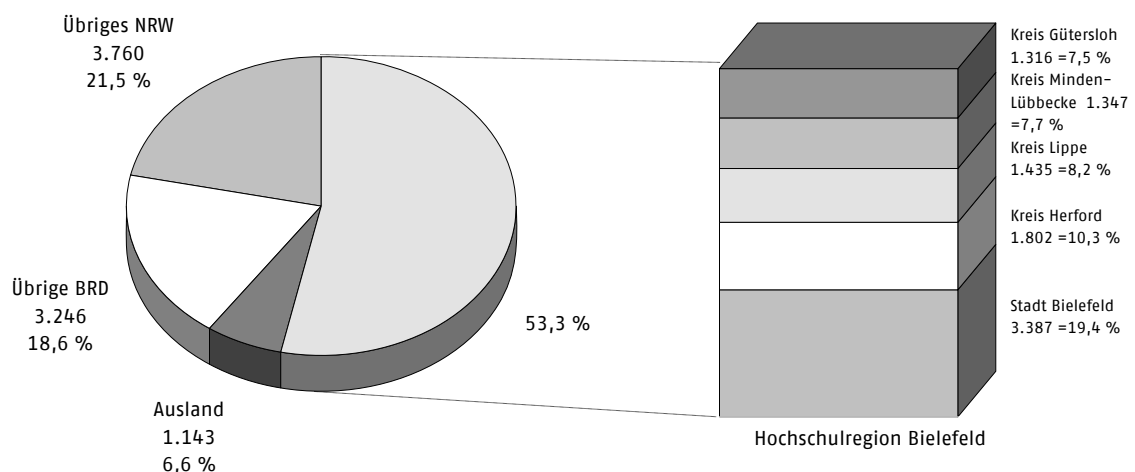
4.1 Regionale Herkunft der Studierenden aus dem Reg.-Bezirk Detmold und den Bundesländern im Wintersemester 2008/09

Regionale Herkunft: Reg.-Bez. Detmold und Bundesländer	Studierende insgesamt						davon: Studienanfängerinnen und -anfänger					
	männlich		weiblich		gesamt		männlich		weiblich		gesamt	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Stadt Bielefeld	1.516	20,4	1.871	18,7	3.387	19,4	164	18,0	220	14,9	384	16,1
Kreis Herford	827	11,2	975	9,7	1.802	10,3	106	11,6	145	9,8	251	10,5
Kreis Lippe	638	8,6	797	8,0	1.435	8,2	74	8,1	104	7,0	178	7,4
Kreis Minden-Lübbecke	611	8,2	736	7,3	1.347	7,7	84	9,2	123	8,3	207	8,7
Kreis Gütersloh	608	8,2	708	7,1	1.316	7,5	84	9,2	102	6,9	186	7,8
Hochschulregion Bielefeld	4.200	56,6	5.087	50,8	9.287	53,3	512	56,1	694	47,0	1.206	50,5
Kreis Paderborn	160	2,2	236	2,4	396	2,3	15	1,6	39	2,6	54	2,3
Kreis Höxter	61	0,8	97	1,0	158	0,9	6	0,7	7	0,5	13	0,5
Nordrhein-Westfalen ges.	5.738	77,4	7.309	72,9	13.047	74,8	692	75,8	1.039	70,3	1.731	72,4
Niedersachsen	674	9,1	992	9,9	1.666	9,6	67	7,3	145	9,8	212	8,9
Hessen	93	1,3	120	1,2	213	1,2	9	1,0	13	0,9	22	0,9
Baden-Württemberg	74	1,0	120	1,2	194	1,1	12	1,3	21	1,4	33	1,4
Berlin	57	0,8	106	1,1	163	0,9	9	1,0	21	1,4	30	1,3
Schleswig-Holstein	67	0,9	86	0,9	153	0,9	6	0,7	10	0,7	16	0,7
Bayern	40	0,5	80	0,8	120	0,7	2	0,2	13	0,9	15	0,6
Rheinland-Pfalz	51	0,7	61	0,6	112	0,6	7	0,8	12	0,8	19	0,8
Brandenburg	40	0,5	69	0,7	109	0,6	6	0,7	11	0,7	17	0,7
Sachsen-Anhalt	38	0,5	64	0,6	102	0,6	9	1,0	8	0,5	17	0,7
Sachsen	32	0,4	63	0,6	95	0,5	1	0,1	8	0,5	9	0,4
Hamburg	41	0,6	53	0,5	94	0,5	1	0,1	9	0,6	10	0,4
Thüringen	36	0,5	48	0,5	84	0,5	4	0,4	9	0,6	13	0,5
Mecklenburg-Vorpommern	28	0,4	50	0,5	78	0,4	7	0,8	9	0,6	16	0,7
Bremen	15	0,2	30	0,3	45	0,3	1	0,1	4	0,3	5	0,2
Saarland	3	0,0	15	0,1	18	0,1		0,0	2	0,1	2	0,1
außerhalb Bundesrepublik	389	5,2	754	7,5	1.143	6,6	80	8,8	143	9,7	223	9,3
Studierende gesamt	7.416	100	10.020	100	17.436	100	913	100	1.477	100	2.390	100

Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

Anmerkung:

In dieser Tabelle sind sämtliche Studierenden der Universität Bielefeld nach ihrer regionalen Herkunft dargestellt. Die Auszählung erfolgte hier nach dem Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung. Aus diesem Grund ist die Anzahl der Studierenden, die ihre Hochschulzugangsberechtigung außerhalb der Bundesrepublik erhalten haben, nicht identisch mit der Anzahl der ausländischen Studierenden an der Universität Bielefeld, da ein Teil der Studierenden mit ausländischer Staatsangehörigkeit ihre Hochschulzugangsberechtigung in der Bundesrepublik Deutschland erworben hat.



4.2 Akademische Herkunft der Masterstudierenden im Wintersemester 2008/09

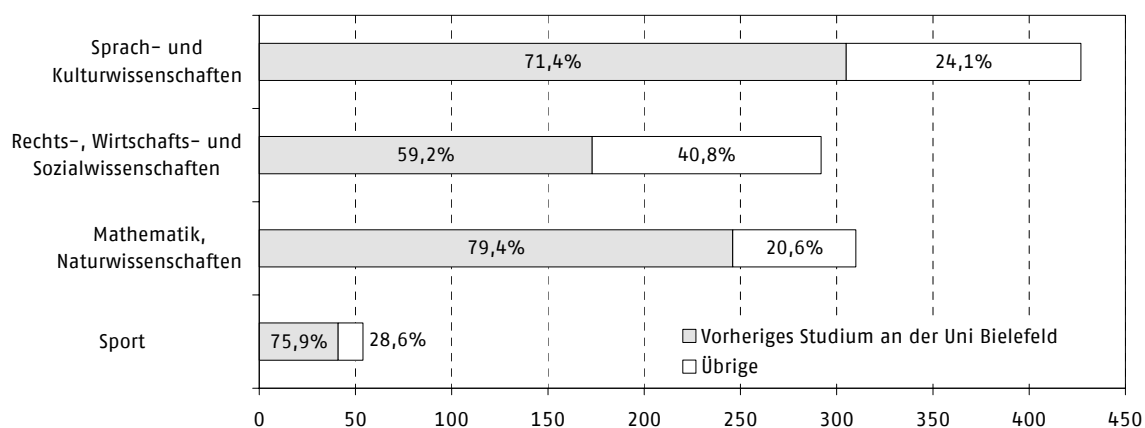
Studiengang	Studienfälle (n ≥ 10)	Vorheriges Studium *) an der Uni Bielefeld	davon (auch) Bachelor	"Eigen- quote" in Prozent	"Fremd- quote" in Prozent
Anglistik	29	15	15	51,72	48,28
Interamerikanische Studien	11	6	6	54,55	45,45
Deutsch als Fremdsprache / DaF und Germanistik	52	23	22	44,23	55,77
Germanistik (auslaufend)	27	23	23	85,19	14,81
Interdisziplinäre Medienwissenschaften	127	80	80	62,99	37,01
Literaturwissenschaft	48	41	41	85,42	14,58
Klinische Linguistik	43	38	38	88,37	11,63
Linguistik	41	29	29	70,73	29,27
Geschichtswissenschaft	35	33	33	94,29	5,71
Philosophie	12	11	11	91,67	8,33
Sprach- und Kulturwissenschaften gesamt **)	427	305	302	71,43	28,57
Gender Studies	13	6	6	46,15	53,85
History, Philosophy and Sociology of Science	17	7	7	41,18	58,82
Politische Kommunikation	30	18	18	60,00	40,00
Soziologie	65	41	41	63,08	36,92
Public Health	146	82	82	56,16	43,84
Wirtschaftswissenschaften	21	19	19	90,48	9,52
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften gesamt **)	292	173	173	59,25	40,75
Biochemie	30	28	28	93,33	6,67
Chemie	23	22	22	95,65	4,35
Ecology and Diversity	29	24	24	82,76	17,24
Genome Based Systems Biology	26	24	24	92,31	7,69
Molecular Cell Biology	29	24	23	82,76	17,24
Systems Biology of Brain and Behaviour	21	13	13	61,90	38,10
Intelligente Systeme	21	21	21	100,00	-
Bioinformatik und Genomforschung	18	17	17	94,44	5,56
Molekulare Biotechnologie	41	32	32	78,05	21,95
Naturwissenschaftliche Informatik	21	20	19	95,24	4,76
Physik (inkl. Biophysik u. Nanowissenschaften)	19	14	13	73,68	26,32
Wirtschaftsmathematik	30	7	7	23,33	76,67
Mathematik, Naturwissenschaften gesamt **)	310	246	243	79,35	20,65
Organisation und Management	48	35	35	72,92	27,08
Sport gesamt **)	54	41	41	75,93	24,07
Fachwissenschaftliche Master gesamt	1.083	765	759	70,64	29,36
Master of Education GHR	465	461	459	99,14	0,86
Master of Education GHR/SP	320	318	318	99,38	0,63
Master of Education GyGe 1F	204	200	199	98,04	1,96
Master of Education GyGe 2F	458	454	454	99,13	0,87
Master of Education gesamt	1.447	1.433	1.430	99,03	0,97

*) Bachelor, Diplom, Magister, Staatsexamen, Lehramt

**) In der Gesamtsumme sind auch Studiengänge mit Fallzahl < 10 enthalten.

Quelle: Dezernat I

4.3 Akademische Herkunft der fachwissenschaftlichen Masterstudierenden nach Fächergruppen im Wintersemester 2008/09



Quelle: Dezernat I

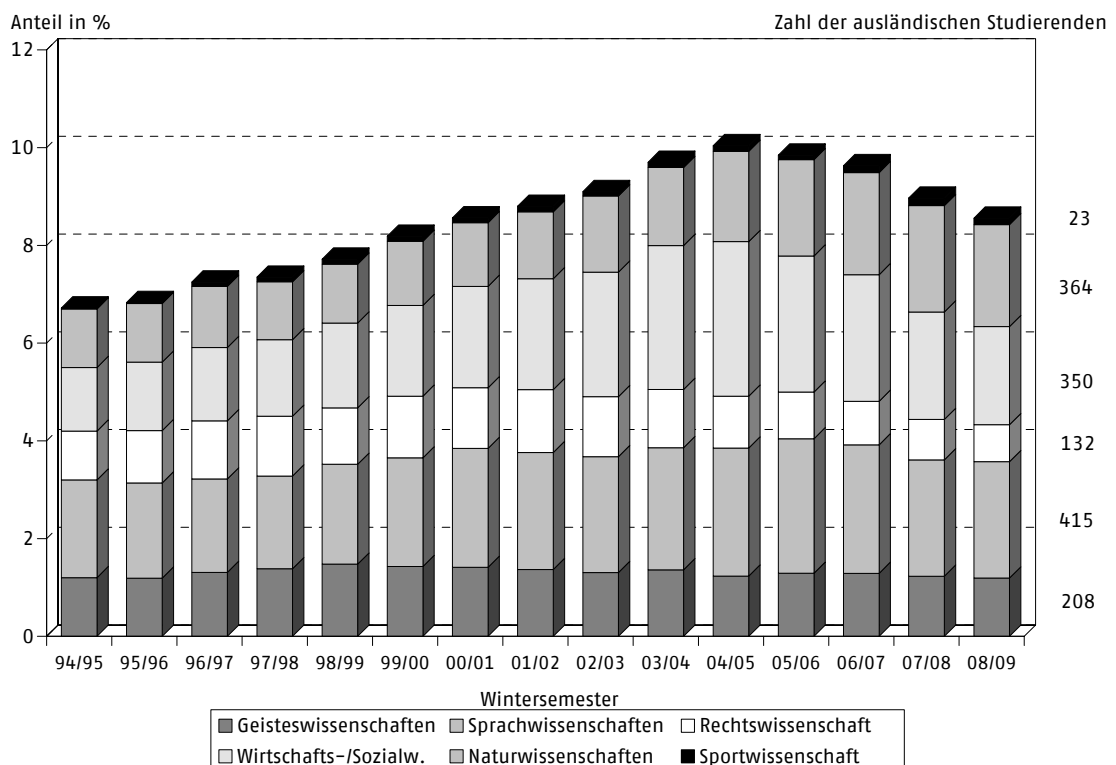
4.4 Ausländische Studierende nach Fakultäten und ihrem Anteil an der Gesamtzahl aller Studierenden in der Fakultät im Wintersemester 2008/09

Ausländische Studierende nach Fakultäten und Deutschkurs für Ausländer	männlich		weiblich		gesamt		Anteil in % an den Studierenden der Fakultät
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
Biologie	16	2,9	22	2,3	38	2,5	5,4
Chemie	19	3,4	27	2,8	46	3,0	7,3
Erziehungswissenschaft	22	4,0	82	8,4	104	6,8	4,6
Geschichte/Philosophie/Theologie	33	5,9	32	3,3	65	4,2	4,6
Gesundheitswissenschaften	13	2,3	20	2,0	33	2,2	6,9
Linguistik und Literaturwissenschaft	73	13,2	342	35,0	415	27,1	15,7
Mathematik	64	11,5	67	6,9	131	8,6	8,5
Physik	22	4,0	4	0,4	26	1,7	5,7
Psychologie und Sportwissenschaft	26	4,7	36	3,7	62	4,0	4,4
Rechtswissenschaft	49	8,8	83	8,5	132	8,6	7,3
Soziologie	68	12,3	76	7,8	144	9,4	8,7
Technische Fakultät	70	12,6	53	5,4	123	8,0	9,9
Wirtschaftswissenschaften	70	12,6	103	10,5	173	11,3	14,7
Fakultäten gesamt	545	98,2	947	96,9	1.492	97,4	8,6
Sprachprüfung für den Hochschulzugang	10	1,8	30	3,1	40	2,6	0,2 *)
Hochschule gesamt	555	100,0	977	100,0	1.532	100,0	8,8 *)

*) Diese Prozentanteile beziehen sich auf die Gesamtzahl aller Studierenden (17.436) zuzüglich der Teilnehmer an der Sprachprüfung für den Hochschulzugang – Test DaF – insgesamt 17.476

Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

4.5 Entwicklung des Anteils ausländischer Studierender nach Fächergruppen (ohne Sprachprüfung)



Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

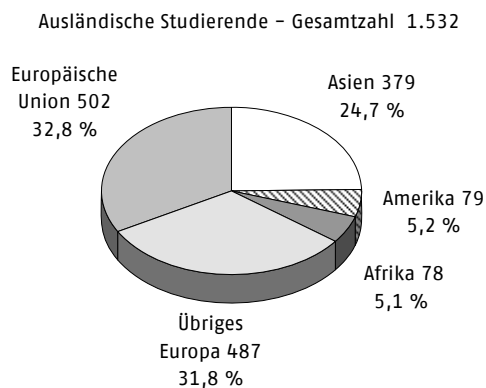
4.6 Staatsangehörigkeit der ausländischen Studierenden im Wintersemester 2008/09

Staatsangehörigkeit der ausländischen Studierenden	männlich abs.	dt.HZB	weiblich abs.	dt.HZB	gesamt abs.	in %
Polen	23	8	123	22	146	9,5
Griechenland	26	13	30	13	56	3,7
Bulgarien	17	1	38	2	55	3,6
Italien	18	6	20	7	38	2,5
Rumänien	9		29	1	38	2,5
Frankreich	15	3	16		31	2,0
Spanien	7		21	8	28	1,8
Litauen	1		16	1	17	1,1
Großbritannien	3	1	12	3	15	1,0
Österreich	7		6	2	13	0,8
Portugal	3	2	9	5	12	0,8
Niederlande	8	4	3	2	11	0,7
Slowakei	1		9	1	10	0,7
Finnland	2	1	5	1	7	0,5
Tschechien			5		5	0,3
Ungarn	1		4	1	5	0,3
Estland	1		3		4	0,3
Belgien	1		2	1	3	0,2
Lettland			3	1	3	0,2
Slowenien	1	1	1	1	2	0,1
Irland			1		1	0,1
Luxemburg			1		1	0,1
Zypern			1		1	0,1
EU gesamt	144	40	358	72	502	32,8
Türkei	92	67	122	95	214	14,0
Russ. Föderation	17	6	94	18	111	7,2
Ukraine	10	6	36	4	46	3,0
Bosnien-Herzegowina	12	10	18	13	30	2,0
Kroatien	10	10	12	12	22	1,4
Weißrussland	4		15	1	19	1,2
Serbien	5	5	9	7	14	0,9
Schweiz	2	1	5	2	7	0,5
Mazedonien	3	3	2	2	5	0,3
Liechtenstein	1		3		4	0,3
Albanien			3	1	3	0,2
Moldawien			2		2	0,1
Montenegro			1	1	1	0,1
Norwegen	1				1	0,1
Europa ohne Angabe	4	3	4	4	8	0,5
Summe übriges Europa	161	111	326	160	487	31,8
Europa gesamt	305	151	684	232	989	64,6
Kamerun	7		10	1	17	1,1
Marokko	14	9	3	1	17	1,1
Tunesien	7	1	2		9	0,6
Gabun	3		2		5	0,3
Ghana	4		1		5	0,3
Madagaskar	1		3		4	0,3
Ägypten			3	1	3	0,2
Nigeria	2	1	1		3	0,2
Benin	2				2	0,1
Cote d'Ivoire	2	1			2	0,1
Burkina Faso	1				1	0,1
Kongo	1	1			1	0,1
Libyen	1				1	0,1
Niger			1		1	0,1
Ruanda			1	1	1	0,1
Simbabwe			1	1	1	0,1
Somalia			1	1	1	0,1
Südafrika			1		1	0,1
Sudan	1				1	0,1
Tansania	1	1			1	0,1
Togo			1		1	0,1
Afrika gesamt	47	14	31	6	78	5,1

Staatsangehörigkeit der ausländischen Studierenden	männlich abs.	dt.HZB	weiblich abs.	dt.HZB	gesamt abs.	in %
USA	6		15	2	21	1,4
Peru	3	1	11	2	14	0,9
Kolumbien	9	1	3		12	0,8
Mexiko	6	1	4		10	0,7
Brasilien	2		5	2	7	0,5
Chile	4				4	0,3
Kanada	3	1			3	0,2
Argentinien			2		2	0,1
Ecuador	2	1			2	0,1
Bolivien	1				1	0,1
Jamaika			1		1	0,1
Kuba	1				1	0,1
Venezuela			1		1	0,1
Amerika gesamt	37	5	42	6	79	5,2
China (Volksrepublik)	66	6	87	12	153	10,0
Korea (Südkorea)	13	1	28	1	41	2,7
Iran	13	4	11	3	24	1,6
Taiwan	10		11		21	1,4
Georgien	4		13	2	17	1,1
Indien	10	2	7	1	17	1,1
Vietnam	5	3	10	6	15	1,0
Indonesien	4		5	2	9	0,6
Japan	2		7	1	9	0,6
Syrien	6	1	2	1	8	0,5
Mongolei	1		6	1	7	0,5
Pakistan	6	1	1		7	0,5
Armenien			6	5	6	0,4
Afghanistan	2	2	3	3	5	0,3
Kasachstan			5	1	5	0,3
Thailand	1		4	1	5	0,3
Irak	2		2	2	4	0,3
Israel	3	1	1		4	0,3
Kirgisien	2	1	2		4	0,3
Aserbaidshjan	3	1			3	0,2
Birma/Myanmar	1		1		2	0,1
Philippinen	2	1			2	0,1
Singapur	2				2	0,1
Usbekistan	1	1	1	1	2	0,1
Jordanien			1		1	0,1
Kambodscha	1				1	0,1
Kirgisistan			1		1	0,1
Libanon	1	1			1	0,1
Nepal	1	1			1	0,1
Saudi-Arabien	1				1	0,1
Sri Lanka			1		1	0,1
Asien gesamt	163	27	216	43	379	24,7
Australien	1		1		2	0,1
Ozeanien gesamt	1		1		2	0,1
Staatenlos	2	1	3		5	0,3
Gesamt	555	198	977	287	1.532	100,0
dav. Bildungsinländer	198		287		485	31,7

dt.HZB = davon mit deutscher Hochschulzugangsberechtigung

Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld



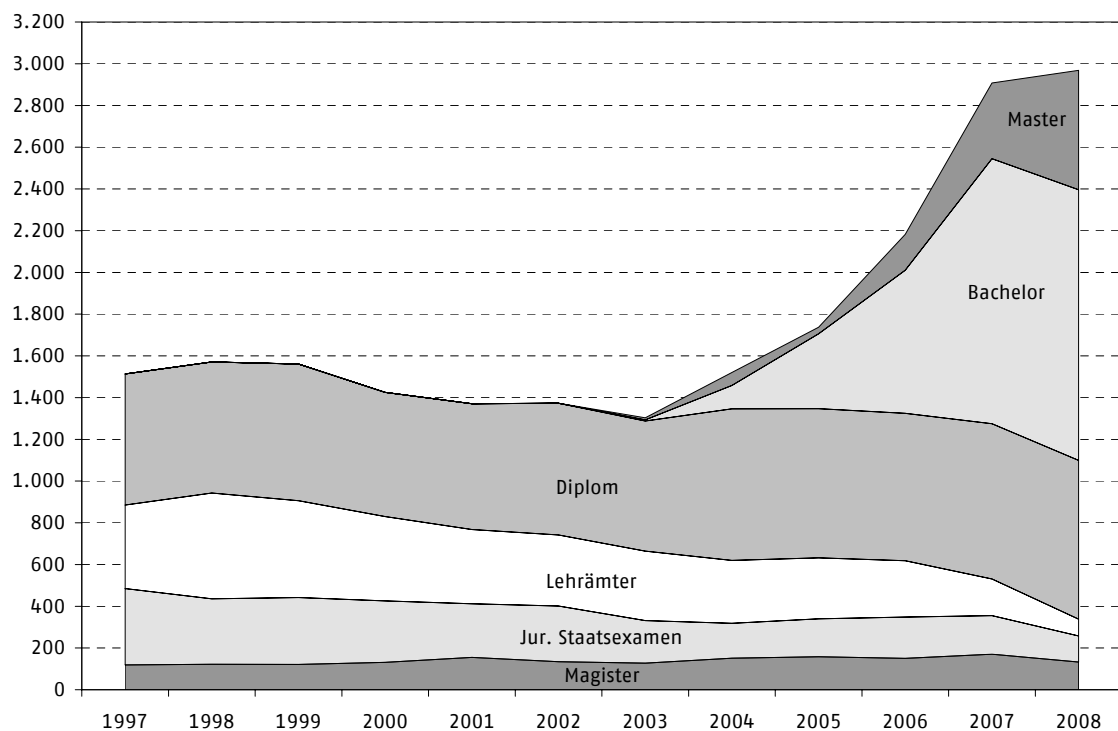
5.1 Absolventinnen und Absolventen in den Prüfungsjahren 2003 bis 2008

Abschlussart	Zahl der Absolventinnen und Absolventen in den Prüfungsjahren											
	2003		2004		2005		2006		2007		2008	
	ges.	w	ges.	w	ges.	w	ges.	w	ges.	w	ges.	w
Diplom	624	328	726	386	715	384	707	380	744	424	761	446
Juristisches Staatsexamen	204	104	167	85	182	88	198	110	185	96	125	63
Magister	127	97	151	104	158	116	150	114	170	126	133	105
Diplom/Staatsex./Magister	955	529	1.044	575	1.055	588	1.055	604	1.099	646	1.019	614
LA Sekundarstufe II	2		1	1	1	1	3	1	2	1	4	1
LA Sekundarstufe II / I	156	91	122	70	120	81	118	72	129	77	62	35
LA Sekundarstufe I	51	34	31	25	19	12	30	20	20	15	11	8
LA Primarstufe	124	104	148	123	152	147	119	99	25	21	3	1
Lehramt gesamt	333	229	302	219	292	241	270	192	176	114	80	45
Bachelor	5	2	112	63	359	288	685	526	1.270	925	1.297	861
Master fachwiss.	10	4	62	42	31	22	36	29	67	47	171	116
Master of Education							136	126	296	251	401	336
Bachelor/Master gesamt	15	6	174	105	390	310	857	681	1.633	1.223	1.869	1.313
Abschlüsse gesamt	1.303	764	1.520	899	1.737	1.139	2.182	1.477	2.908	1.983	2.968	1.972
Habilitation	23	8	22	6	12	3	11	3	16	7	21	10
Promotion	203	77	219	100	193	70	213	92	219	89	242	98

Ein Prüfungsjahr umfasst den Zeitraum vom 01.10. des vorhergehenden Jahres bis zum 30.09. des Jahres (Bsp.: Prüfungsjahr 2005 = 01.10.2004 – 30.09.2005). Bei Habilitationen entspricht das Prüfungsjahr dem Kalenderjahr.

Quelle: Prüfungsämter der Universität Bielefeld / Landesprüfungsamt für Erste Staatsprüfungen für Lehramter an Schulen / IT.NRW

5.2 Studienabschlüsse nach Abschlussart



Quelle: Prüfungsämter der Universität Bielefeld / Landesprüfungsamt für Erste Staatsprüfungen für Lehramter an Schulen / IT.NRW

5.3 Bestandene Prüfungen in den Jahren 2003 bis 2008 – Teil 1 –

Studienfächer/ Fächergruppen	Abschlüsse	2003		2004		2005		2006		2007		2008	
		ges.	w	ges.	w	ges.	w	ges.	w	ges.	w	ges.	w
Theologie, Evangelische	LA Sek. II/I	14	7	11	9	9	6	7	5	5	4	6	3
	LA Primarstufe	28	23	37	31	24	24	32	29	2	2		
	Bachelor KF							7	7	13	13	29	22
	Bachelor NF					11	11	13	9	25	19	22	19
	Ma. GHR							16	16	26	24	24	24
	Ma. GHR/SP									1	1	10	9
	Ma. GyGe 1F											2	2
Theologie, Katholische	LA Sek. I	5	3	5	5	2	1	3	2	3	3	1	
	LA Primarstufe	17	16	6	6	8	8	2	2				
Philosophie	Habilitation	1								1			
	Promotion	7	2	1		2	1	3		3		4	1
	Magister HF	6	3	8	2	4	1	4	2	9	5	7	3
	LA Sek. II	5	4	1	1	4	4	3	1	6	3	2	
	Bachelor KF							4	1	5	2	8	8
	Bachelor NF					4	4	6	5	16	6	19	14
	Master											3	
	Ma. GHR							1	1	2	2		
	Ma. GHR/SP											1	1
	Ma. GyGe 1F											2	2
Geschichte	Ma. GyGe 2F									1	1	3	2
	Habilitation	2	1	3	1	1				2	1	1	1
	Promotion	4	2	13	6	7	4	14	8	6	3	9	3
	Magister HF	25	14	28	10	23	13	27	12	29	17	16	9
	LA Sek. II/I	37	17	19	8	14	7	23	11	36	9	17	7
	LA Sek. I	4	2	2	2	4	3	4	2	2	1	8	7
	Bachelor KF							55	34	54	29	95	49
	Bachelor NF					10	7	22	13	63	48	75	46
	Master									1	1	2	1
	Ma. GHR							13	13	28	23	26	23
	Ma. GHR/SP									7	5	8	7
	Ma. GyGe 1F									2	2	2	2
	Ma. GyGe 2F									10	7	12	9
Psychologie	Habilitation	1		2	1	3	1	1		1		3	2
	Promotion	11	8	4	2	14	8	17	9	17	13	9	6
	Diplom	72	54	82	66	84	59	83	66	94	75	92	75
	Bachelor NF							1	1	12	10	15	12
Pädagogik	Habilitation	2	1	1	1	3				1	1	1	
	Promotion	9	7	17	11	5	4	8	3	14	9	22	12
	Diplom	156	121	166	123	148	117	150	123	154	129	171	142
	LA Sek. II	22	16	16	13	12	11	14	11	23	21	12	9
	Ma. GyGe 1F									4	3	8	5
Erziehungswissenschaft	Bachelor NF					129	119	216	182	412	340	357	278
	Ma. GHR							47	42	86	75	93	80
Interkulturelle Pädagogik	P, S I, S II			1	1								
LB Gesellschaftslehre	LA Primarstufe	21	17	37	33	53	52	35	30	7	6	2	
Literaturwissenschaft	Habilitation							1	1	2	1		
	Promotion	2	2	6	2	5	3	3	1	1		3	1
	Magister HF	13	9	18	10	22	12	17	12	18	15	22	19
	Bachelor KF					4	3	18	16	44	36	28	24
	Bachelor NF					3	3	11	9	22	17	21	18
Linguistik	Master									1		12	11
	Habilitation	12	7	7	5	4	3	6	5	1	1	2	2
	Promotion	10	8	11	6	8	7	11	11	4	2	3	2
	Magister HF					1	1	6	5	24	19	35	30
	Bachelor KF							7	7	19	15	22	20
Klinische Linguistik	Bachelor NF											5	4
	Master											1	1
	Promotion							4	3	2	2	1	1
	Magister HF	11	11	24	23	15	15	21	20	18	16	12	12
Texttechnologie	Bachelor							22	22	27	27	28	28
	Master									3	3	10	10
Latein	Bachelor NF					5	3	4	4	17	14	9	4
	Habilitation									2	1		
	Promotion	1	1							1	1	1	1
Deutsch als Fremdsprache	Magister HF					1				1			
	LA Sek. II	8	4	5	4	6	6	7	3	3	3	2	1
	Promotion	1		5	3					2	2	1	1
	Magister HF	18	16	15	11	29	27	15	14	18	16	11	9
Germanistik/Deutsch	Bachelor KF					2	2	14	13	27	23	45	37
	Bachelor NF							3	3	11	11	13	11
	Master												
	Habilitation	1				2	1	1		1		2	1
Germanistik/Deutsch	Promotion	17	14	19	18	22	17	26	20	30	20	22	16
	Magister HF	53	40	38	33	42	34	39	27	48	38	16	10
	LA Sek. II/I	22	17	17	15	11	9	17	15	7	6	3	3
	LA Sek. I												
	LA Primarstufe	125	105	148	123	152	147	119	99	25	21	3	1
	Bachelor KF					151	139	126	116	309	265	134	106
	Bachelor NF					11	8	39	29	55	40	47	32
	Master									1	1	5	4

Quelle: Prüfungsämter der Universität Bielefeld / Landesprüfungsamt für Erste Staatsprüfungen für Lehrämter an Schulen / IT.NRW

5.3 Bestandene Prüfungen in den Jahren 2003 bis 2008 – Teil 2 –

Studienfächer/ Fächergruppen	Abschlüsse	2003		2004		2005		2006		2007		2008	
		ges.	w	ges.	w	ges.	w	ges.	w	ges.	w	ges.	w
noch Germanistik/Deutsch	Ma. GHR							8	8	16	13	28	27
	Ma. GHR/SP									3	3	8	8
	Ma. GyGe 1F									2	1	3	2
	Ma. GyGe 2F									4	2	14	9
Anglistik/Englisch	Promotion	1	1					2	1	1	1	1	1
	Magister HF	15	11	14	11	13	10	16	11	20	16	15	13
	LA Sek. II/I	35	29	28	20	35	24	29	22	45	31	26	18
	LA Sek. I	2	1	3	3	3	2	4	2	5	4	2	1
	LA Primarstufe	11	11	8	7	18	18	14	14	7	4	1	
	Bachelor KF					31	23	30	27	99	85	90	74
	Bachelor NF					12	12	31	28	62	50	44	32
	Master											1	1
	Ma. GHR							17	17	4	4	6	5
	Ma. GyGe 1F									1	1	1	1
	Ma. GyGe 2F									1	1	8	7
Romanistik	Habilitation											1	1
	Promotion	2		1	1					2	2		
	Magister HF	1	1	3	3	6	5	1	1	7	6	8	7
	Bachelor KF					1	1	6	6	25	23	7	6
Span.- u. Lat.studien Französisch	Bachelor NF					1		9	8	13	13	6	5
	Magister HF	4	4	6	6	6	4	4	4			4	3
	LA Sek. II	14	12	6	5	8	6	9	6	5	4	5	4
	Ma. GyGe 2F									2	2	3	2
Slawistik	Promotion	1	1			1	1						
	Magister HF	2	2	3	3	3	2	6	5	2	2	2	2
Sprach- u. Kulturwiss.	gesamt	831	625	845	644	1.212	1.013	1.558	1.258	2.270	1.810	2.014	1.555
Rechtswissenschaft	Habilitation											2	1
	Promotion	45	14	35	21	31	8	27	10	31	12	48	15
	Staatsexamen	204	104	167	85	182	88	198	110	185	96	125	63
	Legum Magister	5	4	2	1	6	3	2	2	6	3	3	2
Rechtsgest.u.Prozessf.	Bachelor NF					1	1	4	4	11	8	17	11
	Master											24	10
Wirtschafts- wissenschaften	Habilitation	3	3	2				1				2	
	Promotion	6	2	8	3	5	1	10	4	11	5	14	1
	Diplom-BWL	116	39	127	39	108	36	113	46	164	78	126	68
	Diplom-VWL	7		11	3	9	1	13		14	4	18	11
	Ba. KF u. NF											31	8
	Bachelor KF											1	
Soziologie	Bachelor NF					1		8	5	24	15	29	15
	Habilitation	3	1	6	2	1	1	2	1	2		1	1
	Promotion	8	4	12	10	12	8	12	6	2	2	2	
	Diplom	54	28	53	31	48	23	43	23	40	29	61	36
	Ba. KF u. NF											23	22
	Bachelor NF											1	1
	Prom.stg.							3	3	7	3	18	9
	LA Sek. II/I	29	11	14	3	26	15	28	13	25	10	14	4
	LA Sek. I	9	4	5	3	3	2	4	3	6	4	1	
	Bachelor KF							43	23	95	63	80	46
Sozialwissenschaft	Bachelor NF					5	3	38	26	64	50	40	21
	Ma. GHR/SP											2	2
	Ma. GyGe 1F							1	1	2	2	5	4
	Ma. GyGe 2F									5	4	18	14
	Habilitation							1	1				
	Bachelor							17	10	40	14	87	32
Politikwissenschaft	Master									1	1	4	1
Politische Komm.	Habilitation	3	1	1									
	Promotion	10	4	22	10	13	7	5	2	9	5	6	2
	Diplom	23	13	34	21	30	20	5	4				
	Bachelor H.C.			93	55	100	78	103	85	68	49	67	54
	Master	10	4	62	42	31	22	30	24	38	28	44	26
	Prom.stg.							7	6	4	1	10	7
Gesundheitswissensch. / Health Communication / Public Health	gesamt	535	236	654	329	612	317	718	412	854	486	924	487
Rechts-, Wirt-, Sozialwiss. Mathematik	Habilitation	1		1		1	1					1	1
	Promotion	7	2	3	1	2	2	5	1	7	2	3	2
	Diplom	12	2	8	2	19	9	14	5	26	11	23	9
	LA Sek. II/I	22	9	33	12	19	10	20	11	10	4	8	2
	LA Sek. I	21	16	10	6	13	6	8	2	7	5	3	2
	LA Primarstufe	124	104	148	123	152	147	119	99	25	21	3	1
	Bachelor KF+NF												
	Bachelor KF					22	20	131	103	148	116	206	161
	Bachelor NF					5	4	13	8	36	25	29	19
	Ma. GHR							8	7	10	10	18	16
	Ma. GHR/SP									1	1	5	5
	Ma. GyGe 1F											2	
	Ma. GyGe 2F									3	2	3	2
Wirtschaftsmathematik	Diplom	10	2	11	5	22	7	15	4	10	4	23	11
	Bachelor											9	4
Naturwiss. Informatik	Habilitation	1		1		1		1					
	Promotion	15	2	11	1	21	1	12	2	16	4	15	1
	Diplom	38	4	36	5	57	10	81	16	69	17	67	13
	Bachelor									5	2	5	
	Bachelor NF							1		3		1	

Quelle: Prüfungsämter der Universität Bielefeld / Landesprüfungsamt für Erste Staatsprüfungen für Lehrämter an Schulen / IT.NRW

Universität Bielefeld: Statistisches Jahrbuch 2009

5.3 Bestandene Prüfungen in den Jahren 2003 bis 2008 – Teil 3 –

Studienfächer/ Fächergruppen	Abschlüsse	2003		2004		2005		2006		2007		2008	
		ges.	w	ges.	w	ges.	w	ges.	w	ges.	w	ges.	w
Bioinform.u.Genomforsch.	Bachelor			5	4	18	10	24	13	33	15	32	7
	Master									3	3	7	3
	Prom.stg.							6	2	12	1	9	5
	Bachelor	5	2	14	4	18	9	16	9	4	1	7	3
	Master							6	5	12	6	5	2
Kognitive Informatik Mediengestaltung Medieninf. u. Gestalt. Interdisz. Medienw.	Bachelor									12	5	10	3
	Bachelor									12	6	5	2
	Master									9	3	26	
Molekulare Biotechnologie	Habilitation											1	
	Promotion			4	1	4	1	2	1	3		6	3
	Diplom *)	4		12	3	40	20	21	12	24	13	35	16
Physik	Bachelor									20	10	22	15
	Habilitation	1		2		1		2		2	1	2	
	Promotion	12	2	18	3	16	2	13	1	16	1	13	2
	Diplom	14	1	18	2	15	3	18	1	26	4	21	2
	LA Sek. III/I	7	1	6	4	6	1	7	3	1		2	
	LA Sek. I	4	3			3		1					
	Bachelor KF+NF							2		4	1	8	5
	Bachelor KF					1		1	1	4	1	4	2
	Bachelor NF							2		5	2	10	7
	Master									1			
	Ma. GHR							4	1	2	2	7	5
	Ma. GyGe 1F									1	1	2	2
	Master											1	
	Nanowissenschaften												
	Chemie												
Chemie	Habilitation	3						1				1	
	Promotion	27	8	22	7	18	2	15	3	10	5	7	2
	Diplom	8	2	19	5	13	6	14	4	16	5	17	3
	LA Sek. III/I	12	2	6	2	6	5	6	3	3	2	2	1
	LA Sek. I	4	4	3	2	2	1	1	1	1	1	1	1
	Bachelor KF+NF									7	4	13	5
	Bachelor KF							7	5	2	2	8	4
	Bachelor NF							4	2	10	7	12	12
	Ma. GHR							1	1	2	2	2	1
	Ma. GyGe 1F											4	3
	Ma. GyGe 2F											4	3
	Prom.stg.							2		2		9	3
	Biochemie												
	Promotion					5	4	5	2	6	1	2	
	Diplom	16	7	13	4	23	11	20	8	21	12	20	12
	Bachelor									10	6	26	14
Biologie	Habilitation	2	1	3	1	1				1	1	2	1
	Promotion	16	7	28	12	25	9	25	15	25	10	21	14
	Diplom	69	41	83	52	64	41	66	40	56	30	56	31
	LA Sek. III/I	46	29	33	19	33	24	29	17	27	19	13	10
	LA Sek. I	12	10	16	14	4	3	12	10	10	8	5	4
	Bachelor KF+NF							12	8	28	15	32	20
	Bachelor KF							4	3	41	32	48	35
	Bachelor NF					8	6	10	7	19	14	19	17
	Ma. GHR							6	5	11	9	16	15
	Ma. GHR/SP									4	4	3	3
	Ma. GyGe 1F									7	6	5	4
	Ma. GyGe 2F									12	10	6	5
	Diplom	4	3	10	7	13	8	22	15	13	5	22	15
	Umweltwissenschaften							5	2	20	10	16	8
	Gen. Based Sys. Biol.									2	1	7	7
Mol. Cell Biology Sys. Biol. Brain Beh.	Master											6	6
	Master											2	2
	Master												
LB Naturwiss./Technik	LA Primarstufe	11	7	19	15	33	33	15	13	3	3		
Mathematik, Naturwiss.	gesamt	528	271	596	316	704	416	835	471	947	524	1.066	615
Kunst Musik	LA Sek.I u.III/I					1	1			1	1		
	Promotion					1							
	LA Sek.I u.III/I	5	2	3	3	9	6	6	6	6	4	1	1
LB Kunst u. Musik	LA Primarstufe	16	15	20	18	10	8	21	19	9	7	1	1
	Bachelor NF					7	7	17	16	24	23	19	17
Sportwissenschaft	Habilitation											1	
	Promotion	5	1	2	1			3	1	2		3	2
	Diplom	21	11	43	18	22	13	29	13	17	8	9	2
	LA Sek. III/I	25	8	39	15	23	12	28	14	26	7	15	7
	LA Sek. I	13	5	5	2	2	1	8	5	6	3		
	LA Primarstufe	34	29	31	22	31	29	19	11	6	4		
	Bachelor KF+NF					7		15	6	40	25	36	14
	Bachelor KF					3	2	17	11	49	26	22	16
	Bachelor NF					3	3	10	5	16	8	13	9
	Ma. GHR							13	13	21	16	14	11
	Ma. GHR/SP									9	9	6	4
	Ma. GyGe 1F									1	1	10	6
	Ma. GyGe 2F							1	1	3	1	5	2
	Master											3	1
	Master											4	4
Sport – Org.u.Manag.	gesamt	119	71	143	79	119	82	187	121	236	143	162	97
Sport – Präw.u.Interv.	gesamt												
Kunst, Musik, Sport	gesamt	2.013	1.203	2.238	1.368	2.647	1.828	3.298	2.262	4.307	2.963	4.166	2.754
Hochschule	gesamt												

*) Die hier bis einschl. 2003 ausgewiesenen Absolventen sind Studierende der Fakultäten Biologie oder Chemie, die im Bereich der Biotechnologie eine biologische bzw. chemische Diplomarbeit angefertigt haben. Sie sind daher auch in den Absolventenzahlen bei den Fächern Biologie bzw. Chemie bis einschl. 2003 enthalten, nicht aber in der Gesamtsumme.

Quelle: Prüfungsämter der Universität Bielefeld / Landesprüfungsamt für Erste Staatsprüfungen für Lehrämter an Schulen / IT.NRW

Universität Bielefeld: Statistisches Jahrbuch 2009

6.1 Häufigkeitsverteilung der Studiendauer von Absolventinnen und Absolventen im Prüfungsjahr 2008

Bachelor-Studiengänge		Anzahl der Absolven- ten/-innen (n)	davon in der Regel- studienzeit (n) in %	Absolventinnen und Absolventen im Fachsemester					Median				
				bis 4	5-6	7-8	9-10	11 u. höher	2007		2008		
									(n)		(n)		
Ein-Fach-Bachelor	Biochemie	26	26	100,0		26				6	10	6,0	26
	Bioinf. u. Genomforschung	32	9	28,1		9	11	7	5	6,2	24	8,1	32
	Health Communication	67	62	92,5		62	4		1	6,0	68	6,0	67
	Klinische Linguistik *)	28	27	96,4	2	2	23	1		7,1	27	6,9	28
	Kognitive Informatik	7	6	85,7		6	1			6,0	4	6,1	7
	Mediengestaltung	10						6	4	8,0	12	9,5	10
	Medieninf. u. Gestaltung	5	3	60,0		3	2			6,0	12	6,3	5
	Mol. Biotechnologie	22	19	86,4		19	3			6,0	20	6,1	22
	Naturwiss. Informatik	5	3	60,0		3	2			6,0	5	6,3	5
	Politikwissenschaft	87	20	23,0	1	19	41	20	6	7,9	40	7,9	87
	Umweltwissenschaften	16	8	50,0		8	8			6,9	20	6,5	16
	Wirtschaftsmathematik	9	9	100,0		9				6,9	20	6,0	9
Zwei-Fach-Bachelor **)	Anglistik	90	26	28,9		26	51	10	3	6,8	99	7,5	26
	Biologie	80	33	41,3		33	39	8		6,5	69	6,7	33
	Chemie	21	18	85,7	1	17	3			6,1	9	6,1	18
	Deutsch als Fremdsprache	45	10	22,2	4	6	19	11	5	7,4	27	8,1	10
	Ev. Theologie	29	15	51,7		15	13		1	6,4	13	6,5	15
	Germanistik	134	56	41,8		56	55	15	8	7,0	309	6,8	56
	Geschichte	95	29	30,5		29	46	15	5	6,7	54	7,1	29
	Linguistik	35	18	51,4		18	13	4		6,9	24	6,5	18
	Literaturwissenschaft	28	1	3,6		1	20	6	1	7,0	44	7,6	1
	Mathematik	206	149	72,3	2	147	43	12	2	6,1	149	6,2	149
	Philosophie	8	1	12,5		1	3	3	1	7,7	5	8,5	1
	Physik	12	10	83,3		10	2			5,8	8	6,1	10
	Romanistik	7					2	5		7,2	25	9,3	
	Sozialwissenschaft	80	21	26,3	1	20	40	13	6	6,9	95	7,6	21
	Soziologie	23	22	95,7		22	1					6,0	22
	Sport	58	27	46,6		27	18	5	8	7,2	89	6,7	27
	Wirtschaftswissenschaft	32	32	100,0		32						6,0	32

*) Die Regelstudienzeit des Bachelor-Studienganges Klinische Linguistik beträgt 7 Semester.

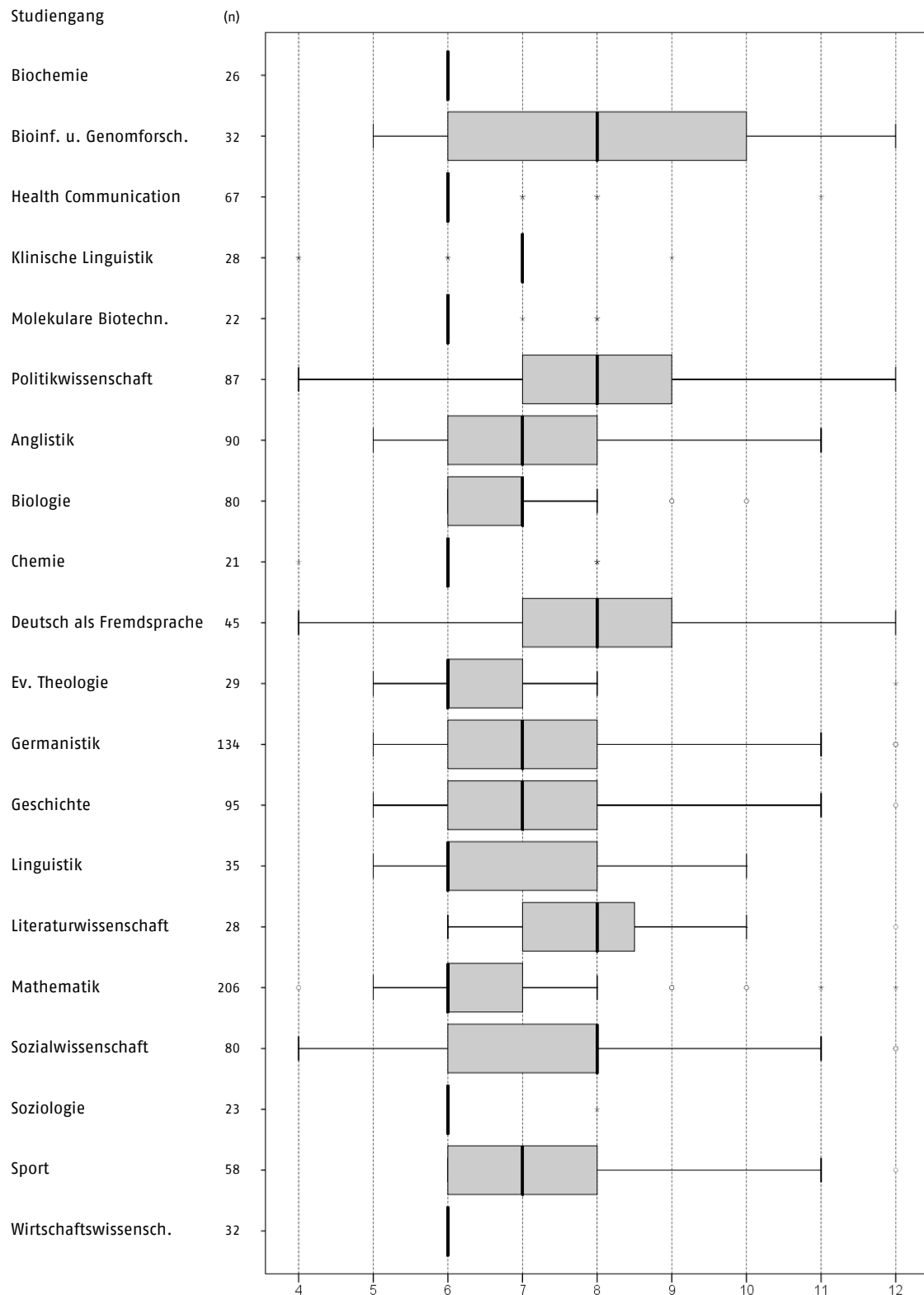
**) Die Studiendauer bezieht sich auf das Kernfach.

Ausgewählte Master- und Master of Education-Studiengänge (n≥10)		Anzahl der Absolventen/-innen (n)	davon in der Regelstudienzeit in %		Absolventinnen und Absolventen im Fachsemester					Median			
					1-2	3-4	5-6	7-8	9 u. höher	2007		2008	
										(n)		(n)	
Master	Public Health	44	23	52,3		23	14	5	2	5	38	4,5	44
	Interd. Medienw.	31	2	6,5		2	22	7		5,1	16	5,7	31
	Literaturwiss	12	9	75,0		9	3					4,0	12
	Klinische Linguistik *)	10	8	80,0		8	2			3,0	3	4,0	10
Master of Education	GHR, Grundschule:												
	Deutsch	22	18	81,8	18	4				2,2	11	2,1	22
	Erziehungswissenschaft	69	53	76,8	53	16				2,1	62	2,1	69
	Ev. Theologie	21	15	71,4	15	6				1,9	22	2,2	21
	Geschichte	20	10	50,0	10	9	1			2,0	21	2,5	20
	GHR, Haupt-/Realschule:												
	Erziehungswissenschaft	24	14	58,3	14	9				2,1	24	2,3	24
	Gymnasium/Gesamtsch.:												
	Biologie	11	5	45,5	1	4	5	1		3,9	19	4,7	11
	Deutsch	17	8	47,1	2	6	9			3,8	6	4,6	17
	Geschichte	14	11	78,6		11	3			3,8	12	3,8	14
	Sozialwissenschaft	23	16	69,6		16	7			3,6	7	4,1	23
	Sport	15	10	66,7		10	5			2,5	4	4,2	15

*) Die Regelstudienzeit des Master-Studienganges Klinische Linguistik beträgt 3 Semester.

Quelle: Prüfungsämter der Universität Bielefeld

6.2 Verteilung und Struktur der Studiendauer von Absolventinnen und Absolventen in ausgewählten Bachelor-Studiengängen (n>20) im Prüfungsjahr 2008



Quelle: Prüfungsämter der Universität Bielefeld, Berechnungen: Dezernat I

6.3 Gegenüberstellung der Anfängerinnen- und Anfängierzahlen sowie der Absolventinnen- und Absolventenzahlen (zeitversetzt im Abstand von vier Jahren bei Kurzzeitstudiengängen *) sowie von fünf Jahren bei Langzeitstudiengängen **) – Teil 1 –

Studienfächer/ Fachgruppen	angestrebte Abschluss- prüfung	Studienanfängerinnen und Studienanfänger		Absolventinnen und Absolventen		"Erfolgsquote"
		Zeitraum	Anzahl	Zeitraum	Anzahl	
Evangelische Theologie	LA S I	SS 00 – WS 04/05	56	WS 03/04 – SS 2008	38	0,68
	LA P	SS 00 – WS 04/05	127	WS 03/04 – SS 2008	95	0,75
	Ba. KF	SS 01 – WS 05/06	140	WS 03/04 – SS 2008	49	0,35
	Ba. NF	SS 01 – WS 05/06	194	WS 03/04 – SS 2008	71	0,37
Katholische Theologie	LA S I	SS 00 – WS 04/05	19	WS 03/04 – SS 2008	14	0,74
	LA P	SS 00 – WS 04/05	45	WS 03/04 – SS 2008	16	0,36
Philosophie	Mag. HF	SS 99 – WS 03/04	347	WS 03/04 – SS 2008	32	0,09
	LA S II	SS 99 – WS 03/04	85	WS 03/04 – SS 2008	16	0,19
	Ba. KF	SS 01 – WS 05/06	220	WS 03/04 – SS 2008	17	0,08
	Ba. NF	SS 01 – WS 05/06	297	WS 03/04 – SS 2008	45	0,15
Geschichte	Mag. HF	SS 99 – WS 03/04	345	WS 03/04 – SS 2008	123	0,36
	LA S II	SS 99 – WS 03/04	195	WS 03/04 – SS 2008	109	0,56
	LA S I	SS 00 – WS 04/05	64	WS 03/04 – SS 2008	20	0,31
	Ba. KF	SS 01 – WS 05/06	766	WS 03/04 – SS 2008	204	0,27
Psychologie	Ba. NF	SS 01 – WS 05/06	509	WS 03/04 – SS 2008	170	0,33
	Diplom	SS 99 – WS 03/04	588	WS 03/04 – SS 2008	435	0,74
	Ba. NF	SS 01 – WS 05/06	97	WS 03/04 – SS 2008	28	0,29
	Diplom	SS 99 – WS 03/04	1.328	WS 03/04 – SS 2008	789	0,59
Erziehungswissenschaft	LA S II	SS 99 – WS 03/04	249	WS 03/04 – SS 2008	77	0,31
	Ba. NF	SS 01 – WS 05/06	1.850	WS 03/04 – SS 2008	1114	0,60
	LA P	SS 00 – WS 04/05	176	WS 03/04 – SS 2008	134	0,76
LB Gesellschaftslehre	Mag. HF	SS 99 – WS 03/04	292	WS 03/04 – SS 2008	97	0,33
	Ba. KF	SS 01 – WS 05/06	254	WS 03/04 – SS 2008	94	0,37
	Ba. NF	SS 01 – WS 05/06	232	WS 03/04 – SS 2008	57	0,25
Literaturwissenschaft	Mag. HF	SS 99 – WS 03/04	202	WS 03/04 – SS 2008	53	0,26
	Ba. KF	SS 01 – WS 05/06	285	WS 03/04 – SS 2008	66	0,23
	Ba. NF	SS 01 – WS 05/06	194	WS 03/04 – SS 2008	48	0,25
Linguistik	Mag. HF	SS 99 – WS 03/04	90	WS 03/04 – SS 2008	90	1,00
	Bachelor	SS 01 – WS 05/06	122	WS 03/04 – SS 2008	77	0,63
	Mag. HF	SS 99 – WS 03/04	12	WS 03/04 – SS 2008	2	0,17
Latein	LA S II	SS 99 – WS 03/04	32	WS 03/04 – SS 2008	23	0,72
	Mag. HF	SS 99 – WS 03/04	141	WS 03/04 – SS 2008	88	0,62
Deutsch als Fremdsprache	Ba. KF	SS 01 – WS 05/06	326	WS 03/04 – SS 2008	88	0,27
	Ba. NF	SS 01 – WS 05/06	116	WS 03/04 – SS 2008	27	0,23
	Mag. HF	SS 99 – WS 03/04	321	WS 03/04 – SS 2008	119	0,37
Germanistik/Deutsch	LA S II	SS 99 – WS 03/04	335	WS 03/04 – SS 2008	183	0,55
	LA S I	SS 00 – WS 04/05	141	WS 03/04 – SS 2008	55	0,39
	LA P	SS 00 – WS 04/05	431	WS 03/04 – SS 2008	447	1,04
	Ba. KF	SS 01 – WS 05/06	1.138	WS 03/04 – SS 2008	720	0,63
	Ba. NF	SS 01 – WS 05/06	292	WS 03/04 – SS 2008	152	0,52
	Mag. HF	SS 99 – WS 03/04	325	WS 03/04 – SS 2008	78	0,24
Anglistik/Englisch	LA S II	SS 99 – WS 03/04	307	WS 03/04 – SS 2008	163	0,53
	LA S I	SS 00 – WS 04/05	56	WS 03/04 – SS 2008	17	0,30
	Ba. KF	SS 01 – WS 05/06	609	WS 03/04 – SS 2008	250	0,41
	Ba. NF	SS 01 – WS 05/06	294	WS 03/04 – SS 2008	149	0,51
	Mag. HF	SS 99 – WS 03/04	57	WS 03/04 – SS 2008	25	0,44
Romanistik/Französisch	LA S II	SS 99 – WS 03/04	85	WS 03/04 – SS 2008	33	0,39
	Ba. KF	SS 01 – WS 05/06	127	WS 03/04 – SS 2008	39	0,31
	Ba. NF	SS 01 – WS 05/06	95	WS 03/04 – SS 2008	29	0,31
	Mag. HF	SS 99 – WS 03/04	147	WS 03/04 – SS 2008	20	0,14
Span.- u. Lat. studien	Mag. HF	SS 99 – WS 03/04	22	WS 03/04 – SS 2008	16	0,73
Slawistik	Mag. HF	SS 99 – WS 03/04	22	WS 03/04 – SS 2008	16	0,73
Sprach- u. Kulturwissensch.	gesamt		14.777		6.901	0,47

*) Kurzzeitstudiengänge: Lehramt Primarstufe, Lehramt für die Sekundarstufe I, Bachelor, Master

**) Langzeitstudiengänge: Diplom, Magister, Jur. Staatsexamen, Lehramt für die Sekundarstufe II

Quelle: Studierenden- und Prüfungsstatistik der Universität Bielefeld / Landesprüfungsamt für Erste Staatsprüfungen für Lehrämter an Schulen / IT.NRW

6.3 Gegenüberstellung der Anfängerinnen- und Anfängierzahlen sowie der Absolventinnen- und Absolventenzahlen (zeitversetzt im Abstand von vier Jahren bei Kurzzeitstudiengängen *) sowie von fünf Jahren bei Langzeitstudiengängen **) – Teil 2 –

Studienfächer/ Fächergruppen	angestrebte Abschluss- prüfung	Studienanfängerinnen und Studienanfänger		Absolventinnen und Absolventen		"Erfolgsquote"
		Zeitraum	Anzahl	Zeitraum	Anzahl	
Rechtswissenschaft	Staatsex. Ba. NF	SS 99 – WS 03/04 SS 01 – WS 05/06	2.091 238	WS 03/04 – SS 2008 WS 03/04 – SS 2008	857 33	0,41 0,14
Betriebswirtschaftslehre	Diplom	SS 99 – WS 03/04	1.254	WS 03/04 – SS 2008	638	0,51
Volkswirtschaftslehre	Diplom	SS 99 – WS 03/04	1.458	WS 03/04 – SS 2008	65	0,04
Wirtschaftswissenschaften	Ba. NF	SS 01 – WS 05/06	393	WS 03/04 – SS 2008	62	0,16
Soziologie	Diplom	SS 99 – WS 03/04	1.912	WS 03/04 – SS 2008	245	0,13
Sozialwissenschaft	LA S II	SS 99 – WS 03/04	216	WS 03/04 – SS 2008	107	0,50
	LA S I	SS 00 – WS 04/05	57	WS 03/04 – SS 2008	19	0,33
	Ba. KF	SS 01 – WS 05/06	568	WS 03/04 – SS 2008	218	0,38
	Ba. NF	SS 01 – WS 05/06	524	WS 03/04 – SS 2008	147	0,28
Politikwissenschaft	Bachelor	SS 01 – WS 05/06	463	WS 03/04 – SS 2008	144	0,31
Gesundheitsw./Public Health	Dipl./Ma.	SS 02 – WS 06/07	212	WS 03/04 – SS 2008	205	0,97
Health Communication	Bachelor	SS 01 – WS 05/06	302	WS 03/04 – SS 2008	431	1,43
Rechts-, Wirt- u. Sozialwiss.	gesamt		9.688		3.171	0,33
Mathematik	Diplom	SS 99 – WS 03/04	395	WS 03/04 – SS 2008	90	0,23
	LA S II	SS 99 – WS 03/04	177	WS 03/04 – SS 2008	90	0,51
	LA S I	SS 00 – WS 04/05	107	WS 03/04 – SS 2008	41	0,38
	LA P	SS 00 – WS 04/05	431	WS 03/04 – SS 2008	447	1,04
	Ba. KF	SS 01 – WS 05/06	953	WS 03/04 – SS 2008	507	0,53
	Ba. NF	SS 01 – WS 05/06	244	WS 03/04 – SS 2008	83	0,34
Wirtschaftsmathematik	Diplom	SS 99 – WS 03/04	317	WS 03/04 – SS 2008	81	0,26
Naturwiss. Informatik	Diplom	SS 99 – WS 03/04	940	WS 03/04 – SS 2008	310	0,33
Bioinf. u. Genomforschung	Bachelor	SS 01 – WS 05/06	266	WS 03/04 – SS 2008	112	0,42
Medieninf. u. Gestaltung	Bachelor	SS 01 – WS 05/06	127	WS 03/04 – SS 2008	87	0,69
Molekulare Biotechnologie	Diplom	SS 99 – WS 03/04	171	WS 03/04 – SS 2008	132	0,77
Physik	Diplom	SS 99 – WS 03/04	288	WS 03/04 – SS 2008	98	0,34
	LA S II	SS 99 – WS 03/04	64	WS 03/04 – SS 2008	22	0,34
	LA S I	SS 00 – WS 04/05	20	WS 03/04 – SS 2008	4	0,20
	Ba. KF+NF	SS 01 – WS 05/06	54	WS 03/04 – SS 2008	14	0,26
	Ba. KF	SS 01 – WS 05/06	59	WS 03/04 – SS 2008	10	0,17
	Ba. NF	SS 01 – WS 05/06	82	WS 03/04 – SS 2008	17	0,21
	Diplom	SS 99 – WS 03/04	312	WS 03/04 – SS 2008	79	0,25
	LA S II	SS 99 – WS 03/04	51	WS 03/04 – SS 2008	23	0,45
Chemie	LA S I	SS 00 – WS 04/05	31	WS 03/04 – SS 2008	8	0,26
	Ba. KF+NF	SS 01 – WS 05/06	90	WS 03/04 – SS 2008	20	0,22
	Ba. KF	SS 01 – WS 05/06	75	WS 03/04 – SS 2008	17	0,23
	Ba. NF	SS 01 – WS 05/06	93	WS 03/04 – SS 2008	26	0,28
Biochemie	Diplom	SS 99 – WS 03/04	163	WS 03/04 – SS 2008	97	0,60
Biologie	Diplom	SS 99 – WS 03/04	301	WS 03/04 – SS 2008	325	1,08
	LA S II	SS 99 – WS 03/04	130	WS 03/04 – SS 2008	135	1,04
	LA S I	SS 00 – WS 04/05	100	WS 03/04 – SS 2008	47	0,47
	Ba. KF+NF	SS 01 – WS 05/06	117	WS 03/04 – SS 2008	72	0,62
	Ba. KF	SS 01 – WS 05/06	138	WS 03/04 – SS 2008	93	0,67
	Ba. NF	SS 01 – WS 05/06	117	WS 03/04 – SS 2008	56	0,48
Umweltwissenschaften	Diplom	SS 99 – WS 03/04	151	WS 03/04 – SS 2008	80	0,53
LB Naturwiss./Technik	LA P HF	SS 00 – WS 04/05	78	WS 03/04 – SS 2008	70	0,90
Mathematik, Naturwiss.	gesamt		6.642		3.293	0,50
LB Kunst/Musik	LA P	SS 00 – WS 04/05	69	WS 03/04 – SS 2008	61	0,88
Kunst – Musik	Ba. NF	SS 01 – WS 05/06	127	WS 03/04 – SS 2008	67	0,53
Sportwissenschaft	Diplom	SS 99 – WS 03/04	125	WS 03/04 – SS 2008	120	0,96
	LA S II	SS 99 – WS 03/04	202	WS 03/04 – SS 2008	131	0,65
	LA S I	SS 00 – WS 04/05	35	WS 03/04 – SS 2008	21	0,60
	LA P	SS 00 – WS 04/05	73	WS 03/04 – SS 2008	87	1,19
	Ba. KF+NF	SS 01 – WS 05/06	210	WS 03/04 – SS 2008	98	0,47
	Ba. KF	SS 01 – WS 05/06	167	WS 03/04 – SS 2008	91	0,54
	Ba. NF	SS 01 – WS 05/06	90	WS 03/04 – SS 2008	42	0,47
Kunst, Musik, Sport	gesamt		1.098		718	0,65
Hochschule gesamt			32.205		14.083	0,44

*) Kurzzeitstudiengänge: Lehramt Primarstufe, Lehramt für die Sekundarstufe I, Bachelor, Master

**) Langzeitstudiengänge: Diplom, Magister, Jur. Staatsexamen, Lehramt für die Sekundarstufe II

Quelle: Studierenden- und Prüfungsstatistik der Universität Bielefeld / Landesprüfungsamt für Erste Staatsprüfungen für Lehrämter an Schulen / IT.NRW

7.1 Entwicklung der Personalstellen der Universität Bielefeld

	1981	1985	1990	1995	2000	2005	2006	2007	2008	2009
Wissenschaftliches Personal										
Professuren										
C 4 / W 3	165	165	173	175	165	157	156	156	156	156
C 3 / W 2	75	79	89	87	89	88	91	94	93	92
C 2		12	10	10	8	7	7			
W 1 (Juniorprofessuren)							21	44	44	44
Professuren gesamt	240	256	272	272	262	252	275	294	293	292
Übriges wiss. Personal										
Hochschuldozenten, Oberassis- tenten, Akad. Oberräte a.Z.	77	60	48	54	45	57	57	57	57	57
Wiss. Assistenten, Akademische Räte a. Z.	268	165	149	154	164	149	103	76	72	72
Wiss. Mitarb. auf Dauer	155	117	126	130	129	117	111	112	113	113
Wiss. Mitarb. auf Zeit	33	111	109	105	111	119	134,5	136,5	134,5	130,5
Lehrkräfte für bes. Aufgaben	27	67	68	65	66	63	65	68	63	64
Übriges wiss. Personal gesamt	560	520	500	508	515	505	470,5	449,5	439,5	436,5
Wissenschaftl. Personal gesamt	800	776	772	780	777	757	745,5	743,5	732,5	728,5
Nichtwissenschaftliches Personal										
Beamte	136	151	163	162	154	155	155	156	156	156
Übriges nichtwiss. Personal	773	747	737	717	696	684	683,5	692,5	690,5	686,5
Nichtwissenschaftl. Personal gesamt	909	898	900	879	850	839	838,5	848,5	846,5	842,5
Personalstellen gesamt	1.709	1.674	1.672	1.659	1.627	1.596	1.584	1.592	1.579	1.571
Auszubildende/Praktikanten	54	74	83	65	65	70	70	81	81	81

Quelle: Haushaltspläne des Landes Nordrhein-Westfalen bis einschl. Haushaltsjahr 2002,
Stellenpläne der Universität Bielefeld ab Haushaltsjahr 2003

7.2 Personalstellen in den Jahren 1981 und 2009 (ohne Reservestellen)

Fakultäten/ Einrichtungen	Personalstellen Stand 31.05.1981				Personalstellen Stand 01.04.2009				Saldo 1981/2009		Differenz gesamt Sp.10-5	Qualitäts- pakkt	Stellen- anpassung
	Wissensch. Prof. a.L.	Wiss. Mitarb.	zus.	Nicht- wiss. Pers.	Wissensch. Prof. a.L.	Wiss. Mitarb.	zus.	Nicht- wiss. Pers.	Wiss.Pers. Differenz Sp. 8-3	Diff.Sp.9-4			
Biologie	16	39,5	55,5	52	19	51	70	67,25	14,5	15,25	29,75		3
Chemie	13	45	58	50	14	45,5	59,5	58	1,5	8	9,5		1,5
Erziehungswissenschaft	19	35,5	54,5	15,5	14	28,5	42,5	13,25	-12	-2,25	-14,25	1	2
Geschichtswissenschaft	16	23	39	13,5	13	13	26	10,83	-13	-2,67	-15,67		
Gesundheitswissenschaften					9	15	24	10	24	10	34		
Kunst / Musik					2	3,5	5,5	2	5,5	2	7,5		1,5
Linguistik u. Literaturwissenschaft	23	73	96	27	26	48,5	74,5	21,75	-21,5	-5,25	-26,75		1,5
Mathematik	27	44	71	20	22	29	51	13,75	-20	-6,25	-26,25		1,5
Philosophie	4	10	14	3	5	4,5	9,5	3	-4,5		-4,5		0,7
Physik	21	32	53	36	17	25,5	42,5	38,75	-10,5	2,75	-7,75		
Psychologie	15	28	43	19,5	13	25	38	15,5	-5	-4	-9		2,5
Rechtswissenschaft	22	38	60	23	21	30	51	19	-9	-4	-13		2
Soziologie	23	61	84	34,5	22	34	56	20,75	-28	-13,75	-41,75	1,5	
Sportwissenschaft	4	17	21	12,5	6	15,5	21,5	13,5	0,5	1	1,5		2
Technische Fakultät					13	28,75	41,75	22,25	41,75	22,25	64		
TGM bis 30.09.2002	10	17	27	11					-27	-11	-38		
Theologie, Evangelische	17	27	44	13	3	2,5	5,5	0,5	5,5	0,5	6		1,5
Wirtschaftswissenschaften					14	25	39	14,25	-5	1,25	-3,75		
Fakultäten gesamt	230	490	720	330,5	233	424,75	657,75	344,33	-62,25	13,83	-48,42	2,5	20,2
CeBiTec						3	3	1	3		4		
FSP Mathematisierung		2	2	0,5					-2	-0,5	-2,5		
IBS	1	3	4	3					-4	-3	-7		
IDM	4	14	18	10					-18	-10	-28		
IFF						2	2	1	2	1	3		
IKG						4	4	1	4	1	5		
IMW	3	5	8	2		4	6	2	-2	0,75	2,75		
IWT	3	3	3	1	2	4	5	2	2	2	4		
IZHD	1	3	4	4	3	2		1,75	-4	-4	-8		
KWW						0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	1		
WE Laborschule						5	5	2	5	2	7		
WE Oberstufen-Kolleg						5	5	2	5	2	7		
ZfL	2	5	7	5		5	5	4	-2	-1	-3		
ZfF		6	6	21,5		5	5	17,25	-1	-4,25	-5,25		
ZfF				27,5				22,25					
ZWE gesamt	11	41	52	47	5	35,5	40,5	32,5	-11,5	-14,5	-26		
Fachsprachenzentrum						4	4	1	4		5		
Gruppenvertr./Gleichstell.beauftr.				2,5				5		2,5	2,5		0,5
Hochschulrechenzentrum				30,5				26,5		-4	-4		
Hochschulsport				1,5				1,5					
Service Center Medien				7,5				7,5					
Universitätsbibliothek				190,5				135		-55,5	-55,5		2
Zentrale Verwaltung				314,5				275,51		-38,99	-38,99		6
Zentr.Betriebsinh./Verwalt. ges.				547		4	4	452,01	4	-94,99	-90,99		8,5
Gesamt (ohne Reserve)	241	531	772	924,5	238	464,25	702,25	828,84	-69,75	-95,66	-165,41	2,5	28,7

*) Das Kürzungskontingent der Universität Bielefeld im Rahmen des Qualitätspakts beträgt bis Ende 2009 noch insgesamt 9 Stellen. Das interne Kürzungskontingent zur Anpassung an das Personalbudget (Stellenanpassung) beträgt insgesamt 46,2 Stellen. Die Differenz zu den ausgewiesenen Summen ergibt sich aus noch nicht zugeordneten Abgängen bzw. aus Abgängen, die zu gegebener Zeit über die Stellenreserve realisiert werden.

Quelle: Dezernat III

7.3 Personalstellen im Jahr 2009 nach Stellenarten (Stellensoll)

Stellenarten	Prof. W 3	Prof. W 2	A 14 a.Z. A 13 a.Z. W1 JProf. Ang. a.Z.	AkRäte STR i.H. AbgBea Ang. a.D.	Wissenschaftl. Personal Stellen gesamt		Nichtwissensch. Personal Stellen gesamt		Stellen gesamt
Fakultäten/Fächer/Einrichtungen (Stand: 1.4.2009)					abs.	in %	abs.	in %	
Biologie	11	8	30	21	70	9,6	67,25	8,0	137,25
Chemie	10	4	30,5	15	59,5	8,2	58	6,9	117,5
Erziehungswissenschaft	9	5	15,5	13	42,5	5,8	13,25	1,6	55,75
Geschichtswissenschaft	9	4	10,5	2,5	26	3,6	10,83	1,3	36,83
Gesundheitswissenschaften	7	2	8	7	24	3,3	10	1,2	34
Kunst / Musik		2		3,5	5,5	0,8	2	0,2	7,5
Linguistik u.Literaturwissenschaft	16	10	24,5	24	74,5	10,2	21,75	2,6	96,25
Mathematik	13	9	18,5	10,5	51	7,0	13,75	1,6	64,75
Philosophie	3	2	3	1,5	9,5	1,3	3	0,4	12,5
Physik	9	8	16	9,5	42,5	5,8	38,75	4,6	81,25
Psychologie	9	4	21	4	38	5,2	15,5	1,8	53,5
Rechtswissenschaft	16	5	29	1	51	7,0	19	2,3	70
Soziologie	13	9	24	10	56	7,7	20,75	2,5	76,75
Sportwissenschaft	4	2	7	8,5	21,5	3,0	13,5	1,6	35
Technische Fakultät	9	4	16,75	12	41,75	5,7	22,25	2,6	64
Theologie, Evangelische	2	1	1	1,5	5,5	0,8	0,5	0,1	6
Wirtschaftswissenschaften	11	3	23	2	39	5,4	14,25	1,7	53,25
Fakultäten gesamt	151	82	278,25	146,5	657,75	90,3	344,33	40,9	1.002,08
CeBiTec				3	3	0,4	1	0,1	4
IFF			1	1	2	0,3	1	0,1	3
IKG			4		4	0,5	1	0,1	5
IMW	2		4		6	0,8	2	0,2	8
IWT	1	2	1	1	5	0,7	1,75	0,2	6,75
KWW				0,5	0,5	0,1	0,5	0,1	1
WE Laborschule			3	2	5	0,7	2	0,2	7
WE Oberstufen-Kolleg				5	5	0,7	2	0,2	7
ZfL				5	5	0,7	4	0,5	9
ZiF			3	2	5	0,7	17,25	2,0	22,25
ZWE gesamt	3	2	16	19,5	40,5	5,6	32,5	3,9	73
Fachsprachenzentrum			2	2	4	0,5	1	0,1	5
Gruppenvertr./Gleichstell.				1	1	0,1	4	0,5	5
Hochschulrechenzentrum							26,5	3,1	26,5
Hochschulsport							1,5	0,2	1,5
Service Center Medien							7,5	0,9	7,5
Universitätsbibliothek							135	16,0	135
Zentrale Verwaltung			2	5	7	1,0	268,51	31,9	275,51
Zentrale Betriebseinh./Verw.ges.	0	0	4	8	12	1,6	444,01	52,7	456,01
Reservestellen *)	2	8	5,25	3	18,25	2,5	21,66	2,6	39,91
Personalstellen gesamt	156	92	303,5	177	728,5	100	842,5	100	1.571

*) Enthalten sind insgesamt 22 Stellen aus dem internen Kürzungskontingent zur Anpassung an das Personalbudget.

Quelle: Dezernat III

7.4 Personal aus Haushaltsmitteln im Jahr 2009

Fakultäten/Einrichtungen (Stichtag: 01.04.2009)	Prof. W 3		Prof. W 2		Übriges wiss. Personal		Nichtwiss. Personal		Summe Personal		Wiss. Hilfskräfte		Stud. Hilfskräfte		Lehrbeauftragte	
	gesamt	davon w	gesamt	davon w	gesamt	davon w	gesamt	davon w	gesamt	davon w	gesamt	davon w	gesamt	davon w	gesamt	davon w
Biologie	10	1	8	1	68	26	88	71	174	99	18	9	47	26	1	1
Chemie	10	3	4	1	56	15	71	45	141	64	5	3	29	13	2	
Erziehungswissenschaft	10	3	4	3	49	28	18	15	81	49	5	5	88	69	33	23
Geschichtswissenschaft	11	2	1		18	7	11	9	41	18	4	1	53	24	12	3
Gesundheitswissenschaften	6	2	1		17	5	15	11	39	18	2	2	36	29		
Kunst/Musik			1	1	4	3	3	3	8	7	1		5	3	23	10
Linguistik u. Literaturwissenschaft	16	2	10	3	54	23	25	22	105	50	7	7	74	49	14	8
Mathematik	14	1	4	1	32	3	17	17	67	22	10	3	105	47	5	1
Philosophie	3	2	1	1	6	3	3	3	13	9	5	1	10	3	2	
Physik	7		8	1	31	3	38	16	84	20	2		39	9	1	
Psychologie	9		3	1	36	20	23	20	71	41	1	1	26	19	4	2
Rechtswissenschaft	15	2	7	2	45	16	22	21	89	41	22	5	80	46	38	10
Soziologie	13	2	10	5	48	21	27	27	98	55	4	3	49	18	10	3
Sportwissenschaft	4	1	2	1	20	9	16	6	42	17	1	1	21	6	2	1
Technische Fakultät	9		3	1	35	6	32	24	79	31	4	1	65	12	4	
Theologie	2		1		5	4	1	1	9	5	2		5	4	16	6
Wirtschaftswissenschaften	11		3		37	12	16	16	67	28	2		20	9	5	2
Fakultäten gesamt	150	21	71	22	561	204	426	327	1208	574	95	42	752	386	172	70
CeBiTec					7		3	2	10	2			5	1	2,6	
CoR-Lab													1		0,5	
FSP Mathematisierung													1		0,3	
IFF					1	1	1	1	2	2	2	2				
IKG					7	3	2	2	9	5	1	1	4	4	1,7	
IMW	3				8	2	2	2	13	4	1	1	7	3	3,4	
IWT	1		2		2		2	2	7	2	3	2	4	2		
IZHD															2,7	1
KWW					1		1	1	2	1						
WE Laborschule					2	2	3	3	5	5	2	1	6	6	2,9	
WE Oberstufen-Kolleg					7	4	3	3	10	7	3	3	12	7	7,3	
ZfL					5	3	5	4	10	7	1		1	1	0,5	2
ZfF					11	8	19	16	30	24	1		5	2	2,2	
ZfE gesamt	4		2		51	23	41	36	98	59	14	9	46	26	24,1	3
Fachsprachenzentrum					5	5	1	1	6	6			4	3	1,8	
Gruppenvertr./Gleichstell.							6	6	6	6			5	4	2,0	18
Hochschulrechenzentrum							27	3	27	3			8	2	5,4	
Hochschulsport							2	2	2	2						
Hochschulservice							304	131	304	131	4	3	35	22	20,9	1
Rektorat/Zentrale Verwaltung							10	5	10	5	1		9	2	7,5	
Service Center Medien							153	101	153	101	2	2	25	10	16,4	
Universitätsbibliothek																
Zentrale Betriebseinh./Verw.gesamt					5	5	503	249	508	254	7	5	86	43	54,0	18
Hochschule gesamt	154	21	73	22	617	232	970	612	1.814	887	116	56	884	455	416,0	91

*) Die Hilfskraftverträge wurden in Vollzeitäquivalente (VZÄ) umgerechnet (Volle Stundenzahl bei Hilfskräften = 19 Stunden).

Quelle: Dezernat III

7.5 Personal aus Drittmitteln im Jahr 2009 – ohne Studienbeiträge – (Anzahl und Vollzeitäquivalente – VZÄ –)

Fakultäten/Einrichtungen (Stichtag: 30.05.2009)	Wiss. Personal		Nichtwiss. Personal		Wiss. Hilfskräfte		Stud. Hilfskräfte		Lehrbeauftragte		Summe Personal	
	gesamt	davon w	VZÄ *)	gesamt	davon w	VZÄ *)	gesamt	davon w	gesamt	davon w	gesamt	davon w
Biologie	85	38	55,2	12	12	10,9	5	2			103	52
Chemie	49	16	27,6	6	5	1,8	5	3			60	24
Erziehungswissenschaft	15	13	9,4	5	5	2,4	16	10	6	6	46	37
Geschichtswissenschaft	10	2	9,0				2				12	2
Gesundheitswissenschaften	46	26	29,3	7	3	2,0	20	16			76	47
Kunst/Musik	2	1	1,0				3	1	1	1		
Linguistik u. Literaturwiss.	20	15	13,7				32	19	11	9	66	45
Mathematik	8		6,2				13	12			21	12
Philosophie	5	1	4,5				1				6	1
Physik	73	16	46,9	1	1	1,0	6	2			81	19
Psychologie	12	8	7,0	1	1	0,5	17	15			31	25
Rechtswissenschaft	3	1	2,8	2	2	0,1	11	9			17	12
Soziologie	18	9	11,7				19	7			41	17
Sportwissenschaft	3	3	1,0				2	2			5	5
Technische Fakultät	23	6	19,1	9	8	6,7	11	3			45	17
Theologie, Evangelische	1		0,5				1				2	
Wirtschaftswissenschaften	11	5	7,2				5	3			17	9
Fakultäten gesamt	384	160	252,1	43	37	25,4	170	107	18	15	629	324
CeBiTec	16	2	11,9	3	3	1,9	4	2			23	7
CITEC	53	14	48,0	13	9	10,1	34	20			104	45
CoR-Lab	21	7	19,5	4	3	2,1	5				30	10
EXC - BGHS	6	3	4,5	2	1	1,7	5	5	7	6	20	15
FSP Mathematisierung	2	2	1,2								2	2
IFF	5	5	3,8	1	1	0,5	2	2			8	8
IKG	14	6	8,2	1	1	0,3	19	12			35	20
IWT	4	1	3,5				3	2			7	3
ZWE gesamt	121	40	100,6	24	18	16,6	72	43	7	6	229	110
SFB 584	29	13	19,3	2	2	2,0	47	24			78	39
SFB 613	34	9	18,5	1	1	1,0					35	10
SFB 673	20	9	14,0	1	1	1,0	32	7			55	19
SFB 701	22	5	14,5	1	1	1,0	6	1			30	7
SFB gesamt	105	36	66,3	5	5	5,0	85	32			198	75
Hochschulsport	1		0,5	1	1	0,1					2	1
Rektorat	3	1	2,5	6	3	4,9	9	5			19	9
Universitätsbibliothek	5	1	3,5	2	2	1,5					7	3
Zentrale Verwaltung	2	1	1,0	5	3	2,7	14	11	6	5	27	20
Übrige Bereiche gesamt	11	3	7,5	14	9	9,2	23	16	6	5	55	33
Hochschule gesamt	621	239	426,5	86	69	56,2	350	198	31	26	1.111	542

*) Teilzeitbeschäftigten wurden in Vollzeitäquivalente umgerechnet (Vollze Stundenzahl bei wiss. und stud. Hilfskräften = 19 Stunden).

Quelle: Dezernat III

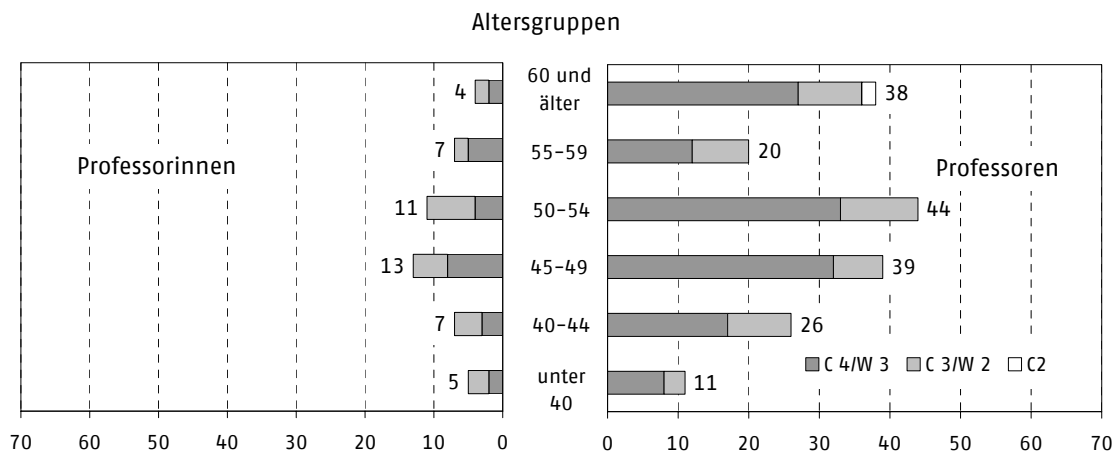
7.6 Personal aus Studienbeiträgen im Jahr 2009 (Anzahl und Vollzeitäquivalente – VZÄ –)

Fakultäten/Einrichtungen (Stichtag: 30.05.2009)	Wiss. Personal		Nichtwiss. Personal		Wiss. Hilfskräfte		Stud. Hilfskräfte		Lehrbeauftragte		Summe Personal		
	gesamt	davon w	VZÄ *)	gesamt	davon w	VZÄ *)	gesamt	davon w	VZÄ *)	gesamt	davon w	gesamt	davon w
Biologie	2	2	1,0	1	1	0,9	3	2	1,9	3	3	9	8
Chemie							15	7	5,2			15	7
Erziehungswissenschaft	13	8	8,4				52	39	19,9	25	18	92	67
Geschichtswissenschaft	9	2	6,8				8	3	3,5			17	5
Gesundheitswissenschaften	4	3	1,7				8	2	0,7			14	10
Linguistik u. Literaturwiss.	14	5	9,7				44	31	19,6	26	15	85	51
Mathematik	6	4	6,0				5	5	1,6	2	1	13	10
Philosophie	1		1,0				2		2,0			3	
Physik	2		1,0				20	2	7,3			22	2
Psychologie	4	3	2,0		1	1,3	15	12	5,2	9	5	30	21
Rechtswissenschaft	11	7	5,0				31	10	15,8	14	3	11	7
Soziologie	8	2	5,3				12	9	4,2	28	10	53	15
Sportwissenschaft	2	1	2,0				17	2	8,3			42	20
Technische Fakultät	2		1,2				16	11	4,4			19	2
Theologie, Evangelische	1		0,5				34	9	18,9	5	5	19	13
Wirtschaftswissenschaften	12	8	5,9				280	148	118,0	109	57	51	22
Fakultäten gesamt	91	45	57,5	1	1	0,9	14	9	9,1	20	15	495	260
Fachsprachenzentrum	3	2	3,0									23	17
Gruppenvertretungen	1	1	0,5									1	1
Hochschulrechenzentrum				2		2,0	2		1,1			4	
Rektorat				9	8	5,8	10	9	3,9			19	17
Service Center Medien				3		3,0	3	1	2,0			6	1
Universitätsbibliothek							6	3	3,8			6	3
Zentrale Verwaltung				10	8	6,3	13	10	9,4			23	18
Zentrum für Lehrerbildung	1	1	0,5				12	9	8,2			13	10
Übrige Bereiche gesamt	5	4	4,0	24	16	17,1				20	15	95	67
Hochschule gesamt	96	49	61,5	25	17	18,0	14	9	9,1	129	72	590	327

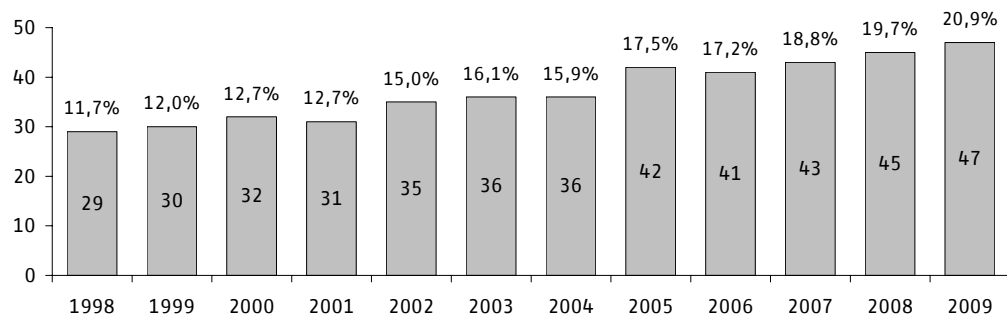
*) Teilzeitbeschäftigten wurden in Vollzeitäquivalente umgerechnet (Volle Stundenzahl bei wiss. und stud. Hilfskräften = 19 Stunden).

Quelle: Dezernat III

7.7 Altersstruktur der Professorinnen und Professoren auf Lebenszeit sowie Zahl der Professorinnen und ihr Anteil in Prozent



Zahl der Professorinnen und ihr Anteil in Prozent



Quelle: Dezernat III, Stand: 08.05.2009

7.8 Freiwerdende und planmäßig zu besetzende Professuren nach Fakultäten

Fakultäten/ Einrichtungen	Stel- len ges.	z. Zt. vakante Stellen		Freiwerden von Professuren auf Lebenszeit (C 4/W 3, C 3/W 2, C 2) (davon planmäßig wieder zu besetzende Professorenstellen)											
				2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	Gesamt
Biologie	19	2	11%	3 (2)	1 (1)	1		1 (1)					1 (1)		7 (5)
Chemie	14			2 (2)		1 (1)					1 (1)	1 (1)			5 (5)
Erziehungswiss.	14			2 (1)					1 (1)	1 (1)					4 (3)
Geschichte	13	2	15%		1 (1)		1 (1)						2 (2)		4 (4)
Gesundheitswiss.	9	1	11%									1 (1)	1 (1)		2 (2)
Kunst/Musik	2			1 (1)											1 (1)
Ling. u. Lit.	26	3	12%	2 (2)				2 (2)			1 (1)				5 (5)
Mathematik	22	3	14%	1 (1)	2 (2)	1 (1)			2 (2)		1 (1)				7 (7)
Philosophie	5				1 (1)		1 (1)								2 (2)
Physik	17	2	12%		1 (1)	1 (1)									2 (2)
Psychologie	13	1	8%						1 (1)						1 (1)
Rechtswissensch.	21	3	14%				1		1 (1)				1 (1)		3 (2)
Soziologie	22			1 (1)			2 (2)		3 (3)		1 (1)		2 (2)		9 (9)
Sport	6						2 (2)						1 (1)		3 (3)
Technische Fak.	13								1 (1)	2 (2)	2 (2)				5 (5)
Theologie	3			1 (1)							1 (1)				2 (2)
Wirtschaftswiss.	14	1	7%	1 (1)											1 (1)
ZWE	5						1 (1)								1 (1)
Gesamt	238	18	8%	14 (12)	6 (6)	4 (3)	8 (7)	3 (3)	9 (9)	3 (3)	7 (7)	2 (2)	8 (8)		64 (60)

Anmerkung: Die Differenz zwischen freiwerdenden und planmäßig zu besetzenden Stellen (=4) ist zurückzuführen auf

a) kw-Vermerke aufgrund von Stellenanpassungen (2)

b) Umwandlung von C 2-Prof.-Stellen in Mitarbeiterstellen (2)

Quelle: Dezernat III, Stand: 08.05.2009

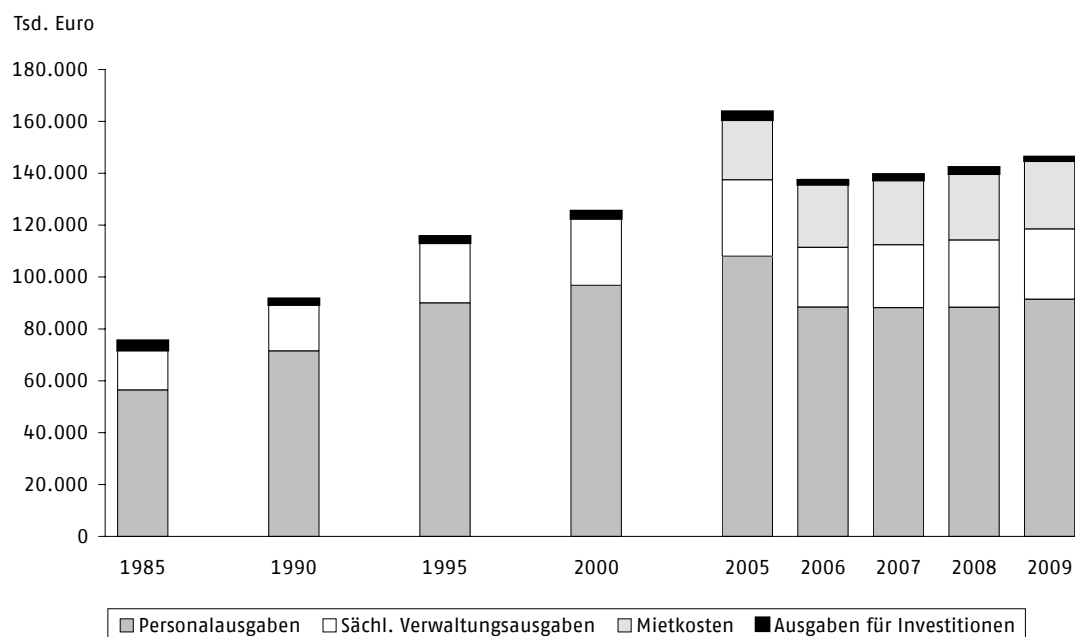
8.1 Haushalt der Universität Bielefeld nach Haushaltsplan *)

	Haushaltsjahre								
	1985	1990	1995	2000	2005	2006	2007	2008	2009
Kapitel 06181									
Universität Bielefeld									
Personalausgaben	56.474	71.518	90.053	96.765	107.960	88.426	88.163	88.374	91.481
Sächl. Verw.-Ausgaben	15.256	17.781	23.032	25.694	29.495	23.023	24.244	25.924	27.029
Mietkosten **)					23.105	24.176	24.921	25.477	26.274
Ausgaben für Investitionen	3.716	2.344	2.598	2.998	3.220	1.761	2.260	2.510	1.533
Gesamtausgaben	75.447	91.643	115.683	125.457	163.779	137.387	139.588	142.284	146.317

*) Vom Haushaltsjahr 2006 an ohne die Titelgruppen 98 und 99 (Drittmittel)

**) Vom Haushaltsjahr 2002 an sind Mieten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW zu zahlen.

Gesamtausgaben der Universität



Quelle: Haushaltspläne des Landes Nordrhein-Westfalen; Wirtschaftspläne der Universität (Kapitel 06181) für 2003 – 2005

8.2 Landesweite leistungs- und erfolgsbezogene Verteilung der Mittel für Forschung und Lehre für das Haushaltsjahr 2009

	1	2	3	Berechnung der Verteilung für 2009 **)				7	8	9	10	11				
				Absolventen gewichtet ***)	Pro- motionen	Drittmittel- ausgaben	in %	Mittel aus Töpfen vor Anpassung								
Universitäten (sortiert nach Höhe der Mittelzuweisungen)	Tsd. Euro	in %	Abgabe an Töpfe *)	Tsd. Euro	in %	Tsd. Euro	in %	Tsd. Euro	Gewinn/Verlust vor Anpassung	in %	Tsd. Euro	Ergebnis: Gewinn/Verlust nach Anpassung ****)				
DSH Köln	25.573	1,40	6.049	1,61	0,81	1,37	5,923	-126	-0,49	-126	-0,49					
Fernuni Hagen	50.067	2,74	10.808	3,94	1,53	1,77	11.676	868	1,73	579	1,16					
TH Aachen	243.254	13,33	60.276	5,72	12,72	26,60	60.927	651	0,27	434	0,18					
Uni Bielefeld	117.281	6,43	28.907	8,30	6,56	6,54	30.608	1.701	1,45	1.134	0,97					
Uni Bochum	191.530	10,50	41.832	10,49	9,46	10,51	42.881	1.049	0,55	699	0,37					
Uni Bonn	193.645	10,61	42.337	8,68	13,79	9,71	39.600	-2.736	-1,41	-2.736	-1,41					
Uni Dortmund	133.486	7,32	27.686	6,31	6,28	6,80	26.825	-861	-0,65	-861	-0,65					
Uni Duisburg-Essen	165.286	9,06	33.619	8,99	7,19	7,46	33.816	197	0,12	131	0,08					
Uni Düsseldorf	89.063	4,88	19.013	5,48	6,27	3,33	19.380	367	0,41	245	0,27					
Uni Köln	189.979	10,41	47.243	14,07	13,95	8,07	48.069	825	0,43	550	0,29					
Uni Münster	192.653	10,56	44.227	12,23	13,30	8,06	43.999	-227	-0,12	-227	-0,12					
Uni Paderborn	78.006	4,28	19.437	5,45	3,24	4,94	20.723	1.287	1,65	858	1,10					
Uni Siegen	72.470	3,97	14.531	5,10	2,25	2,38	15.365	834	1,15	556	0,77					
Uni Wuppertal	82.338	4,51	16.482	3,64	2,64	2,46	12.654	-3.829	-4,65	-1.235	-1,50					
Universitäten gesamt	1.824.632	100,00	412.446	100,0	100,0	100,0	412.446									

*) Vom bereinigten Soll 2009 werden 80% des Ausgangsbudgets der LOM 2007 abgezogen.

**) Es wird nach Absolventen (50 %), Promotionen (10 %) und Drittmittelausgaben (40 %) gewichtet. Es gibt keine fachgruppenspezifische Gewichtung.

Bei Absolventen und Promotionen gibt es einen Anteil aus Erfolgen in der Gleichstellung bei Natur- und Ingenieurwissenschaften.

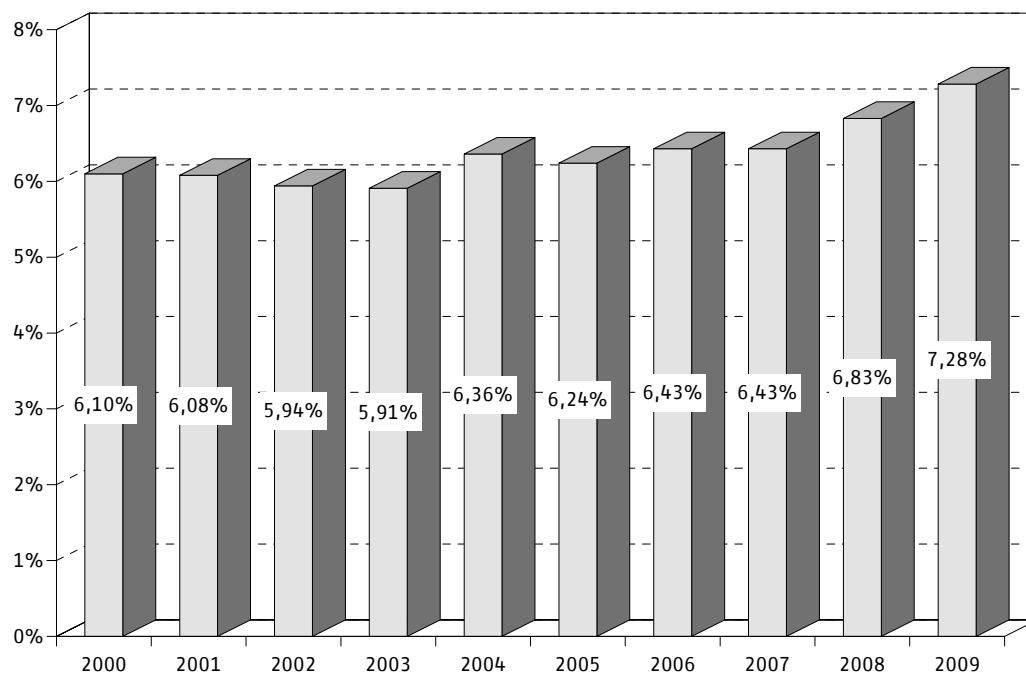
*** Die Gewichtung der Absolventen erfolgt nach Abschluss (Bachelor oder Diplom: 1, Master: 0,5) und nach Studiendauer (in der Regelstudienzeit: 2, ansonsten: 1)

**** Der maximale Verlust aus der leistungsorientierten Mittelverteilung wird auf 1,5 % des bereinigten Zuschusses des jeweiligen Haushaltsjahres begrenzt.

Die Gewinne werden nicht pauschal gekappt, sondern entsprechend dem verfügbaren Verteilungsspielraum linear angepasst.

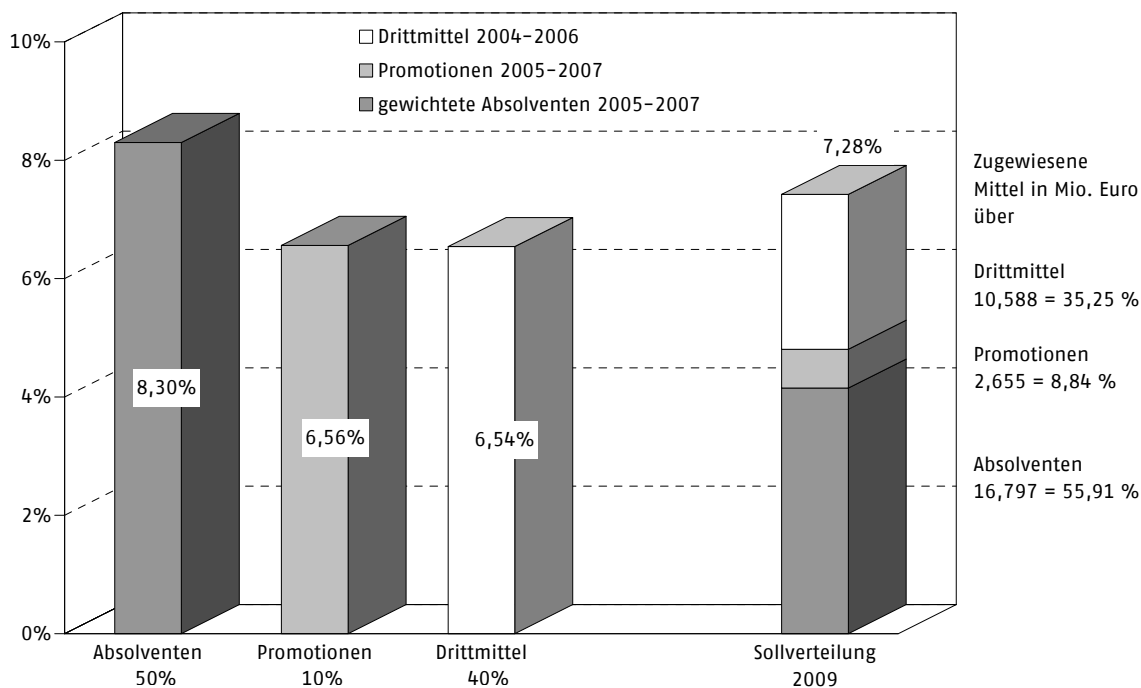
Quelle: Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie des Landes Nordrhein-Westfalen (MIWFF NRW)

8.3 Anteil der Universität Bielefeld an der landesweiten Gesamtsumme der Verteilung der erfolgsbezogenen Mittel für Forschung und Lehre nach Kappung



Quelle: Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie des Landes Nordrhein-Westfalen (MIWFT NRW)

8.4 Anteil der Universität Bielefeld an den gewichteten Verteilungsparametern der Sollverteilung der Universitäten (100 %)



Beim Parameter Absolventen gehen 2,5% des Anteils der Uni Bielefeld auf Erfolge bei der Gleichstellung zurück; beim Parameter Promotionen sind es 3%.

Quelle: Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie des Landes Nordrhein-Westfalen; eigene Berechnungen

8.5 Reale Zuweisung von Haushaltsmitteln (Lehre und Forschung) für die Jahre 2008 und 2009 in Tsd. Euro

Fakultäten/Einrichtungen	Personalbudget *)			Sach- und Hilfskraftmittel **)			Forschungs- und Innovationsfonds			Studien- beiträge ***)
	2008	2009	+/-	2008	2009	+/-	2008	2009	+/-	2008
Biologie	6.977,8	7.196,2	218,3	1.187,8	1.242,0	54,2	6,5	7,0	0,5	209,1
Chemie	5.923,1	6.001,4	78,3	763,3	766,4	3,1	9,9	7,5	-2,4	251,8
Erziehungswissenschaft	2.693,4	2.769,3	75,9	329,6	695,7	2,2	3,5	5,5	2,0	489,6
Geschichtswissenschaft	2.017,5	1.979,7	-37,8	329,2	339,3	10,1	2,6	3,5	0,9	181,5
Gesundheitswissenschaften	1.914,1	1.922,1	8,0	439,9	421,8	-18,1		7,5	7,5	110,6
Kunst/Musik	407,0	363,3	-43,7	134,2	132,6	-1,6				7,1
Linguistik und Literaturwissenschaft	5.270,7	5.188,9	-81,8	778,4	779,4	1,0	0,8	6,0	-0,8	613,6
Mathematik	3.507,2	3.456,0	-51,2	613,1	630,7	17,6	7,5		-1,5	303,8
Philosophie	676,4	676,6	0,3	79,2	81,4	2,1				44,8
Physik	4.132,7	4.281,4	148,7	684,0	690,4	6,4	8,9	6,5	-2,4	185,9
Psychologie	3.006,7	2.826,2	-180,4	415,4	417,9	2,5				231,4
Rechtswissenschaft	3.677,2	3.701,0	23,8	665,5	665,5	-0,1				202,2
Soziologie	4.031,9	3.977,0	-54,8	535,5	541,5	6,0	10,0	8,5	-1,5	314,6
Sportwissenschaft	1.789,0	1.758,1	-30,9	254,6	261,9	7,3	5,3	3,0	-2,3	124,5
Technische Fakultät	3.423,1	3.540,5	117,3	962,2	1.001,5	39,3				240,2
Theologie	314,7	334,7	20,0	57,3	60,5	3,1				56,5
Wirtschaftswissenschaften	2.892,1	2.942,5	50,4	395,5	387,1	-8,4				384,8
Fakultäten gesamt	52.654,4	52.914,8	260,4	8.988,8	9.115,4	126,6	55,0	55,0		3.952,1
CeBiTec	160,6	210,2	49,6	182,6	191,3	8,7				
FSP Mathematisierung				37,3	38,4	1,1				
IFF	168,8	166,7	-2,0	61,3	60,9	-0,4				
IKG	292,5	293,6	1,0	142,5	146,9	4,4				
IMW	426,4	409,1	-17,2	50,4	54,7	4,3				
IWT	348,4	373,8	25,4	83,3	84,5	1,2				
WE Laborschule	241,9	239,7	-2,2	96,6	96,6					
WE Oberstufen-Kolleg	385,6	368,0	-17,6	195,0	195,0					
ZfL	370,4	374,0	3,5	75,2	58,0	-17,3				100,5
ZfF	1.004,1	1.064,7	60,5	812,7	841,7	29,0				
ZWE gesamt	3.398,8	3.499,7	101,0	1.736,9	1.768,0	31,1				100,5
Service Center Medien (SCM)	357,2	371,6	14,4		60,0					164,2
Fachsprachenzentrum		282,9			1.167,0	60,0				180,0
Hochschulrechenzentrum	1.463,7	1.519,9	56,2	1.130,7	250,0	36,3				123,0
Internationalisierung ****)				235,0	125,0	15,0				65,2
Lehrservice *****)				111,3	125,0	13,7				168,8
Stipendien				181,5	225,0	43,5				
Universitätsbibliothek	5.538,6	5.505,8	-32,8	2.930,3	3.028,0	97,8				851,0
Innovationsfonds-Ersatz/Berufungen				200,0	220,0	20,0				
Zentrale Dienste *****)	13.475,3	13.401,7	-73,7							642,4
Zentrale Betriebseinheiten / Sonstige gesamt	20.834,8	21.081,8	247,0	4.788,7	5.075,0	286,3				2.194,5
Reserve	1.093,3	964,4	-128,9	547,0	527,0	-20,0	55,0	65,0	10,0	
Zuweisung gesamt	77.981,4	78.460,8	479,4	16.061,5	16.485,5	424,0	110,0	120,0	10,0	6.247,1

*) Ohne Zulagen, Ausbildungsvergütungen, Rektorsatzungen und P00L-Stellen, die erst im Laufe eines Jahres realisiert werden.

**) inkl. Lehrauftrags- und Vortragsmittel; bei Biologie inkl. Mittel für zentrale Tierhaltung; bei Chemie inkl. Teutolab

***) Unter "Studienbeiträge" sind die den Fakultäten und Einrichtungen im Jahr 2008 zugewiesenen Beträge abgebildet.

****) Durch Neustrukturierung in 2005 geschaffen; beinhaltet die Bereiche "Berufsorientierung und Schlüsselkompetenzen", "Studierende und Wirtschaft", "Schülerbüro" und "ZSB".

*****) Durch Neustrukturierung in 2005 geschaffen; beinhaltet neben anderen auch den Bereich "International Office".

*****) Unter "Zentrale Dienste" werden folgende Einr. subsumiert: Transferstelle, Referat f. Kommunikation, Personalvertr., Ästh. Zentr., CampusRadio Hertz 87,9, Kontaktstelle Wissenschaftliche Weiterbildung, Verwaltung.

Quelle: Dezernat I, Dezernat III, Dezernat F

8.7 Frauenfördermodul des integrierten Verteilungsmodells für das Haushaltsjahr 2009

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Fakultäten	Kriterium x2: Studierende							Kriterium x3: Absolventen							Kriterium x5: Promotionen							summiertes Frauenförderbetrag	Gewicht. summiertes Frauenförderbetrag	Frauenförderbe- trag ^{aa} (gewicht ^b und gekappt ^c)
	abs.	Modifizierte Verteilungsmasse (Sp.3*Sp.1)	Anfängerinnen- quote 2005-07 ^{ia}	Landesdurch- schnitt ^c	Differenz (Sp.4-Sp.3)	Förderquote (Sp.5/Sp.3)	Frauenförderbetrag (Sp.6*Sp.2)	abs.	Modifizierte Verteilungsmasse (Sp.10*Sp.8)	Anfängerinnen- quote 1999- 2005	Absolventinnen- quote 2005-07 ^{ia}	Differenz (Sp.11-Sp.10)	Förderquote (Sp.12/Sp.10)	Frauenförderbetrag (Sp.13*Sp.9)	abs.	Modifizierte Verteilungsmasse (Sp.17*Sp.15)	Absolventinnen- quote 2002-04	Promovierenden- quote 2005-07 ^{ia}	Differenz (Sp.18-Sp.17)	Förderquote (Sp.19/Sp.17)	Frauenförderbetrag (Sp.20*Sp.16)	Ungewichteter Frauenförderbetrag		
Biologie	50.492	33.308	66	62				104.910	66.745	64	98				30.903	18.881	61	43	-18	30	5.580	5.580	15.111	10.839
Chemie	51.878	28.576	55	49				36.968	18.210	49	52				23.085	7.363	32	28	-4	13	930	930	2.518	6.433
Physik	32.734	10.161	31	25				21.041	6.281	30	20	-10	32	2.032	16.383	2.214	14	9	-5	34	758	2.790	7.555	10.839
Technische Fakultät	42.015	14.910	35	28				115.045	36.749	32	41				26.808	3.918	15	17						
Zwischensumme	177.119	86.955	46					277.964	127.984	43	51			2.032	97.178	32.376	42	26			7.268	9.300	25.184	28.112
Kunst/Musik	1.148	966	84	64				3.957	3.090	78	88				186	115	62	67						
Mathematik	45.192	28.223	62	56				50.432	33.373	66	76				2.979	1.098	37	36	-1	3	35	35	94	239
Psychologie	34.298	26.138	76	75				31.622	23.185	73	77				8.564	6.564	77	65						
Sportwissenschaft	16.025	8.174	51	37				30.111	14.777	49	59				1.117	525	47	20	-27	57	302	302	817	2.087
Zwischensumme	96.663	63.501	64					116.122	74.426	64	71				12.845	8.302	56	55			336	336	910	2.326
Erziehungswissenschaft	46.717	35.712	76	80				64.116	50.833	79	85				4.337	3.265	75	59						
Geschichtswissenschaft	17.852	10.360	58	49				23.456	12.615	54	60				3.811	1.752	46	56						
Gesundheitswissensch.	12.065	9.299	77	75				23.589	15.022	64	77				5.519	2.760	64	55						
Linguistik u. Literaturw.	43.739	33.781	77	71				123.737	97.224	79	85				6.176	4.770	77	70						
Philosophie	4.737	2.289	48	48				3.947	2.160	55	54				1.183	449	38	13	-25	67	301	301	814	2.081
Rechtswissenschaft	39.924	21.428	54	53				48.342	27.132	56	53				12.615	6.473	51	34	-18	34	2.221	2.221	6.013	10.839
Soziologie	35.060	18.516	53	59				35.659	20.957	59	60				5.125	2.656	52	58						
Theologie	4.482	3.535	79	63				5.860	3.449	59	89						76		-76	100				
Wirtschaftswissensch.	29.873	13.073	44	44	-1	1	157	39.557	23.731	60	41	-19	32	7.699	3.680	1.100	30	38				7.856	21.275	10.839
Zwischensumme	234.449	147.992	70				157	368.262	253.123	63	71			7.699	42.446	23.223	56	48			2.521	10.378	28.102	23.760
Fakultäten gesamt	508.232	298.449	65				157	762.348	455.533	61	68			9.731	152.470	63.901	53	39			10.125	20.014	54.197	54.197

^a Bei einer Quote von 50% und höher entfällt die Ermittlung eines Frauenförderbetrages^{aa} Ermittelte Gesamtfrauenförderbeträge von weniger als 255 Euro werden wie die übrigen Mittel ohne Berichtspflicht zugewiesen.^b Der Gewichtungsfaktor beträgt 2,71 und ergibt sich aus der Zielgröße 54.197 Euro.^c Diese Daten entstammen dem Studienjahr 2007 (Quelle: Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie des Landes Nordrhein-Westfalen)^d Die Kappung erfolgt bei Erreichen des 20-Prozentwerts des Gesamtfrauenförderbetrags (10.839 Euro)

Quelle: Kommission für Finanzangelegenheiten und Ressourcen der Universität Bielefeld

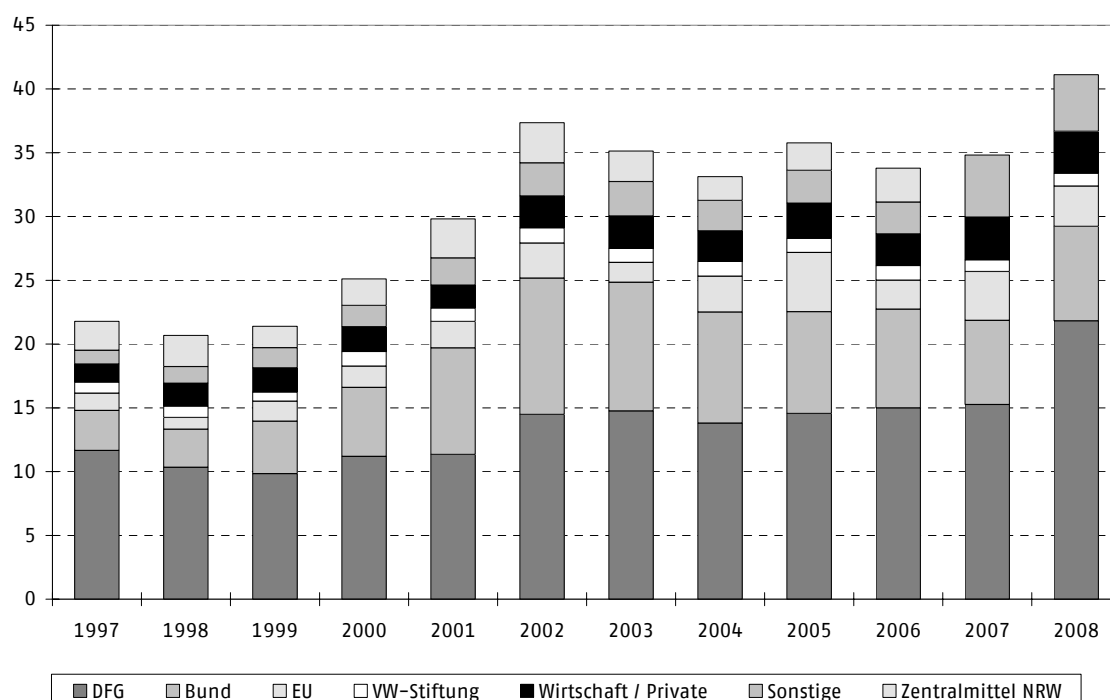
9.1 Drittmittel nach Mittelgebern sowie Zentralmittel des Landes (ohne Studienbeiträge; Mittelvolumen in Tsd. Euro)

Mittelgeber/Zentralmittel	Ausgaben					Einnahmen	
	2004	2005	2006	2007	2008	2007	2008
Deutsche Forschungsgemeinschaft	13.803,5	14.555,3	14.992,7	15.257,0	21.825,4	18.126,0	23.107,4
davon Sonderforschungsbereiche	3.252,3	4.429,3	5.039,0	5.605,0	5.897,9	7.048,8	5.972,1
davon Graduiertenkollegs	2.061,2	2.161,8	2.053,1	2.123,0	2.222,3	2.049,4	2.230,2
davon Exzellenzinitiative				99,9	5.306,5	994,9	5.255,0
Bund	8.713,2	7.983,6	7.744,8	6.598,4	7.402,6	6.711,9	7.764,6
davon DAAD *)			1.259,4	1.067,5	1.098,7	1.074,2	1.112,8
davon Helmholtz-Gemeinsch. *)			4.022,2	3.566,7	3.680,8	3.570,7	3.612,3
EU	2.801,6	4.647,8	2.276,6	3.834,0	3.162,4	3.121,3	3.963,1
VW-Stiftung	1.156,8	1.096,4	1.136,4	919,1	996,1	993,5	951,3
Wirtschaft / Private	2.405,7	2.758,7	2.487,1	3.348,5	3.295,1	3.647,1	4.435,4
Sonstige (übrige Stiftungen etc.)	2.379,0	2.578,1	2.493,1	4.869,5	4.439,5	5.497,9	4.493,6
Zentralmittel für Forschungsprojekte des Landes NRW **)	1.874,7	2.150,7	2.669,4				
Hochschule gesamt	33.134,5	35.770,7	33.800,1	34.826,4	41.121,2	38.097,7	44.715,5

*) Ab 2006 hier getrennt ausgewiesen.

**) Ab 2007 sind die Zentralmittel für Forschungsprojekte des Landes NRW als Drittmittel gebucht und ausgewiesen worden.

Drittmittelausgaben in Mio. Euro nach Mittelgebern



Quelle: Dezernat I

9.2 Drittmittelausgaben (DFG, Bund, VW, Wirtschaft, sonstige und Land NRW) – sortiert nach der einwerbenden Institution (in Tsd. Euro)

Haushaltsjahre	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Biologie	7.475,1	6.221,7	5.580,0	5.857,1	7.198,7	6.202,7	5.110,7	4.535,3
Chemie	1.578,3	1.225,1	1.221,5	1.291,0	877,1	1.438,7	1.673,6	1.779,0
Erziehungswissenschaft	1.065,4	1.506,8	1.444,1	1.187,7	1.535,4	1.481,2	1.168,1	1.542,1
Geschichtswissenschaft	932,2	1.071,6	731,1	500,7	744,6	660,8	684,0	600,5
Gesundheitswissenschaft	2.622,6	3.062,7	2.772,7	2.878,9	2.292,0	2.377,8	2.160,6	2.144,5
Linguistik und Literaturwiss.	764,6	1.143,2	870,3	606,8	437,1	736,2	737,8	908,4
Mathematik	972,4	1.536,8	793,5	1.313,4	1.187,5	767,9	732,9	885,4
Philosophie	4,6	31,9	117,0	119,1	91,4	151,8	138,8	265,4
Physik	2.116,0	2.951,9	2.153,0	2.514,2	2.411,1	2.270,4	3.227,3	4.101,1
Psychologie	578,3	647,6	632,5	729,0	754,6	631,4	593,6	523,1
Rechtswissenschaft	329,9	445,7	409,6	354,7	1.695,1	641,9	1.348,6	1.374,6
Soziologie	1.549,8	1.871,7	1.529,7	1.372,8	1.671,3	1.712,3	1.533,8	1.168,0
Sportwissenschaft	631,5	809,7	722,9	367,1	154,9	157,6	213,3	122,7
Technische Fakultät	1.596,5	3.656,5	3.920,6	4.125,7	4.028,5	4.377,4	4.082,2	3.049,3
TGKM	159,7	169,5						
Theologie, Evangelische *)			77,8	128,5	119,3	7,5	5,5	51,6
Wirtschaftswissenschaften	193,8	360,4	273,0	235,9	317,0	321,4	338,4	424,5
Fakultäten gesamt	22.570,8	26.712,8	23.249,3	23.582,6	25.515,6	23.936,9	23.748,9	23.475,5
BGHS							0,1	554,1
CeBiTec				236,0	386,9	371,7	334,8	467,6
CITEC							99,7	4.752,4
CoR-Lab							927,1	885,8
FSP Mathematisierung	317,9	295,5	292,2	268,0	120,0	23,1	25,9	59,9
IBS	147,0	206,1	159,6					
IDM	27,6	17,6	22,7					
IFF	481,6	883,7	1.636,0	414,7	234,6	176,5	78,1	63,0
IKG	1.094,5	2.143,9	2.575,9	2.458,5	2.244,8	1.581,4	877,8	998,3
IMW	17,7	44,3	41,9	94,9	210,8	262,1	334,3	379,0
IWT	1.123,0	1.228,2	1.303,4	1.288,4	937,4	536,3	510,1	409,3
IZHD	119,5	26,2	129,6	64,8	6,7			
KWW	116,5	83,4	110,2	64,8	106,2	159,9	124,3	72,6
Schulprojekte	23,5	2,4	2,6	5,6	25,1	21,9	1,9	
Transferstelle	172,8	118,2	32,8	38,2	18,3	16,5	1,8	79,0
ZfL	158,8	212,9	241,3	176,8	145,7	222,2	229,3	1,8
ZiF	27,4	95,5	57,2	72,1	46,4	5,4	26,6	138,2
ZWE gesamt	3.827,6	5.357,9	6.605,4	5.182,7	4.482,9	3.377,0	3.572,0	8.860,9
SFB 360 Linguistik u. Literaturw.	695,2	762,6	622,6	638,0	667,8	13,0	-16,3	
Technische Fakultät	695,1	762,6	622,6	638,0	667,8	24,2	-30,5	
Gesamt	1.390,3	1.525,1	1.245,2	1.276,0	1.335,6	37,2	-46,9	
SFB 549 Biologie	450,6	436,8	455,9	8,4				
Chemie	451,2	592,3	612,1	8,4				
Technische Fakultät	11,7							
Gesamt	913,4	1.029,0	1.068,1	16,8				
SFB 584 Geschichtswissenschaft	379,2	641,2	683,1	764,2	945,6	886,0	877,6	886,4
Linguistik u. Literaturw.	40,1	74,4	80,3	73,3	81,0	74,7	83,7	51,4
Rechtswissenschaft	25,0	46,4	50,1	45,8	81,0	74,7	83,7	68,5
Soziologie	40,0	74,4	80,3	91,6	131,4	193,4	137,7	142,3
Gesamt	484,2	836,4	893,7	974,9	1.239,0	1.228,8	1.182,8	1.148,6
SFB 613 Biologie		117,4	124,0	172,8	277,0	216,6	218,0	283,8
Chemie		117,4	124,0	194,4	210,4	251,3	293,9	362,7
Physik		811,2	820,8	732,6	858,8	1.163,3	931,7	841,1
Gesamt		1.046,0	1.068,8	1.099,8	1.346,2	1.631,2	1.443,7	1.487,6
SFB 673 Linguistik u. Literaturw.						341,0	718,0	585,0
Technische Fakultät						240,2	546,3	669,3
IMW								38,6
Gesamt						581,1	1.264,2	1.293,0
SFB 701 Mathematik					677,7	1.790,7	1.652,2	1.872,4
SFB gesamt	2.787,9	4.436,5	4.275,8	3.367,5	4.598,5	5.269,0	5.496,0	5.801,5
Allgemeine Hochschulvorhaben	391,8	698,7	912,7	798,3	1.015,8	1.085,4	1.775,8	2.732,9
Universitätsbibliothek	233,7	148,9	96,7	203,4	157,9	131,8	233,8	250,4
Zentrale Einrichtungen gesamt	625,5	847,6	1.009,4	1.001,7	1.173,7	1.217,2	2.009,6	2.983,3
Hochschule gesamt	29.811,8	37.354,8	35.139,9	33.134,5	35.770,7	33.800,1	34.826,4	41.121,2

*) Die Drittmittel sind bis 2002 im TGKM-Betrag enthalten.

Quelle: Dezernat I

9.3 Drittmittelausgaben – sortiert nach Fakultäten inkl. anrechenbarer Anteile –

Fakultät/Einrichtung *)		Drittmittel in Tsd. Euro					
		2003	2004	2005	2006	2007	2008
Biologie	Fakultät	5.591,7	5.857,1	7.202,4	6.252,7	5.166,4	4.595,7
	SFB 549	455,9	8,4				
	SFB 613	124,0	172,8	277,0	216,6	218,0	283,8
	CeBiTec	-1.200,8	-1.791,7	-2.581,2	-1.881,2	-1.250,9	-1.185,2
	CITEC					23,0	474,5
	FSP Mathe (GK u.Proj.)	11,3	10,4	4,2	1,1		
Gesamt		4.982,1	4.257,0	4.902,4	4.589,2	4.156,6	4.168,8
Chemie	Fakultät	1.221,5	1.291,0	877,1	1.497,6	1.673,6	1.779,0
	SFB 549	612,1	8,4				
	SFB 613	124,0	194,4	210,4	251,3	293,9	362,7
	FSP Mathe (GK u.Proj.)	10,8	9,9	4,0	0,5		
	Gesamt	1.968,4	1.503,7	1.091,5	1.749,4	1.967,5	2.141,7
Erziehungswissenschaft	Fakultät	1.444,1	1.187,7	1.535,4	1.448,3	1.113,6	1.448,7
	IKG (GK u. Projekte)	929,6	983,3	897,9	581,9	305,5	350,6
	Gesamt	2.373,7	2.171,0	2.433,3	2.028,6	1.419,1	1.799,2
Geschichtswissenschaft	Abteilung	731,1	508,8	744,6	728,6	727,4	660,5
	BGHS					0,1	108,3
	SFB 584	683,1	764,2	945,6	886,0	877,6	886,4
	IWT (GK u. Projekte)	26,5	31,7	34,3	19,3	20,0	40,5
	Gesamt	1.440,7	1.304,7	1.724,5	1.633,9	1.625,0	1.695,7
Gesundheitswissenschaften	Fakultät	2.772,7	2.878,9	2.292,0	2.377,8	2.160,6	2.158,6
	IBS	159,6					
	Gesamt	2.932,3	2.878,9	2.292,0	2.377,8	2.160,6	2.160,6
Kunst/Musik	Abteilung	109,0	26,5	15,0	3,8	2,9	20,6
Linguistik u. Literaturwiss.	Fakultät	877,8	613,9	444,9	731,5	734,8	902,0
	SFB 360	622,6	638,0	667,8	13,0	-16,3	
	SFB 584	80,3	73,3	81,0	74,7	83,7	
	SFB 673				341,0	718,0	636,4
	CITEC					15,3	341,6
	FSP Mathe (GK u.Proj.)	11,3	10,4	4,2			
	Gesamt	1.592,0	1.335,6	1.197,9	1.156,4	1.535,5	1.880,0
Mathematik	Fakultät	816,2	1.313,4	1.187,5	653,1	558,6	699,8
	SFB 701			677,7	1.790,7	1.652,2	1.872,4
	FSP Mathe (GK u.Proj.)	59,5	54,5	27,9	3,5		
	Gesamt	875,7	1.367,9	1.893,1	2.447,3	2.210,7	2.572,2
Philosophie	Abteilung	122,0	119,1	91,4	61,5	138,8	265,4
	IWT (GK u. Projekte)	116,3	120,5	76,5	64,3	-17,8	7,7
	Gesamt	238,3	239,6	167,9	125,7	121,0	273,1
Physik	Fakultät	2.153,0	2.534,4	2.411,1	2.275,4	3.285,4	4.162,9
	SFB 613	820,8	732,6	858,8	1.163,3	931,7	841,1
	CeBiTec				-22,6	-9,2	
	CITEC					7,7	158,2
	FSP Mathe (GK u.Proj.)	5,4	5,0	2,0	0,5		
	Gesamt	2.979,2	3.272,0	3.271,9	3.416,7	4.215,7	5.162,2
Psychologie	Abteilung	632,5	729,0	754,6	638,2	593,6	537,2
	CITEC					7,7	158,2
	IKG (GK u. Projekte)		9,1	17,5	16,9	15,2	13,7
	Gesamt	632,5	738,1	772,1	655,1	616,4	709,1
Rechtswissenschaft	Fakultät	409,6	354,7	1.695,1	649,1	1.353,3	1.374,2
	SFB 584	50,1	45,8	81,0	74,7	83,7	68,5
	IKG		9,1	17,5	16,9	15,2	13,7
	IWT (GK u. Projekte)	11,2			19,3	20,0	
	Gesamt	470,9	409,6	1.793,6	760,0	1.472,2	1.456,3
Soziologie	Fakultät	1.529,7	1.372,8	1.676,3	1.713,1	1.542,0	1.166,3
	SFB 584	80,3	91,6	131,4	193,4	137,7	142,3
	BGHS					0,1	216,5
	IFF (GK u. Projekte)	818,0	147,8	96,5	65,8	20,4	27,0
	IKG (GK u. Projekte)	39,7	9,3	17,5	16,9	15,2	13,7
	IWT (GK u. Projekte)	227,7	225,6	284,8	161,3	113,7	58,4
	Gesamt	2.695,4	1.847,2	2.206,5	2.150,5	1.829,0	1.624,2
Sportwissenschaft	Abteilung	722,9	367,1	154,9	157,6	213,3	122,7
	CITEC					7,7	302,5
	CoR-Lab						8,1
	Gesamt	722,9	367,1	154,9	157,6	220,9	433,3
Technische Fakultät	Fakultät	3.920,6	4.125,7	4.028,5	4.045,3	3.776,5	2.822,9
	SFB 360	622,6	638,0	667,8	24,2	-30,5	
	SFB 673				240,2	546,3	669,3
	CeBiTec	-796,4	-1.146,1	-1.096,7	-671,1	-650,2	-495,3
	CITEC					38,3	1.451,8
	CoR-Lab					927,1	326,8
	FSP Mathe (GK u.Proj.)	39,8	36,5	14,8	5,3	13,0	29,9
	Gesamt	3.786,6	3.654,1	3.614,3	3.643,9	4.620,5	4.805,4
Theologie, Evangelische	Abteilung	77,8	128,5	119,3	7,5	5,5	51,6
Wirtschaftswissenschaften	Fakultät	273,0	235,9	317,0	359,7	396,5	486,3
	FSP Mathe (GK u.Proj.)					-19,8	-38,1
	IMW (GK u. Proj.)			25,8	61,5	59,3	66,1
Gesamt		273,0	235,9	342,8	421,2	436,0	514,4
Drittmittel gesamt		28.150,6	25.737,4	27.993,1	27.324,5	28.615,2	31.468,3

*) Die Mittel der Graduiertenkollegs (GK) der Fakultäten/Abteilungen, Mittel des ZiF und Anteile der Mittel an fakultäts- bzw. abteilungsübergreifenden Projekten sind in den Fakultäts- bzw. Abteilungssummen enthalten.

Quelle: Dezernat I

9.4 Drittmittel nach Fakultäten und Anteilen pro Professur (in Tsd. Euro)

Haushaltsjahr	Ausgaben					Durchschnitt 2004 – 2008	Prof.-Stellen in 2008	pro Prof. in 2008	Einnahmen	
	2004	2005	2006	2007	2008				2007	2008
Biologie	6.031	7.560	6.409	6.126	6.617	6.549	19	348	6.156	7.108
Chemie	1.475	1.101	1.748	1.968	2.142	1.687	14	153	2.476	2.038
Erziehungswissenschaft	3.245	3.257	2.565	1.875	2.327	2.654	14	166	2.181	2.199
Geschichtswissenschaft	1.189	1.532	1.411	1.645	1.815	1.518	14	130	1.559	1.939
Philosophie	347	244	190	179	306	253	5	61	170	338
Evangelische Theologie	128	119	7	6	52	62	3	17	2	19
Fakultät gesamt	1.665	1.895	1.609	1.829	2.172	1.834	22	99	1.731	2.296
Gesundheitswissenschaften	2.838	2.306	2.350	2.161	2.159	2.363	9	240	2.439	2.205
Linguistik und Literaturwissenschaft	1.148	969	1.081	1.536	2.313	1.409	26	89	1.966	2.317
Kunst/Musik	26	15	4	3	21	14	2	10	5	52
Fakultät gesamt	1.174	984	1.085	1.538	2.334	1.423	28	83	1.971	2.370
Mathematik	1.417	1.879	2.441	2.211	2.572	2.104	22	117	2.338	2.560
Physik	3.267	3.231	3.173	4.225	5.379	3.855	17	316	4.434	6.186
Psychologie	700	807	680	639	946	755	13	73	860	810
Sportwissenschaft	198	107	133	221	658	263	6	110	284	693
Fakultät gesamt	898	914	813	860	1.604	1.018	19	84	1.144	1.503
Rechtswissenschaft	468	1.890	805	1.515	1.477	1.231	21	70	1.558	1.751
Soziologie *)	2.963	2.643	2.359	2.186	2.221	2.474	25	89	2.459	2.371
Technische Fakultät	4.062	4.191	3.517	5.150	7.049	4.794	13	542	4.956	7.314
Wirtschaftswissenschaften **)	430	605	697	789	966	698	16	60	597	1.111
Summe	29.932	32.456	29.572	32.433	39.017	32.682	239	163	34.439	41.011

Enthalten sind die anrechenbaren SFB- und GK-Anteile sowie die Verrechnungen von fakultäts- bzw. fächerübergreifenden Projekten. Die allgemeinen Fakultätsmittel sowie die Mittel der zentralen wissenschaftlichen Einrichtungen wurden anteilig den entsprechenden Fakultäten bzw. Abteilungen zugerechnet.

*) inkl. Stellen am IWT

**) inkl. Stellen am IMW

Quelle: Dezernat I

10.1 Lehrauslastung der Lehreinheiten unter Höchstlastmaßstäben (KapV0) in Prozent

	Lehrauslastung im Wintersemester							
	01/02	02/03	03/04	04/05 *)	05/06	06/07	07/08	08/09
Biologie	110	104	101	83	87	87	86	86
Chemie (Fakultät)	68	70	76	74	76	78	78	84
Chemie	61	63	70	67	71	74	74	81
Biochemie	110	117	117	109	100	92	90	98
Erziehungswissenschaft	105	107	107	97	102	126	124	122
Geschichte	62	71	72	84	112	104	102	97
Gesundheitswissenschaften	90	141	133	108	110	101	109	108
Linguistik und Literaturwiss. insgesamt (ohne Kunst u. Musik)	88	102	116	107	94	82	81	88
Literaturwissenschaft	111	117	110	219	103	70	35	79
Linguistik	94	95	109	90	106	103	100	98
Latein	25	16	15	9	3			
Deutsch als Fremdsprache	80	106	114	106	117	111	110	95
Germanistik	104	136	169	155	122	111	116	107
Anglistik	113	135	138	107	94	77	72	88
Romanistik	54	56	64	35	26	9	2	2
Slawistik	37	22	8	3	3			
Kunst	86	71	67	43	55	45	40	40
Musik	82	74	80	94				
Mathematik	61	69	76	80	84	95	107	105
Philosophie	89	68	77	49	91	80	72	80
Physik	55	56	57	45	54	62	66	75
Psychologie	102	104	113	109	110	105	115	135
Rechtswissenschaft	117	113	131	121	114	112	109	100
Sozialwissenschaften	81	89	85	75	105	100	87	88
Sport	98	102	114	106	100	101	99	110
Technische Fakultät	155	162	141	112	120	113	96	90
Biotechnologie	95	113	95	79	91	93	93	77
Naturwissenschaftl. Informatik	184	183	159	122	130	119	97	95
Theologie, Evangelische	57	53	54	57	102	104	101	77
Theologie, Katholische	35	28	10	4				
Wirtschaftswissenschaften	124	125	123	104	99	105	127	110
Gesamt	90	96	99	91	94	94	95	95

*) Der Rückgang der Gesamtlehrauslastung zum WS 2004/05 ist zum Einen auf die verordnete Erhöhung der Lehrverpflichtung sowie zum Anderen auf den Rückgang der Studierendenzahlen auf Grund des Studienkontenfinanzierungsgesetzes (StKFG) zurückzuführen.

Quelle: Dezernat I

10.2 Vollstudienäquivalente (VSA) in der Regelstudienzeit im Wintersemester 2008/09

Fakultäten/ Lehrheiten	Studiengang	Bachelor		Bachelor KF		Bachelor NF		Master		Master of Education *)			Promotions- studiengang		Dipl. / Mag. / Jur. Staatssex. / Lehramt		Stud. zahl	VSA	
		Stud. zahl	Eig. ant.	Stud. zahl	Eig. ant.	Stud. zahl	Eig. ant.	Stud. zahl	Eig. ant.	GHR/ SP	GHR/ VSÄ	Gyge 1F	Gyge 2F	Stud. zahl	Eig. ant.	Stud. zahl	Eig. ant.	Eigen- anteil	Fremd- anteil
Biologie	Biologie	59	3,41	254	3,06	193	1,71	84	2,56	7,5	10,0	19,0	9,5	606				348,3	17,4
	Umweltwissenschaft	98	1,89					30	1,78					59				44,9	14,1
Biochemie	Biochemie							23	2,12	3,0	0,5	5,0	1,5	130	2,30	0,9		69,7	60,3
Chemie	Chemie			214	2,48	228	0,96	51,7		62,1	65,0	21,0	84,0	544				252,4	181,8
Erziehungswiss.	Päd./Erz.wiss./SP			147	1,60	786	0,73	239,1		15,0	6,5	6,0	2,0	2.420	3,22	873,0		1.442,1	178,9
Geschichte	Geschichte			104	1,33	69,3	123	0,67	41,0					280				139,8	
Philosophie	Philosophie			484	1,54	310,6	355	0,74	109,5	31	1,20	31,0	16,5	1.000	2,25	1,0		536,5	21,0
Ev. Theologie	Ev. Theologie			105	1,33	70,0	154	0,67	51,3	8	1,00	8,0	2,0	284	1	1,25	0,5	138,8	
Gesundheitswiss.	Health C./Publ. Health	223	2,40					99	2,90	99,0				371				371,0	
Anglistik	Anglistik/Englisch			319	1,69	210,2	114	0,85	38,0	12	1,28	12,0	14,5	509				301,2	2,5
	Interamerik. Studien							11	0,83	7,1				11				7,1	3,9
Deutsch a. Fr.spr.	DaF			152	1,60	101,3	84	0,80	28,0	43	0,67	24,0		280	1	0,75	0,5	153,8	19,0
Germanistik	Germanistik/Deutsch			461	1,78	283,4	153	1,06	49,6	12	1,51	12,0	12,5	761	1	1,50	0,5	426,5	25,3
Linguistik	Klinische Linguistik	117	2,13					26	1,33	21,6				143				99,5	43,5
	Linguistik			143	1,60	95,3	94	0,80	31,3	32	1,18	31,5		270	1	0,75	0,5	158,6	0,5
	Texttechnologie							28	0,80	9,3				28				9,3	
Literaturwiss.	Literaturwissenschaft							68	0,85	19,3				68				19,3	3,4
	Latin							154	1,00	51,3				194	1	1,50	0,5	90,8	
	Romanische Kulturen							40	0,66	8,8			1,5	44	1	1,60	0,5	10,8	4,5
Kunst/Musik	Kunst/Musik							74	4,51	24,7				74				24,7	
Mathematik	Mathematik			895	1,7	596,7	331	0,9	110,3	1	1,28	1,0	7,5	1.362	80	5,06	61,2	801,2	10,8
Physik	Physik	148	1,77	205	2,19	124,7	327	0,97	88,1	30	0,90	18,0	2,5	22	22	1,48	12,5	113,2	86,8
Psychologie	Psychologie	249	3,20	294	2,33	186,4	55	1,07	18,3	16	1,80	15,7	2,5	71	71	7,33	60,6	299,5	41,1
Sportwiss.	Sport									36	3,24	28,6	9,5	638	334	3,98	332,3	599,7	1,7
Rechtswiss.	Rechtswissenschaft							176	0,59	58,7	10,0	11,5	27,0	655	1.171	2,19	1.165,7	351,7	17,0
Sozialwiss.	Gender Studies							13	0,70	7,6				1.347				1.224,3	5,3
	Hist., Phil., Soc.of Sc.							13	0,62	5,9				13				7,6	5,4
	Politikwiss./Pol. Komm.	125	2,18					23	1,09	19,9				148				5,9	7,1
	Sozialwissenschaft			237	1,62	141,4	144	0,80	42,2		1,3	14,3	7,9	418				128,0	20,0
	Soziologie			323	1,81	215,3	336	0,91	112,0	65	1,20	65,0		73	179	2,50	178,0	207,2	25,3
Biotechnologie	Molekulare Biotechn.	112	1,97					41	1,37	28,7				976				643,3	
Informatik	Bioinf. u. Genomf.	135	1,61					13	0,78	5,2				153				84,9	68,1
	Kognitive Informatik	151	1,97											178				74,1	103,9
	Intelligente Systeme							19	1,43	16,7				151				91,2	59,8
	Naturw. Informatik	62	1,70					21	1,37	17,5				36	2,30			52,7	2,3
	Medieninf. u. Gest.	68	1,72					81	0,96	27,0								172	36,1
	Interdisz. Medienw.***)																	35,4	7,0
Wirtschaftswiss.	Wirtschaftswiss.			607	1,43	404,7	771	0,70	257,0	78	0,25	18,8		114				78	18,8
								21	1,20	21,0				1.513				790,2	5,9
Gesamt																		10.255,9	1.138,8
																		11.394,6	

*) Für die Master-Studiengänge mit Lehramtsoption (Master of Education) ist nur das Vollstudienäquivalent ausgewiesen.

**) Dienstleistungsimport von anderen Lehrheiten

***) Ab dem Wintersemester 2009/10 ist der Studiengang der Lehrheit Linguistik zugeordnet.

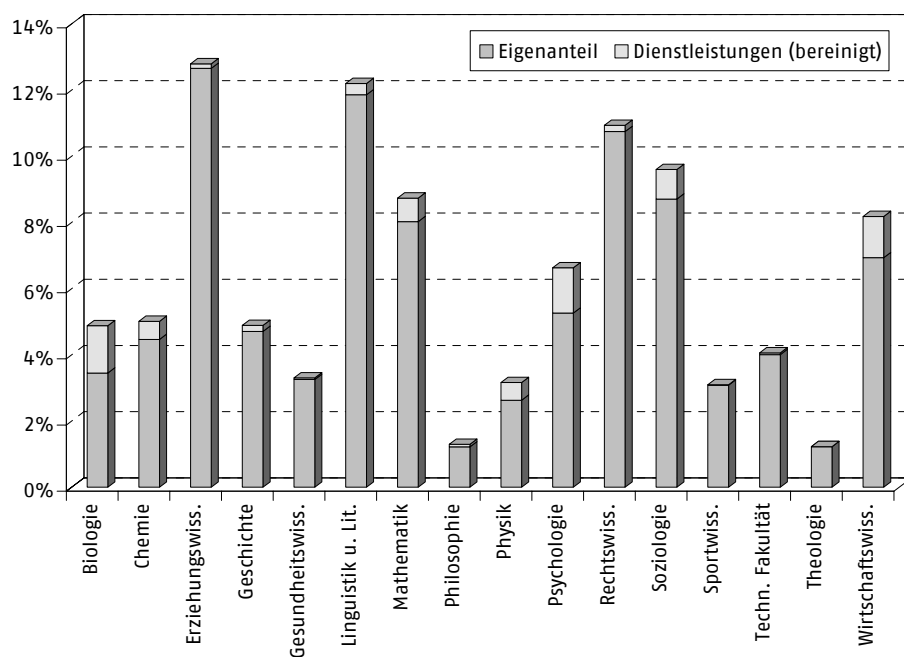
Quelle: Dezernat I

10.3 Anteil der Fakultäten am Vollstudienäquivalent (VSÄ) in der Regelstudienzeit (Wintersemester 2008/09)

Fakultät	Lehreinheit	Vollstudienäquivalent WS 2008/09				Dienstl. Import WS 08/09	VSÄ in %		
		Eigen-anteil	Dienstl. Export	Gesamt	in %		WS 07/08	WS 06/07	WS 05/06
Biologie	Biologie	393,2	162,8	556,0	4,9	31,5	4,7	4,6	4,3
Chemie	Biochemie	69,7	155,9	225,6	2,0	60,3			
	Chemie	252,4	93,3	345,7	3,0	181,8			
	gesamt *)	508,8	62,5	571,3	5,0	55,4	4,5	3,7	3,6
Erziehungswiss.	Pädagogik	1.442,1	15,5	1.457,6	12,8	178,9	13,7	13,8	13,2
Geschichte, Philosophie und Theologie	Geschichte	536,5	20,5	557,0	4,9	21,0	4,9	4,7	4,6
	Philosophie	138,8	9,0	147,8	1,3		1,2	1,2	1,3
	Ev. Theologie	139,8		139,8	1,2		1,2	1,3	1,1
Gesundheitswiss.	Gesundheitswiss.	371,0	5,5	376,5	3,3		3,2	3,0	3,1
Linguistik und Literaturwiss.	Anglistik	308,3		308,3	2,7	6,4	2,5	2,8	3,1
	Deutsch a.Fremdspr.	153,8	1,6	155,4	1,4	19,0	1,6	1,5	1,5
	Germanistik	426,5	19,5	446,1	3,9	25,3	3,7	3,9	4,5
	Linguistik	267,5	45,3	312,7	2,7	44,0	2,8	2,9	2,7
	Literaturwissenschaft	120,9	21,3	142,2	1,2	7,9	0,6	1,0	1,3
	Romanistik							0,2	0,5
	Kunst/Musik	24,7	0,6	25,3	0,2		0,2	0,2	0,3
	gesamt *)	1.351,0	39,0	1.390,0	12,2	53,3	11,2	12,5	13,9
Mathematik	Mathematik	914,4	81,0	995,3	8,7	97,6	8,5	7,8	7,3
Physik	Physik	299,5	60,9	360,5	3,2	41,1	2,9	2,9	2,6
Psychologie und Sportwiss.	Psychologie	599,7	155,7	755,4	6,6	1,7	6,4	5,9	5,2
	Sportwissenschaft	351,7	1,3	353,0	3,1	17,0	2,8	2,8	2,5
Rechtswiss.	Rechtswissenschaft	1.224,3	21,4	1.245,7	10,9	5,3	11,2	11,4	11,0
Soziologie	Sozialwissenschaften	992,0	101,9	1.093,9	9,6	57,8	10,1	11,3	11,4
Technische Fak.	Biotechnologie	84,9	4,0	89,0	0,8	68,1	0,8	0,8	1,0
	Informatik	353,7	20,0	373,7	3,3	293,8	3,1	3,5	3,8
	gesamt *)	456,7	6,0	462,7	4,1	318,3	3,9	4,3	4,8
Wirtschaftswiss.	Wirtschaftswiss.	790,2	141,9	932,1	8,2	5,9	9,4	8,9	10,0
Gesamt		10.255,9	1.138,8	11.394,6	100	1.164,3	100	100	100

Anmerkung: Die Gesamtsummen von Export und Import weichen aufgrund des Lehrimports von der FH Bielefeld voneinander ab.

*) Eigenanteil sowie Export/Import bereinigt um Dienstleistungen innerhalb der Fakultät.



Quelle: Dezernat I

10.4 Lehrnachfragewerte (Curricularnormwert - CNW) und Dienstleistungs- verflechtungsmatrix für die Lehreinheiten und Studiengänge - Teil 1 -

Lehreinheit	Zugeordnete Studiengänge	CNW ges.	Eig. Lehranteil und Dienstleistungen von Lehreinheit ... für Studiengang ...											
			Anglistik	Biochemie	Biologie	Biotechnologie	Chemie	DaF	Ev. Theologie	Germanistik	Geschichte	Gesundheitsw.	Informatik	Kunst/Musik
Anglistik	Bachelor Kernfach	1,71	1,69											
	Bachelor Nebenfach	0,85	0,85											
	British a. Americ. St. Ma.	1,28	1,28											
	Interamerik. Studien Ma.	1,28	0,83								0,26			
	Englisch Ma. GHR	0,85	0,85											
	Englisch Ma. GHR/SP	0,85	0,85											
	Englisch Ma. Gym. 1F	1,71	1,71											
	Englisch Ma. Gym. 2F	0,85	0,85											
Biochemie	Biochemie Ba.	4,24		1,89	0,26		1,70							
	Biochemie Ma.	2,12		1,78	0,13	0,06	0,11							
Biologie	Bachelor Kernfach	3,41			3,06		0,14							
	Bachelor Nebenfach	1,71			1,71									
	Umweltwissenschaften Ba.	4,48			3,41		0,47							
	alle Master*)	2,56			2,56									
	Biologie Ma. GHR	1,71			1,71									
	Biologie Ma. GHR/SP	1,71			1,71									
	Biologie Ma. Gym. 1F	1,71			1,71									
	Biologie Ma. Gym. 2F	3,41			3,41									
Biotechnologie	Sys.Biol. Brain. Beh. Pr.stg.	2,30			2,30									
	Molekulare Biotechn. Ba.	3,92		0,25	0,73	1,97	0,37						0,40	
	Molekulare Biotechn. Ma.	1,96		0,17	0,17	1,37	0,04						0,17	
Chemie	Bachelor KF	2,83		0,05	0,15		2,48							
	Bachelor NF	1,41		0,05	0,10		0,96							
	Master	2,12					2,12							
	Master GHR	1,41					1,41							
	Master GHR/SP	1,41					1,41							
	Master Gym. 1F	2,83					2,83							
	Master Gym. 2F	1,41					1,41							
	Promotionsstudiengang	3,54		1,18			2,36							
Deutsch a. Fremdspr.	Bachelor KF	1,60					1,60							
	Bachelor NF	0,80					0,80							
	DaF u. Germanistik Master	1,20					0,67			0,53				
Ev. Theologie	Bachelor KF	1,33							1,33					
	Bachelor NF	0,67							0,67					
	Master GHR	0,67							0,67					
	Master GHR/SP	0,67							0,67					
	Master Gym. 1F	1,33							1,33					
	Master Gym. 2F	0,67							0,67					
Germanistik	Bachelor KF	1,93						0,01		1,78				
	Bachelor NF	1,09								1,06				
	Deutsch Ma. GHR	1,09								1,09				
	Deutsch Ma. GHR/SP	1,09								1,09				
	Deutsch Ma. Gym. 1F	1,93								1,93				
	Deutsch Ma. Gym. 2F	1,09								1,09				
Geschichte	Bachelor Kernfach	1,60									1,54			
	Bachelor Nebenfach	0,80									0,74			
	Master	1,20									1,20			
	Master GHR	0,80									0,80			
	Master GHR/SP	0,80									0,80			
	Master Gym. 1F	1,60									1,60			
	Master Gym. 2F	0,80									0,80			
	Promotionsstudiengang	1,50									1,50			
Gesundheitswiss.	Health Communication Ba.	2,40										2,40		
	Public Health Master	2,90										2,90		
	Public Health Prom.stg.	2,71										2,71		
Informatik	Bioinf. u. Genomf. Ba.	3,74			1,58		0,11						1,61	
	Bioinf. u. Genomf. Ma.	1,95			0,77		0,16						0,78	
	Bioinf. u. Genomf. Prom.stg.	2,30			0,78		0,29						0,83	
	Informatik Ba. NF	0,96											0,96	
	Intelligente Systeme Master	1,63			0,04								1,39	
	Intelligente Syst. Prom.stg.	2,30											2,30	
	Kognitive Informatik Ba.	3,26			0,36								1,97	
	Medieninform. u. Gest. Ba.	3,30											1,72	0,03
	Naturwiss. Informatik Ba.	3,28			0,55	0,11	0,23						1,70	
	Naturwiss. Informatik Master	1,64			0,12	0,04	0,03						1,37	
Kunst/Musik	Bachelor NF	4,51												4,51
Linguistik	Klinische Linguistik Bachelor	3,20												
	Klinische Linguistik Master	1,60												
	Linguistik Bachelor KF	1,60												
	Linguistik Bachelor NF	0,80												

*) Der Wert gilt für Ecology and Diversity, Genome Based Systems Biology, Molecular Cell Biology und Systems Biology of Brain and Behaviour.
Gültig ab Wintersemester 2009/10; Quelle: Dezernat I

10.4 Lehrnachfragewerte (Curricularnormwert – CNW) und Dienstleistungs- verflechtungsmatrix für die Lehreinheiten und Studiengänge – Teil 2 –

Eig. Lehranteil und Dienstleistungen von Lehreinheit ... für Studiengang ...													CNW gesamt	Zugeordnete Studiengänge	Lehreinheit
Linguistik	Literaturwiss.	Mathematik	Pädagogik	Philosophie	Physik	Psychologie	Rechtswiss.	Sozialwiss.	Sportwiss.	Wirtschaftswiss.	FH Bielefeld				
0,02												1,71	Bachelor Kernfach	Anglistik	
												0,85	Bachelor Nebenfach		
												1,28	British a. Americ. St. Ma.		
0,06								0,13				1,28	Interamerik. Studien Ma.		
												0,85	Englisch Ma. GHR		
												0,85	Englisch Ma. GHR/SP		
												0,85	Englisch Ma. Gym. 1F		
												1,71	Englisch Ma. Gym. 2F		
		0,26			0,13							4,24	Biochemie Ba.	Biochemie	
					0,04							2,12	Biochemie Ma.		
		0,07			0,14							1,71	Bachelor Kernfach	Biologie	
												3,41	Bachelor Nebenfach		
					0,40		0,20					4,48	Umweltwissenschaften Ba.		
												2,56	alle Master*)		
												1,71	Biologie Ma. GHR		
												1,71	Biologie Ma. GHR/SP		
												1,71	Biologie Ma. Gym. 1F		
												3,41	Biologie Ma. Gym. 2F		
												2,30	Sys.Biol. Brain. Beh. Pr.stg.	Biotechnologie	
		0,20										3,92	Molekulare Biotechn. Ba.		
					0,04							1,96	Molekulare Biotechn. Ma.		
					0,15							2,83	Bachelor KF	Chemie	
		0,10			0,20							1,41	Bachelor NF		
												2,12	Master		
												1,41	Master GHR		
												1,41	Master GHR/SP		
												2,83	Master Gym. 1F		
												1,41	Master Gym. 2F		
												3,54	Promotionsstudiengang		
												0,80	Bachelor KF	Deutsch a. Fremdspr.	
												1,60	Bachelor NF		
												1,20	DaF u. Germanistik Master		
												1,33	Bachelor KF	Ev. Theologie	
												0,67	Bachelor NF		
												0,67	Master GHR		
												0,67	Master GHR/SP		
												1,33	Master Gym. 1F		
												0,67	Master Gym. 2F		
0,08	0,06											1,93	Bachelor KF	Germanistik	
0,02	0,01											1,09	Bachelor NF		
												1,09	Deutsch Ma. GHR		
												1,09	Deutsch Ma. GHR/SP		
												1,93	Deutsch Ma. Gym. 1F		
												1,09	Deutsch Ma. Gym. 2F		
								0,03		0,03		1,60	Bachelor Kernfach	Geschichte	
								0,03		0,03		0,80	Bachelor Nebenfach		
												1,20	Master		
												0,80	Master GHR		
												0,80	Master GHR/SP		
												1,60	Master Gym. 1F		
												0,80	Master Gym. 2F		
												1,50	Promotionsstudiengang		
												2,40	Health Communication Ba.	Gesundheitswiss.	
												2,90	Public Health Master		
												2,71	Public Health Prom.stg.		
		0,34			0,10							3,74	Bioinf. u. Genomf. Ba.	Informatik	
		0,10			0,14							1,95	Bioinf. u. Genomf. Ma.		
		0,18			0,22							2,30	Bioinf. u. Genomf. Prom.stg.		
												0,96	Informatik Ba. NF		
0,04				0,04		0,04		0,04	0,04			1,63	Intelligente Systeme Master		
												2,30	Intelligente Syst. Prom.stg.	Kunst/Musik	
0,17		0,36			0,21	0,19						3,26	Kognitive Informatik Ba.		
0,03		0,22	0,03				0,03				1,24	3,30	Medieninform. u. Gest. Ba.		
		0,40			0,29							3,28	Naturwiss. Informatik Ba.		
		0,04			0,04							1,64	Naturwiss. Informatik Master		
												4,51	Bachelor NF	Linguistik	
2,13						1,07						3,20	Klinische Linguistik Bachelor		
1,33						0,27						1,60	Klinische Linguistik Master		
1,60												1,60	Linguistik Bachelor KF		
0,80												0,80	Linguistik Bachelor NF		

10.4 Lehrnachfragewerte (Curricularnormwert - CNW) und Dienstleistungs- verflechtungsmatrix für die Lehreinheiten und Studiengänge - Teil 3 -

Lehreinheit	Zugeordnete Studiengänge	CNW gesamt	Eig. Lehranteil und Dienstleistungen von Lehreinheit ... für Studiengang ...											
			Anglistik	Biochemie	Biologie	Biotechnologie	Chemie	DaF	Ev. Theologie	Germanistik	Geschichte	Gesundheitsw.	Informatik	Kunst/Musik
Linguistik (Fortsetzung)	Texttechnologie Bachelor NF	0,80												
	Communication Studies Ma.	1,50												
	Interdisziplin. Medienwiss. Ma.	1,04										0,25		
	Linguistik Master	1,20							0,02					
Literaturwissenschaft	Latein Bachelor NF	1,00									0,15			
	Literaturwiss. Bachelor NF	1,00												
	Literaturwiss. Master	1,20												
	Romanische Kulturen Ba. NF	1,00									0,23			
Mathematik	Bachelor KF	1,71												
	Bachelor NF	0,85												
	Master	1,28												
	Master GHR	0,85												
	Master GHR/SP	0,85												
	Master Gym. 1F	1,71												
	Master Gym. 2F	0,85												
	Wirtschaftsmathematik Ba.	3,17												
Wirtschaftsmathematik Ma.	1,50													
Pädagogik	Erzieh.wiss. Bachelor KF	1,60												
	Erzieh.wiss. Bachelor NF	0,80												
	Erzieh.wiss. Master	1,20												
	Erzieh.wiss. Ma. GHR	0,80												
	Erzieh.wiss. Ma. Gym. 2F	0,80												
	Pädagogik Ma. Gym. 1F	0,80												
Sond.päd. Ma. GHR/SP	0,80													
Philosophie	Bachelor KF	1,33												
	Bachelor NF	0,67												
	Master	1,00												
	Master GHR	0,67												
	Master GHR/SP	0,67												
	Master Gym. 1F	1,33												
	Master Gym. 2F	0,67												
Physik	Bachelor KF	2,40			0,08		0,08							
	Bachelor NF	1,20			0,09		0,09							
	Physik Master	1,80												
	Biophysik Master	1,80			0,01		0,01					0,09		
	Nanowissenschaften Master	1,80					0,02							
	Master GHR	1,20												
	Master GHR/SP	1,20												
	Master Gym. 1F	2,40												
	Master Gym. 2F	1,20												
Psychologie	Bachelor	3,20												
	Bachelor NF	1,07												
Rechtswissenschaft	Staatsexamen	2,20												
	Bachelor NF	0,59												
	Legum Magister	0,50												
Sozialwissenschaften	Bachelor KF	1,81									0,02			
	Bachelor NF	0,91									0,02			
	Master GHR	0,91									0,02			
	Master GHR/SP	0,91									0,02			
	Master Gym. 1F	1,81									0,02			
	Master Gym. 2F	0,91									0,02			
	Soziologie Bachelor KF	1,81												
	Soziologie Bachelor NF	0,91												
	Soziologie Master	1,20												
	Soziologie Prom.stg.	1,20												
	Politikwissensch. Bachelor KF	1,60												
	Politikwissensch. Bachelor NF	0,80												
	Politische Komm. Master	1,26									0,09			
	Gender Studies Master	1,20									0,06	0,06		
Hist., Phil. & Soc. of Sc., Ma.	1,36									0,37				
Sportwissenschaft	Bachelor Kernfach	2,45									0,02			
	Bachelor Nebenfach	1,23												
	Master GHR	1,23												
	Master GHR/SP	1,23												
	Master Gym. 1F	2,45												
	Master Gym. 2F	1,23												
	Intelligenz u. Bewegung Ma.	2,30			0,19								0,14	
	Organ. u. Management Ma.	1,84												
Wirtschaftswiss.	Bachelor Kernfach	1,43												
	Bachelor Nebenfach	0,70												
	Master	1,20												

Gültig ab Wintersemester 2009/10; Quelle: Dezernat I

10.4 Lehrnachfragewerte (Curricularnormwert - CNW) und Dienstleistungs- verflechtungsmatrix für die Lehreinheiten und Studiengänge - Teil 4 -

Fig. Lehranteil und Dienstleistungen von Lehreinheit ... für Studiengang ...													CNW gesamt	Zugeordnete Studiengänge	Lehreinheit
Linguistik	Literaturwiss.	Mathematik	Pädagogik	Philosophie	Physik	Psychologie	Rechtswiss.	Sozialwiss.	Sportwiss.	Wirtschaftswiss.	FH Bielefeld				
0,80												0,80	Texttechnologie Bachelor NF	Linguistik (Fortsetzung)	
1,50												1,50	Communication Studies Ma.		
0,24	0,15		0,17					0,23				1,04	Interdisziplin. Medienwiss. Ma.		
1,18												1,20	Linguistik Master		
	0,85											1,00	Latein Bachelor NF	Literaturwissenschaft	
1,00												1,00	Literaturwiss. Bachelor NF		
	1,20											1,20	Literaturwiss. Master		
0,11	0,66											1,00	Romanische Kulturen Ba. NF		
		1,71										1,71	Bachelor KF	Mathematik	
		0,85										0,85	Bachelor NF		
		1,28										1,28	Master		
		0,85										0,85	Master GHR		
		0,85										0,85	Master GHR/SP		
		1,71										1,71	Master Gym. 1F		
		0,85										0,85	Master Gym. 2F		
		1,77								1,40		3,17	Wirtschaftsmathematik Ba.		
		0,90								0,60		1,50	Wirtschaftsmathematik Ma.	Pädagogik	
			1,60									1,60	Erzieh.wiss. Bachelor KF		
			0,73			0,06	0,01					0,80	Erzieh.wiss. Bachelor NF		
			1,20									1,20	Erzieh.wiss. Master		
			0,73			0,06	0,01					0,80	Erzieh.wiss. Ma. GHR		
			0,73			0,06	0,01					0,80	Erzieh.wiss. Ma. Gym. 2F		
			0,80									0,80	Pädagogik Ma. Gym. 1F		
			0,80									0,80	Sond.päd. Ma. GHR/SP		
				1,33								1,33	Bachelor KF	Philosophie	
				0,67								0,67	Bachelor NF		
				1,00								1,00	Master		
				0,67								0,67	Master GHR		
				0,67								0,67	Master GHR/SP		
				1,33								1,33	Master Gym. 1F		
				0,67								0,67	Master Gym. 2F		
		0,05			2,19							2,40	Bachelor KF	Physik	
	0,05				0,97							1,20	Bachelor NF		
					1,80							1,80	Physik Master		
					1,69							1,80	Biophysik Master		
					1,78							1,80	Nanowissenschaften Master		
					1,20							1,20	Master GHR		
					1,20							1,20	Master GHR/SP		
					2,40							2,40	Master Gym. 1F		
					1,20							1,20	Master Gym. 2F		
						3,20						3,20	Bachelor	Psychologie	
						1,07						1,07	Bachelor NF		
							2,19			0,01		2,20	Staatsexamen	Rechtswissenschaft	
							0,59					0,59	Bachelor NF		
							0,50					0,50	Legum Magister		
								1,62		0,17		1,81	Bachelor KF	Sozialwissenschaften	
								0,80		0,09		0,91	Bachelor NF		
								0,80		0,09		0,91	Master GHR		
								0,80		0,09		0,91	Master GHR/SP		
								1,62		0,17		1,81	Master Gym. 1F		
								0,80		0,09		0,91	Master Gym. 2F		
								1,81				1,81	Soziologie Bachelor KF		
								0,91				0,91	Soziologie Bachelor NF		
								1,20				1,20	Soziologie Master		
								1,20				1,20	Soziologie Prom.stg.		
								1,60				1,60	Politikwissensch. Bachelor KF		
								0,80				0,80	Politikwissensch. Bachelor NF		
							0,08	1,09				1,26	Politische Komm. Master		
			0,20			0,03	0,03	0,70	0,12			1,20	Gender Studies Master		
				0,37				0,62				1,36	Hist., Phil. & Soc. of Sc., Ma.		
									2,33	0,10		2,45	Bachelor Kernfach	Sportwissenschaft	
									1,23			1,23	Bachelor Nebenfach		
									1,23			1,23	Master GHR		
									1,23			1,23	Master GHR/SP		
									2,45			2,45	Master Gym. 1F		
									1,23			1,23	Master Gym. 2F		
									1,97			2,30	Intelligenz u. Bewegung Ma.		
							0,02		1,40	0,42		1,84	Organ. u. Management Ma.	Wirtschaftswiss.	
										1,43		1,43	Bachelor Kernfach		
										0,70		0,70	Bachelor Nebenfach		
										1,20		1,20	Master		

Gültig ab Wintersemester 2009/10; Quelle: Dezernat I

10.5 Studienfälle der Bachelorstudiengänge im 1. Fachsemester (Kernfach mit Nebenfach) im Wintersemester 2008/09

	Biochemie	Bioinf. u. Genomforsch.	Health Communication	Klinische Linguistik	Kognitive Informatik	Medieninf. u. Gestaltung	Mol.ekulare Biotechn.	Naturwiss. Informatik	Politikwissenschaft	Psychologie	Umweltwissenschaften	Wirtschaftsmathematik	Summe
1-Fach-Bachelor (Studienfälle)	37	68	82	36	57	23	42	37	51	133	23	70	659

2-Fach-Bachelor (Kombinationsmatrix)

Nebenfach	(Kombinationsmatrix)																Summe Nebenfach
	Anglistik	Biologie	Chemie	DaF	Erziehungswiss.	Germanistik	Geschichte	Linguistik	Mathematik	Philosophie	Physik	Sozialwiss.	Soziologie	Sport	Theologie, Ev.	Wirtschaftswiss.	
Anglistik		2		2	1	9	6	1	6	1			1	1			30
Biologie	1	26	1		1	9	4	1	12			1		9			65
Chemie		15	81		1		1		26	2	2	3					131
DaF	6		1		10		1	5	2	1	1	2					29
Erziehungswiss.	12	17	5			16	6		22		1	9	2	8	2		100
Germanistik	5	2		1	2		6		7	2	1	3	1	7	4		41
Geschichte	15	2	6		3	13		1	48	4	2	7	7	4	2		114
Informatik					1		2	1	24					1	1	5	35
Kunst-Musik	1	1	3			3			9	1		1					19
Latein	6	2	2		1	3	11	1	9	2	1	3		2	5		48
Linguistik	4			7	11	4	2		3	2			2				35
Literaturwiss.	11	1	2	5	24	3	20	22	13	8	1	14	12	1	2		139
Mathematik	30	12	10	3	10	6	15	1		1	14	12	3	13	16		146
Philosophie	8	3	2	1	7	3	12	3	6		1		7		1		54
Physik	3		6		1		1		60		53	1					125
Psychologie				1	11			3		3			3				21
Rechtswiss.			1	4	7	1	5	3	6	2	2	9	6			18	64
Roman. Kulturen	7			4	4		7	5	2		1		3	1			34
Sozialwiss.	3	1	1	1	5	11	7	1	8	1	2		2	4	1		48
Soziologie	5		2	3	30	3	7	4	2	4		8	49	1			118
Sportwiss.	4	1		1	1	2	2		10			3	1	55			80
Texttechnologie	2			1			4										7
Theologie, Ev.	5	1			2	4	6	1	34	1			1				55
Wirtschaftswiss.	16	8	4	2	14	1	9	4	23	3	3	23	30	2		150	292
Summe Kernfach	144	94	127	36	147	91	134	57	332	38	85	99	130	109	34	173	1.830

 = keine Fächerkombination möglich
 = lehramtsfähige Kombination

Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

10.6 Studienfälle der Bachelorstudiengänge im Wintersemester 2008/09

	Biochemie	Bioinf. u. Genomforsch.	Health Communication	Klinische Linguistik	Kognitive Informatik	Medieninf. u. Gestaltung	Mol. ekulare Biotechn.	Naturwiss. Informatik	Politikwissenschaft	Psychologie	Umweltwissenschaften	Wirtschaftsmathematik	Summe
1-Fach-Bachelor (Studienfälle)	110	164	237	123	180	88	132	86	233	249	67	159	1.828

2-Fach-Bachelor (Kombinationsmatrix)

Nebenfach	Kernfach																		Summe Nebenfach
	Anglistik	Biologie	Chemie	DaF	Erziehungswiss.	Germanistik	Geschichte	Linguistik	Literaturwiss. *)	Mathematik **)	Philosophie	Physik	Romanistik *)	Sozialwiss.	Soziologie	Sport	Theologie, Ev.	Wirtschaftswiss.	
Anglistik		4	2	21	1	37	29	13	1	20	5		2	6	2	11	2		156
Biologie	8	104	2		1	22	9	1		37	2	2		3	1	23			215
Chemie	1	24	165	2	1	2	2			49	2	4		3	1	1			257
DaF	28		1		10	8	4	32	1	6	1	3	2	6					102
Erziehungswiss.	89	74	15	62		265	155	7	2	248	11	10	4	65	2	70	45		1.124
Germanistik	23	6		14	2		71	10	4	19	6	1		17	1	21	10		205
Geschichte	61	7	9	8	3	88		11	9	151	29	5	2	35	9	6	13		446
Informatik	1	2	1	1	1		8	6		47	1	5			2	1	1	16	93
Kunst-Musik	7	2	3	4		23	10	2		36	4	2		3		3	1		100
Latein	9	2	4		1	5	18	1		12	4	1		3		2	6		68
Linguistik	20			47	11	15	6		6	3	12			8	3				131
Literaturwiss.	21	1	3	10	24	19	32	30		13	12	1	1	18	13	1	2		201
Mathematik	57	32	22	6	10	19	64	1		5	5	29		31	3	28	43		355
Philosophie	24	9	5	5	7	23	81	12	4	18		1		10	11		4		214
Physik	4	1	9	1	1	4	4			170	2	158		1			1		356
Psychologie	3	3		3	11	6	2	14		1	7			13	10				73
Rechtswiss.	7		1	15	7	12	38	23	3	9	10	2		41	12			46	226
Roman. Kulturen	10			4	4		8	6		2		1			3	1			39
Romanistik *)	1			2			1							2					6
Sozialwiss.	25	3	3	9	5	48	74	6	6	35	5	4	2		6	11	4		246
Soziologie	8	1	2	5	30	5	32	23		2	9			24	243	1	1		386
Sportwiss.	14	12		4	1	19	11			34	1		1	3	1	219	2		322
Texttechnologie	7			8		4	11		4		8			1	2				45
Theologie, Ev.	17	2		1	2	24	30	1		82	4				1				164
Wirtschaftswiss.	33	9	4	14	14	3	27	15	2	38	12	5	3	46	36	3		644	908
Summe Kernfach	478	298	251	246	147	651	727	214	42	1.037	152	234	17	339	362	402	135	706	6.438

*) auslaufende Studiengänge

**) Kombination Mathematik Kernfach mit Mathematik Nebenfach seit Wintersemester 2007/08 nicht mehr möglich.

 keine Fächerkombination möglich

 lehramtsfähige Kombination

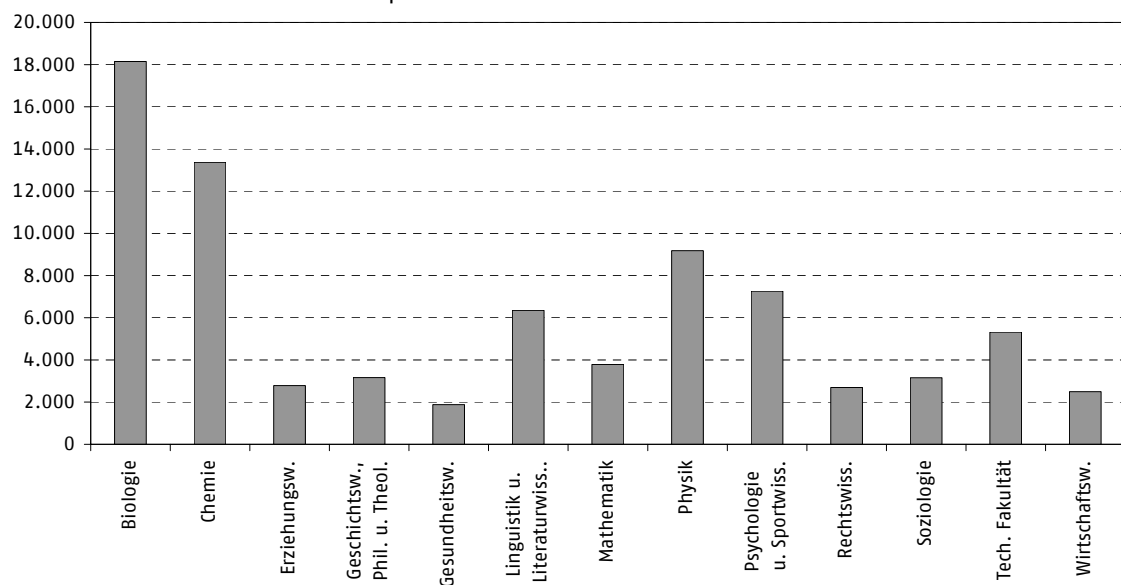
Quelle: Studierendenstatistik der Universität Bielefeld

10.7 Hauptnutzflächen der Universitätsgebäude in Quadratmetern

Fakultäten/Zentrale wiss. Einrichtungen	2007	2008	2009	Sonstige Zentrale Einrichtungen/ Verwaltung/Sonstige Nutzung	2007	2008	2009
Biologie	18.099	17.875	18.151	Fachsprachenzentrum			233
Chemie	12.993	13.370	13.370	Hochschulrechenzentrum (HRZ)	2.273	2.249	2.249
Erziehungswissenschaft	2.380	2.408	2.786	Referat für Kommunikation	232	232	232
Geschichtswissenschaft	1.985	1.985	2.359	Service Center Medien (SCM)	925	921	727
Gesundheitswissenschaften	1.900	1.884	1.884	Universitätsbibliothek	24.551	24.493	24.492
Linguistik und Literaturw.	6.700	6.765	6.351	Zentrale Verwaltung	10.370	10.311	10.243
Mathematik	3.744	3.807	3.788	Sonst. Zentrale Einricht./Verwaltg ges.	38.350	38.206	38.177
Philosophie	578	578	578	ASTA	401	443	443
Physik	9.377	9.377	9.178	FH Bielefeld	3.683	3.683	4.447
Psychologie	3.250	3.192	2.952	Fremdfirmen	885	828	813
Rechtswissenschaft	2.642	2.661	2.691	Gruppenvertretungen	354	354	338
Soziologie	3.286	3.172	3.154	Internationales Begegnungszentrum	1.056	1.056	1.056
Sportwissenschaft	4.309	4.309	4.308	Laborschule	9.756	9.756	9.756
Technische Fakultät	6.188	6.191	5.320	Ladenflächen Uni-Halle	944	944	944
Theologie	230	230	230	Oberstufen-Kolleg	6.740	6.740	6.740
Wirtschaftswissenschaften	2.499	2.499	2.499	Seminarräume Universität	3.156	3.351	4.196
Fakultäten gesamt	80.159	80.303	79.599	Staatl. Prüfungsamt 1. Staatsprüfung	458	256	256
CeBiTec	2.487	2.027	3.154	Studentenwerk	9.534	9.534	9.534
CITEC			2.950	Zentrale Reserve	3.459	3.723	3.587
CoR-Lab		338	420	Zentral verwaltete Hörsäle	4.274	4.274	4.274
FSP Mathematisierung	178	171	171	Zentral verwaltete Sonderräume	1.273	1.272	1.272
IFF	228	190	190	Sonstige Nutzung gesamt	45.974	46.214	47.656
IKG	133	133	133	Hauptnutzfläche gesamt	174.002	174.094	178.974
IMW	588	588	588				
IWT	421	421	421				
KWW	142	160	160				
WE Laborschule	213	213	213				
ZfL	468	468	482				
ZiF	4.660	4.660	4.660				
ZWE gesamt	9.519	9.371	13.542				

Quelle: Dezernat FM

Hauptnutzflächen der Fakultäten in 2009



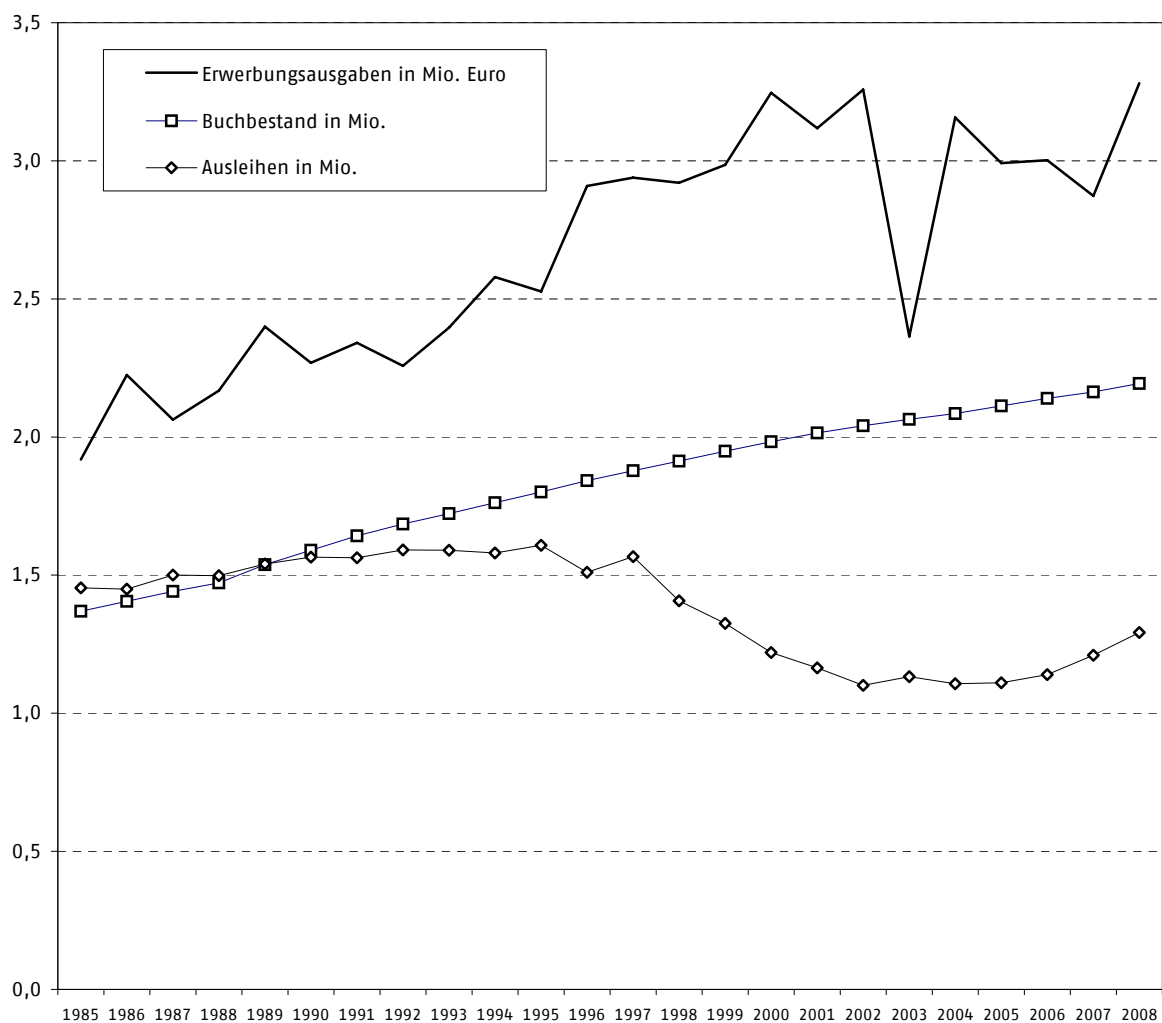
11.1 Strukturdaten der Universitätsbibliothek

Strukturdaten der Universitätsbibliothek	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Erwerbungsausgaben in Tsd. Euro	2.985	3.246	3.118	3.258	2.364	3.157	2.992	3.002	2.873	3.281
Zugang in Tsd. Bänden	38	37,2	34,6	29,1	27,9	25,8	31,9	32,8	32,5	43,3
Lfd. Zeitschriftenabonnements (print)	6.811	6.593	6.417	6.068	5.612	5.320	4.939	4.746	4.378	4.191
Lizenzierte lfd. Zeitschriften- abonnements (elektr.) *)	246	439	949	6.493	2.232	1.903	2.156	2.135	6.388	9.400
Lizenzierte Datenbanken **)				240	239	238	226	230	238	233
Gesamtbestand in Tsd. Bänden	1.949	1.983	2.015	2.041	2.064	2.085	2.113	2.142	2.163	2.194
Ausleihen, Verlängerungen und Leihverkehr in Tsd.	1.325	1.220	1.164	1.101	1.132	1.107	1.110	1.139	1.210	1.292
Personalstellen	142	140	139	136	137	137	138	138	138	137

*) ab 1999 in DBS erfasst

**) ab 2002 in DBS erfasst

Quelle: Deutsche Bibliotheksstatistik (DBS)

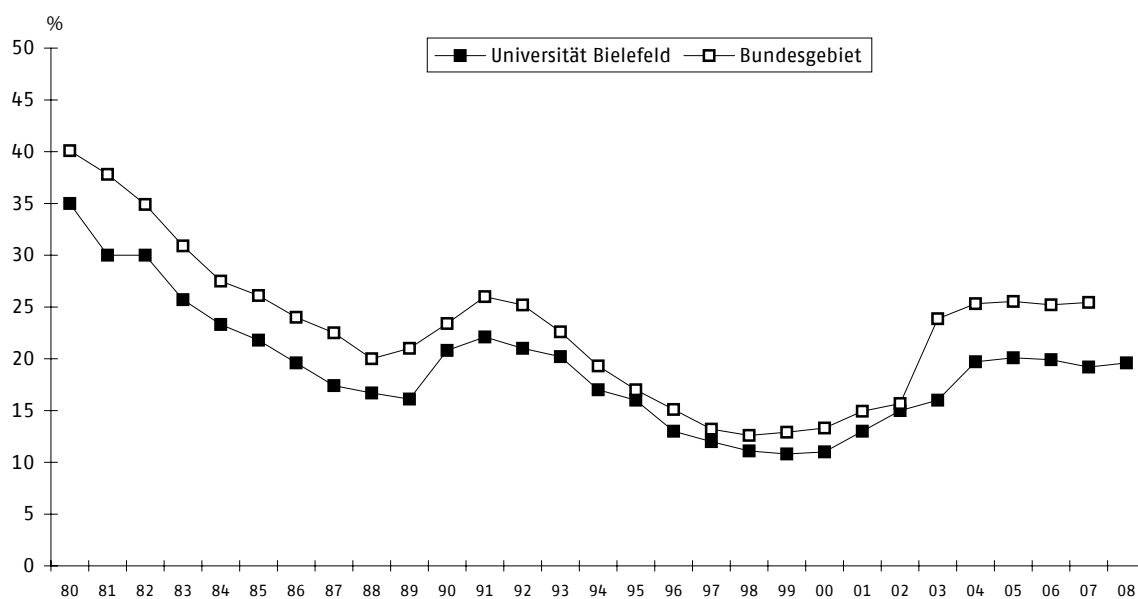


12.1 Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz

Ausbildungsförderung nach dem BAFöG	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Bedarfssätze in Euro nach dem BAFöG:										
Wohnen bei den Eltern	355	355	376	377	377	377	377	377	377	414
nicht bei den Eltern	440	440	465	466	466	466	466	466	466	512
Durchschnittlicher Förderbetrag in Euro	337	335	390	378	375	370	373	372	371	395
Zahl der Geförderten der Universität Bielefeld im Wintersemester	2.100	2.119	2.504	2.915	3.134	3.455	3.646	3.585	3.366	3.423
Anteil der Geförderten an der Zahl der Studierenden in Prozent	10,8	11,0	13,0	15,0	16,0	19,7	20,1	19,9	19,2	19,6
Anteil der Geförderten an Hochschulen im Bundesgebiet in Prozent	12,9	13,3	14,9	15,7	23,9	25,3	25,5	25,2	25,4	
Gesamtumfang der Förderungsleistungen im Bereich der Universität Bielefeld in Mio. Euro	8,2	8,2	10,3	12,2	13,9	15,0	16,5	16,6	15,5	16,1

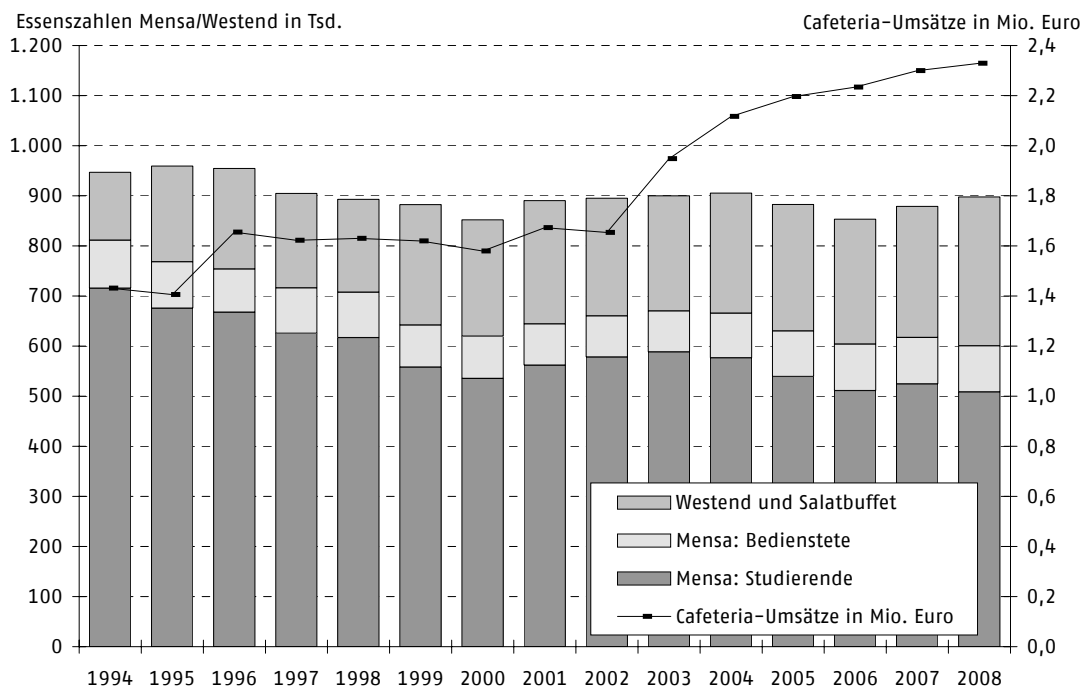
Quelle: Studentenwerk Bielefeld, Statistisches Bundesamt

12.2 Anteil der Geförderten an Hochschulen an der Zahl der Studierenden in Prozent



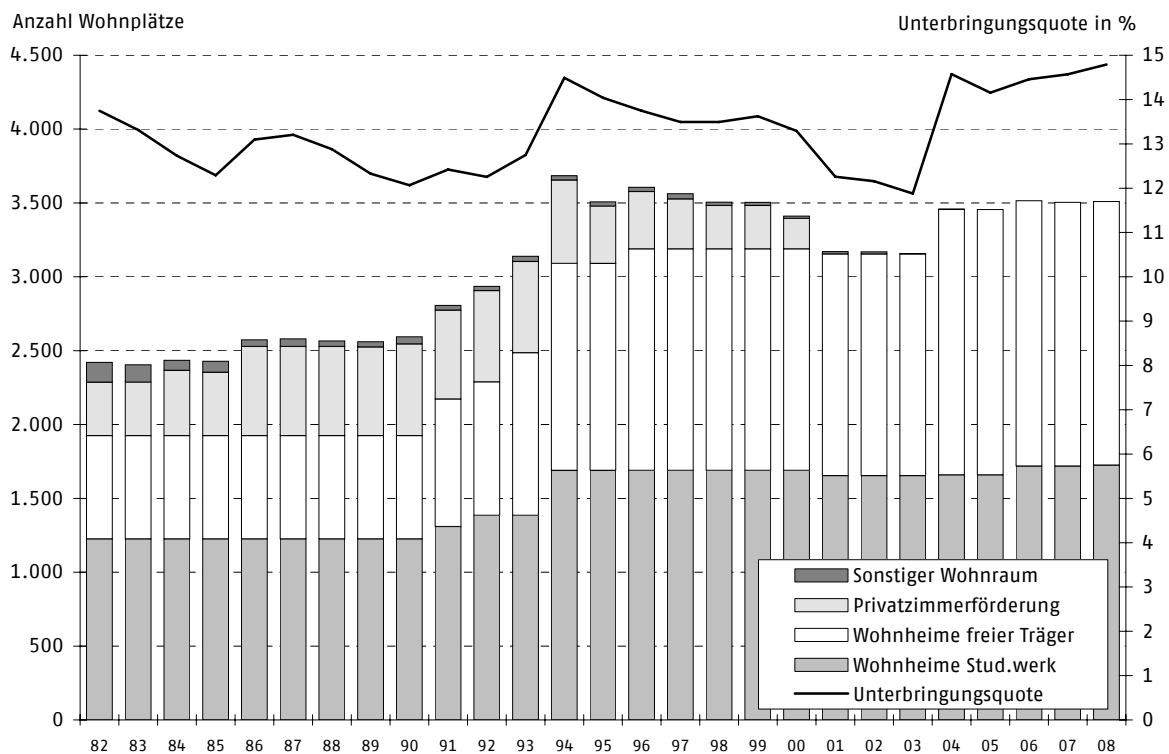
Quelle: Studentenwerk Bielefeld, Statistisches Bundesamt

12.3 Essens- und Umsatzzahlen in den Gastronomiebetrieben des Studentenwerks im Universitätshauptgebäude



Quelle: Studentenwerk Bielefeld

12.4 Studentische Wohnplätze in Bielefeld und Unterbringungsquote in Prozent



Quelle: Studentenwerk Bielefeld, Dezernat FM

Definitionen

Die nachstehenden Definitionen beziehen sich auf die im Statistischen Jahrbuch erfassten Daten. Sie sollen der besseren Verständlichkeit bestimmter Daten dienen und erheben keinen Anspruch auf Allgemeingültigkeit.

Abschlussprüfungen

Bei der Zählung der Abschlussprüfungen werden bei den Bachelorstudiengängen und den Lehramtsstudiengängen die erfolgreichen Abschlussprüfungen in sämtlichen Studienfächern dargestellt. Im Gegensatz zu den Diplom- und Magister-Hauptfachprüfungen sowie dem juristischen Staatsexamen sind die Absolventen in Bachelorstudiengängen (KF und NF) und in Lehramtsstudiengängen der Sekundarstufen I und II jeweils zweimal und in Lehramtsstudiengängen der Primarstufe dreimal berücksichtigt.

Boxplot

Spezielle graphische Darstellung wesentlicher Kenngrößen einer der Größe nach geordneten Beobachtungsreihe eines Merkmals (z.B. Studiendauer). Das Schema eines Boxplots beinhaltet als wesentliche Parameter den kleinsten und größten Beobachtungswert sowie die drei Quartile $x_{0,25}$, $x_{0,5}$ (Median) und $x_{0,75}$. Diese Werte werden auf einer Skala durch senkrechte Striche abgetragen; die Striche des unteren und oberen Quartils werden zu einer Box vervollständigt und die Extremwerte durch waagerechte Linien mit der Box verbunden. "Ausreißer" sind als Kreis bzw. als Stern dargestellt. Das Boxplot gibt anschaulich Verteilung und Struktur der Beobachtungsdaten wieder (Lageparameter: Median; Streuungsparameter: Spannweite, Quartilsabstand).

Drittmittel

Mittel zur Finanzierung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben, die von Mitgliedern der Hochschule im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben durchgeführt und nicht oder nur teilweise aus den der Hochschule zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln, sondern aus Beiträgen Dritter finanziert werden. Die Drittmittel umfassen sämtliche hochschulfremden Zuweisungen, z.B. Zuschüsse der Deutschen Forschungsgemeinschaft, des Bundesministeriums für Bildung und Forschung, der Privatwirtschaft etc.

Drittmittelpersonal

Bei dem im Rahmen von Drittmittelprojekten beschäftigten Personal, für das im Haushalt keine Stellen ausgewiesen sind, wurden die Teilzeitverträge in Stellen mit voller Stundenzahl (Vollzeitäquivalente) umgerechnet.

Fachanfänger

Studierende, die im ersten Fachsemester eines Studienfaches an der Universität Bielefeld eingeschrieben sind; darunter fallen Studienanfänger, Fachwechsler und Studierende, die nach bestandener Abschlussprüfung ein Studium in einem neuen Studiengang (Zweitstudium) aufnehmen.

Fachsemester

Semester, die in einem Studienfach verbracht werden.

Graduiertenkolleg und Graduate School

Graduiertenkolleg ist die Bezeichnung für von der DFG geförderte Einrichtungen zur Förderung des graduierten wissenschaftlichen Nachwuchses in thematisch umschriebenen Forschungsgruppen.

Eine Graduate School bietet intensiv betreute Promotionsstudiengänge mit internationaler Ausrichtung an, die eine eng an Forschungsschwerpunkte angelehnte wissenschaftliche Qualifizierung ermöglichen.

Herkunft

Die regionale Herkunft wird aufgrund des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung ermittelt. Studierende, die ihre Hochschulzugangsberechtigung in der BRD oder an einer deutschen Schule außerhalb der BRD erworben haben, werden unabhängig von dem Kriterium Nationalität dem Inland zugeordnet, alle übrigen dem Ausland.

Hochschulsemester

Semester, die insgesamt an einer Hochschule (Universität, Gesamthochschule, Fachhochschule etc.) im Bundesgebiet verbracht werden, d. h. einschl. eines Fachwechsels.

Lehrauslastung

Bei der Berechnung der Lehrauslastung wird die Lehrnachfrage dem Lehrangebot gegenübergestellt. Ausgehend von der Zahl der Studierenden innerhalb der Regelstudienzeit wird mittels der entsprechenden Curricular-Normwertanteile die gesamte bei der jeweiligen Lehrereinheit nachgefragte Lehre in Deputatsstunden ermittelt und in Relation zum Lehrangebot gesetzt.

Median

Der Median ist der Wert einer Verteilung, bei dem die der Größe nach gruppierten Fälle in genau zwei gleiche Hälften unterteilt werden, d. h. unterhalb und oberhalb des Medians liegen jeweils 50 % der Fälle. Man bezeichnet ihn daher auch als den "50 %-Wert" einer Verteilung. Der Median M für klassierte Daten wird nach folgender Formel berechnet:

$$M = x_{ku} + \left(\frac{\frac{N}{2} - F_{k-1}}{f_k} \right) \cdot b$$

x_{ku} = exakte untere Grenze der Klasse, in die der Median fällt
 N = Anzahl der Fälle
 k = Klasse, in der der Median liegt ("Medianklasse")
 F_{k-1} = absolute Summenhäufigkeit bis zur Medianklasse
 f_k = Zahl der Fälle in der Medianklasse
 b = Breite der Medianklasse

Neuimmatrikulierte

Studierende, die sich erstmalig an der Universität Bielefeld als Fachanfänger oder in höheren Fachsemestern eingeschrieben haben und vorher an einer anderen Hochschule eingeschrieben waren (= Hochschulwechsler).

Personal

Das Hochschulpersonal umfasst das wissenschaftliche und künstlerische Personal (wissenschaftliches Personal) und das nichtwissenschaftliche Personal. Das wissenschaftliche Personal setzt sich zusammen aus den Professor/innen, den Hochschuldozent/innen, den wissenschaftlichen Assistent/innen, den wissenschaftlichen Mitarbeiter/innen sowie den Lehrkräften für besondere Aufgaben (nicht erfasst sind z. B. Emeriti, Honorarprofessor/innen, Lehr- und Unterrichtsbeauftragte). Zum nichtwissenschaftlichen Personal gehören die Beschäftigten der Zentral- und Fakultätsverwaltungen sowie der Verwaltungen der zentralen Einrichtungen.

Prüfungsjahr

Ein Prüfungsjahr umfasst den Zeitraum vom 01.10. des vorhergehenden Jahres bis zum 30.09. des laufenden Jahres (Bsp.: Prüfungsjahr 2008 = 01.10.2007–30.09.2008). Bei Habilitationen gilt das jeweilige Kalenderjahr als Prüfungsjahr.

Regelstudiendauer

Unter Regelstudiendauer ist die Studiendauer zu verstehen, in der die für die Meldung zum Examen geforderten Studienleistungen in der Regel (nach Studienordnung) erbracht werden können.

Regelstudienzeit

Die Regelstudienzeit umfasst die Regelstudiendauer *und* die Prüfungszeit.

Juristisches Staatsexamen	= 9 Semester	Diplom	= 9 Semester
Bachelor	= 6 Semester	Biologie, Pädagogik, Physik	
Klinische Linguistik	= 7 Semester	und Soziologie	= 10 Semester
Master incl. GHR/SP und GyGe	= 4 Semester	Sportwissenschaft	= 8 Semester
Klinische Linguistik	= 3 Semester	Magister	= 9 Semester
Master GHR	= 2 Semester	Legum Magister	= 4 Semester
Promotionsstudiengang	= 6 Semester	LA Sek. II	= 9 Semester
		LA Sek. I / Sek. Primarstufe	= 7 Semester

Studienanfänger

Studierende im ersten Hochschulsemester, die zum ersten Mal an einer Hochschule (Universität Bielefeld) immatrikuliert wurden.

Studiendauer

Die Studiendauer ist die Dauer in (Fach-)Semestern, die in dem Fach, in dem die Abschlussprüfung abgelegt wird, studiert wurde. Die Studiendauer beinhaltet auch Prüfungssemester, Zeiten für die Abschlussarbeit sowie gegebenenfalls für die Prüfung anerkannte Semester aus anderen Studiengängen.

Studienfälle

Zahl der in einem Studiengang eingeschriebenen Studierenden. Studierende können gleichzeitig in mehreren Studiengängen (z.B. Bachelor Kernfach und Bachelor Nebenfach) eingeschrieben sein.

Studienjahr

Ein Studienjahr umfasst das Sommersemester und das darauf folgende Wintersemester (Bsp.: Studienjahr 2008 = 01.04.2008–31.03.2009).

Vollstudienäquivalent

Das Vollstudienäquivalent ist ein Maß, um die unterschiedliche Zahl der Studierenden in den angebotenen Studiengängen in einer Fakultät – bezogen auf ihre entsprechende Lehrnachfrage – zu vergleichen. Die Studiengänge werden wie folgt gewichtet:

Bachelor	= 1,00	Master	= 1,00
Bachelor Kernfach	= 0,67	Promotion im	
Bachelor Nebenfach	= 0,33	Promotionsstudiengang	= 1,00

Allgemeine Abkürzungen

abs.	absolut
a.D.	auf Dauer
a.L.	auf Lebenszeit
a.Z.	auf Zeit
Ba.	Bachelor
DFG	Deutsche Forschungsgemeinschaft
Dipl.	Diplom
DSH	Deutsche Sporthochschule
F	Fach
FB	Fachbereich
FH	Fachhochschule
FSP	Forschungsschwerpunkt
ges.	gesamt
GHR	Grund-, Haupt-, Realschule
GHR/SP	Grund-, Haupt-, Realschule / Sonder- pädagogik
GyGe	Gymnasium, Gesamtschule
HF	Hauptfach
IT.NRW	Information und Technik Nordrhein- Westfalen (ehemals Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen (LDS NRW))
KapVO	Kapazitätsverordnung
KF	Kernfach
kw	Haushaltsvermerk "künftig wegfallend"
LA	Lehramt
LB	Lernbereich der Primarstufe
m	männlich
Ma.	Master
Mag.	Magister
n	Anzahl der Fälle
NF	Nebenfach
Primar/P	Primarstufe
Prom.stg.	Promotionsstudiengang
Sek. I/S I	Lehramt für die Sekundarstufe I
Sek. II/S II	Lehramt für die Sekundarstufe II
SOKRATES /	Aktionsprogramme der Europäischen
ERASMUS	Gemeinschaft zur Förderung der Mobilität von Hochschulstudierenden
SS	Sommersemester
TH	Technische Hochschule
TGKM	Fakultät für Theologie, Geographie, Kunst und Musik
u.h.	und höher
w	weiblich
WE	Wissenschaftliche Einrichtung
WS	Wintersemester
ZWE	Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen

Fächergruppen und Studienfächer

Bioinf. u.Genomf.	Bioinformatik und Genomforschung
BWL	Betriebswirtschaftslehre
DaF	Deutsch als Fremdsprache
Deutsch a.Fremdspr.	Deutsch als Fremdsprache
Erziehungswiss.	Erziehungswissenschaft
Gen. Based Sys. Biol.	Genome Based Systems Biology
Gesundheitswiss.	Gesundheitswissenschaften
Health Comm.	Health Communication
Hist., Phil., Soc.of Sc.	History, Philosophy and Sociology of Science
Interamerik. Studien	Interamerikanische Studien
Interdisz. Medienw.	Interdisziplinäre Medienwissenschaft
Interkult. Pädagogik	Interkulturelle Pädagogik
LB Gesellschaftswiss.	Lernbereich Gesellschaftswissenschaften
LB Naturwissensch.	Lernbereich Naturwissenschaften
Mathem., Naturwiss.	Mathematik, Naturwissenschaften
Medieninf. u.Gestalt.	Medieninformatik und Gestaltung
Mol. Cell Biology	Molecular Cell Biology
Molekulare Biotechn.	Molekulare Biotechnologie
Naturw. Informatik	Naturwissenschaftliche Informatik
Osteurop. Studien	Osteuropäische Studien
Politische Komm.	Politische Kommunikation
Rechtsgest.u.Prozessf.	Rechtsgestaltung und Prozessführung
Rechts-,Wirt-,Soz.wi.	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften
Span.- u.Lat.studien	Spanien- und Lateinamerikastudien
Sport - Int.u.Beweg.	Sport - Intelligenz und Bewegung
Sport - Org.u.Manag.	Sport - Organisationsentwicklung und Management
Sport - Präv.u.Interv.	Sport - Prävention und Intervention
Sprach- u.Kulturwiss.	Sprach- und Kulturwissenschaften
Sys. Biol. Brain Beh.	Systems Biology of Brain and Behaviour
Theologie, Ev.	Theologie, Evangelische
Theologie, Kath.	Theologie, Katholische
Umweltwissensch.	Umweltwissenschaften
VWL	Volkswirtschaftslehre
Wirtschaftsmathem.	Wirtschaftsmathematik
Wirtschaftswiss.	Wirtschaftswissenschaft



Herausgeber:

Universität Bielefeld
Referat für Kommunikation
Universitätsstr. 25
33615 Bielefeld

Tel. (0521) 106-4146
Fax (0521) 106-2964
pressestelle@uni-bielefeld.de
www.uni-bielefeld.de/presse

Ausführung und Gestaltung:

Dezernat I – Planung, Controlling:
Laura Dawid-Hofer, Heidi Wodtke

Titelgestaltung:

Grafik | Design, Universität Bielefeld





9

98% 09% 7% 0,5%
32% 98%